

Canon

EOS 1300D

EOS 1300D (W)



Kamera

Drahtlosfunktion

Kurze Bedienungsanleitung

Bedienungsanleitungen (PDF-Dateien) und die Software können von der Canon-Website (S. 4, 103) heruntergeladen werden.

www.canon.com/icpd

DEUTSCH

Canon

**EOS
1300D**

EOS 1300D (W)

Kurze Bedienungsanleitung für die Kamera

Die kurze Bedienungsanleitung für die Kamera deckt die grundlegenden Bedienschritte und Funktionen ab.

Einleitung

Die EOS 1300D (W) ist eine digitale Spiegelreflexkamera. Sie zeichnet sich durch einen CMOS-Sensor für Detailschärfe mit ca. 18,0 effektiven Megapixeln, DIGIC 4+, einen hochpräzisen und schnellen 9-Messfeld-Autofokus, ca. 3,0 Bilder pro Sekunde bei Reihenaufnahmen, Livebild-Aufnahmen und Movie-Aufnahmen in Full HD (Full High-Definition) sowie kabellose Funktionen (Wi-Fi/NFC) aus.

Beachten Sie vor dem Aufnahmebeginn Folgendes

Lesen Sie zunächst die „Sicherheitshinweise“ (S. 13-15) und „Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden“ (S. 16-18), um misslungene Bilder oder Unfälle zu vermeiden. Lesen Sie sich zudem diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um sicherzustellen, dass Sie die Kamera im Anschluss ordnungsgemäß verwenden können.

Konsultieren Sie diese Bedienungsanleitung während der Kameranutzung, um sich mit den Funktionen der Kamera besser vertraut zu machen.

Machen Sie während der Lektüre dieser Bedienungsanleitung einige Testaufnahmen, um die Ergebnisse zu überprüfen. Dies ermöglicht Ihnen ein besseres Verständnis der Kamera. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zudem an einem sicheren Ort auf, sodass Sie bei Bedarf jeder Zeit darauf zugreifen können.

Testen der Kamera vor der erstmaligen Verwendung/Haftungsausschluss

Zeigen Sie gemachte Aufnahmen sofort an, um zu überprüfen, ob sie einwandfrei aufgezeichnet wurden. Wenn die Kamera bzw. die Speicherkarte fehlerhaft ist und Bilder nicht aufgenommen oder auf einen Computer heruntergeladen werden können, haftet Canon nicht für etwaige Verluste oder Unannehmlichkeiten.

Urheberrechte

Die Urheberrechtsbestimmungen mancher Länder schränken die Verwendung von Aufnahmen oder urheberrechtlich geschützter Musik und Aufnahmen mit Musik auf der Speicherkarte ausschließlich auf private Zwecke ein. Achten Sie darüber hinaus darauf, dass das Fotografieren bei manchen öffentlichen Veranstaltungen oder Ausstellungen auch für private Zwecke nicht erlaubt sein kann.

Komponentenprüfliste

Überprüfen Sie zunächst, ob folgende Komponenten im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Komponenten fehlen.



Kamera

(mit Augenmuschel und
Gehäuseschutzkappe)



Akku LP-E10

(mit Schutzabdeckung)



**Akku-Ladegerät
LC-E10/LC-E10E***



Riemen



Schnittstellenkabel

* Akku-Ladegerät LC-E10 oder LC-E10E verfügbar. (LC-E10E wird mit Netzkabel geliefert.)

- Die mitgelieferten Bedienungsanleitungen sind auf der nächsten Seite aufgeführt.
- Stellen Sie beim Kauf eines Objektiv-Kits sicher, dass die Objektiv-enthalten sind.
- Je nach Typ des Objektiv-Kits können außerdem Objektiv-enthalten sein.
- Achten Sie darauf, dass Sie keine der oben beschriebenen Komponenten verlieren.



Objektiv-enthalten finden Sie auf der Website von Canon (S. 4). Die Objektiv-enthalten (PDF) sind für separat erhältliche Objektiv-enthalten bestimmt. Beachten Sie, dass beim Kauf eines Objektiv-Kits das mitgelieferte Zubehör vom in der Objektiv-enthalten aufgeführten Zubehör abweichen kann.

Bedienungsanleitungen



Kamera und kabellose Funktion – kurze Bedienungsanleitung

Dieses Dokument ist die kurze Bedienungsanleitung. Weitere Bedienungsanleitungen (PDF-Dateien) finden Sie auf der Website von Canon.

Herunterladen und Anzeigen der Bedienungsanleitungen (PDF-Dateien)

1 Laden Sie die Bedienungsanleitungen (PDF-Dateien) herunter.

- Stellen Sie eine Internetverbindung her, und rufen Sie die folgende Canon-Website auf.

www.canon.com/icpd

- Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus, und laden Sie die Bedienungsanleitungen herunter.

Zum Download verfügbare Bedienungsanleitungen

- **Bedienungsanleitung der Kamera**
- **Anleitung für die Wireless-Funktion**
- **Kamera und kabellose Funktion – kurze Bedienungsanleitung**
- **Objektivanleitungen**
- **Softwarehandbuch**

2 Öffnen Sie die Bedienungsanleitungen (PDF-Dateien).

- Führen Sie auf der heruntergeladenen Bedienungsanleitung (PDF-Datei) einen Doppelklick aus, um sie zu öffnen.
- Zum Anzeigen der Bedienungsanleitungen (PDF-Dateien) wird entweder Adobe Acrobat Reader DC oder ein anderer Adobe PDF-Viewer (es wird die aktuellste Version empfohlen) benötigt.
- Adobe Acrobat Reader DC kann kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden.
- Mehr zum Umgang mit einem PDF-Viewer erfahren Sie in dessen Hilfe.



Die Software steht auf der Canon-Website zum Download bereit (S. 103).

Kompatible Karten

Die folgenden Karten können unabhängig von der Kapazität mit der Kamera verwendet werden: **Wenn die Karte neu ist oder zuvor mit einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert wurde, sollten Sie die Karte mit dieser Kamera formatieren** (S. 44).

- SD-Speicherkarten
- SDHC-Speicherkarten
- SDXC-Speicherkarten



Die Kamera kann UHS-I-Karten verwenden, aber da sie nicht mit dem UHS-I-Standard kompatibel ist, entspricht die Lese-/Schreibgeschwindigkeit maximal der Geschwindigkeit der SD-Klasse 10.

Karten zur Aufzeichnung von Movies

Verwenden Sie beim Aufnehmen von Movies eine SD-Karte mit hoher Kapazität und der SD-Geschwindigkeitsklasse 6 „CLASS6“ oder höher.

- Wenn Sie eine Karte mit niedriger Schreibgeschwindigkeit verwenden, werden Movies u. U. nicht korrekt aufgezeichnet. Wenn Sie ein Movie auf einer Karte mit einer niedrigen Lesegeschwindigkeit wiedergeben, wird das Movie eventuell nicht korrekt wiedergegeben.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeit Ihrer Karte finden Sie auf der Website des Herstellers.

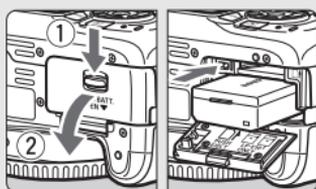


In der vorliegenden Bedienungsanleitung werden SD-Speicherkarten, SDHC-Speicherkarten und SDXC-Speicherkarten global als „Karte“ bezeichnet.

* **Im Lieferumfang der Kamera ist keine Karte zum Aufnehmen von Bildern/Movies enthalten.** Sie müssen diese separat erwerben.

Kurzanleitung

1



Legen Sie den Akku ein (S. 28).

- Informationen zum Aufladen des Akkus erhalten Sie auf Seite 26.

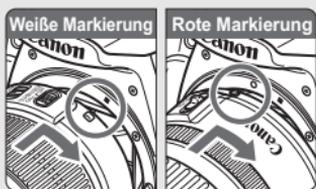
2



Legen Sie die Karte ein (S. 28).

- Legen Sie die Karte so in den Steckplatz ein, dass das Etikett zur Rückseite der Kamera zeigt.

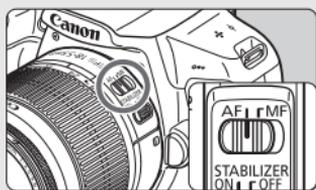
3



Bringen Sie das Objektiv an (S. 36).

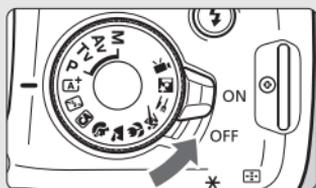
- Richten Sie die weiße bzw. rote Ansetz-Markierung an der gleichfarbigen Ansetz-Markierung auf der Kamera aus.

4



Stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <AF> (S. 36).

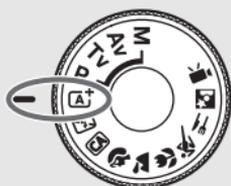
5



Stellen Sie den Hauptschalter auf <ON> (S. 31).

- Wenn auf dem LCD-Monitor der Bildschirm für die Datum/Zeit/Zeitzone-Einstellung angezeigt wird, lesen Sie auf Seite 33 weiter.

6



Stellen Sie das Modus-Wahrad auf <A+> (Autom. Motiverkennung) (S. 50).

- Alle erforderlichen Kameraeinstellungen werden automatisch vorgenommen.

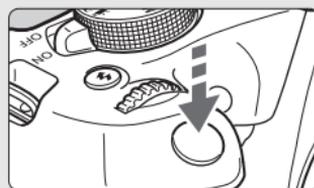
7



Stellen Sie scharf (S. 39).

- Schauen Sie durch den Sucher, und richten Sie die Mitte des Suchers auf das Objekt.
- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- Der interne Blitz wird ggf. ausgeklappt.

8



Lösen Sie aus (S. 39).

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.

9



Überprüfen Sie das Bild.

- Das aufgenommene Bild wird etwa 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Drücken Sie die Taste <▶> (S. 68), um das Bild erneut anzuzeigen.

- Informationen zu Aufnahmen über den LCD-Monitor finden Sie unter „Livebild-Aufnahmen“ (S. 69).
- Informationen zum Anzeigen der bisher aufgenommenen Bilder erhalten Sie im Abschnitt „Bildwiedergabe“ (S. 68).
- Informationen zum Löschen von Bildern erhalten Sie im Abschnitt „Löschen von Bildern“ (S. 98).

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

-  : Symbolisiert das Hauptwahlrad
-  : Symbolisiert die  Kreuztasten oben, unten, links und rechts.
-  : Symbolisiert die Set-Taste
-  : Symbolisieren, dass die jeweilige Funktion jeweils 4 Sekunden, 6 Sekunden, 10 Sekunden oder 16 Sekunden lang aktiviert bleibt, nachdem die Taste losgelassen wird.

* Zusätzlich werden die auf den Kameratasten verwendeten und auf dem LCD-Monitor angezeigten Symbole auch in dieser Bedienungsanleitung bei der Beschreibung wichtiger Bedienschritte und Funktionen verwendet.

- MENU** : Symbolisiert eine Funktion, die nach Drücken der Taste <MENU> und Anpassen der Einstellung geändert werden kann.
- ★ : Symbolisiert, falls rechts oben auf der Seite angezeigt, dass die betreffende Funktion nur in den Kreativ-Programmen verfügbar ist (S. 23)
- (S. **) : Verweis auf Seitennummer für weitere Informationen
-  : Warnhinweis zur Vermeidung möglicher Aufnahme-probleme
-  : Zusätzliche Informationen
-  : Tipp oder Hinweis für bessere Aufnahmen
- ? : Ratschläge zur Fehlerbehebung.

Grundsätzliches

- Bei allen in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Vorgängen wird vorausgesetzt, dass der Hauptschalter auf <ON> (S. 31) gestellt ist.
- Es wird vorausgesetzt, dass sich alle Menüeinstellungen und Individualfunktionen in der Grundeinstellung befinden.
- In den Beispielabbildungen wird die Kamera mit dem EF-S18-55mm f/3.5-5.6 IS II Objektiv gezeigt.

Kapitel

	Einleitung	2
1	Erste Schritte	25
2	Einfache Aufnahmen und Bildwiedergabe	49
3	Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen)	69
4	Aufnahmen von Movies	83
5	Bildwiedergabe	93
6	Software-Startanleitung / Herunterladen von Bildern auf einen PC	101

Einleitung **2**

Komponentenprüfliste	3
Bedienungsanleitungen	4
Kompatible Karten	5
Kurzanleitung	6
In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen	8
Kapitel	9
Sicherheitshinweise	13
Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden	16
Teilebezeichnungen	19

1 Erste Schritte **25**

Aufladen des Akkus	26
Einlegen und Entnehmen des Akkus und der Karte	28
Einschalten der Kamera	31
Einstellen von Datum, Uhrzeit und Zeitzone	33
Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche	35
Anbringen und Entfernen eines Objektivs	36
Grundlegende Bedienung	38
Q Schnelleinstellung für Aufnahmefunktionen	40
MENU Menüfunktionen	42
Formatieren der Karte	44
Umschalten der Anzeige des LCD-Monitors	46
Erläuterungen	47

2 Einfache Aufnahmen und Bildwiedergabe 49

 Vollautomatische Aufnahmen (Autom. Motiverkennung)	50
 Aufnahmetechniken im Vollautomatik-Modus (Autom. Motiverkennung).....	53
 Deaktivieren des Blitzgeräts	55
 Kreativ-Automatik	56
 Porträtaufnahmen	59
 Landschaftsaufnahmen.....	60
 Nahaufnahmen	61
 Aufnahmen von Motiven in Bewegung	62
 Aufnahmen von Speisen.....	63
 Porträtaufnahmen bei Nacht	64
 Schnelleinstellung	66
 Bildwiedergabe	68

3 Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen) 69

 Aufnahmen über den LCD-Monitor.....	70
Fokussieren mit AF (AF-Methode).....	73

4 Aufnahmen von Movies 83

 Aufnahmen von Movies	84
Aufnahmen mit automatischer Belichtung.....	84
Einstellen der Movie-Aufnahmegröße.....	89

5 Bildwiedergabe 93

 Schnellsuche von Bildern.....	94
 Vergrößerte Ansicht	95
 Wiedergeben von Movies	96
 Löschen von Bildern	98
DISP. Anzeige der Aufnahmeinformationen.....	99

6	Software-Startanleitung / Herunterladen von Bildern auf einen PC	101
	Software-Startanleitung	102
	Herunterladen und Anzeigen der Softwarehandbücher (PDF-Dateien)	104
	Übertragen von Bildern auf einen PC.....	105
	Index.....	111

 Die Fehlerbehebung und technische Daten finden Sie in der Bedienungsanleitung, die auf der Canon-Website zum Download bereit steht. Weitere Informationen zum Herunterladen der Bedienungsanleitung finden Sie auf Seite 4.

 **Zertifizierungs-Logo**
Wenn Sie auf der Registerkarte [**3**] [**Anzeige Zertifizierungs-Logo**] wählen und <SET> drücken, werden diverse Logos der Zertifizierungen der Kamera angezeigt. Weitere Zertifizierungs-Logos sind in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Kameragehäuse und auf der Verpackung der Kamera zu finden.

Sicherheitshinweise

Durch die folgenden Sicherheitsmaßnahmen soll vermieden werden, dass Sie oder andere Personen Schäden oder Verletzungen erleiden. Vergewissern Sie sich, dass Sie diese Sicherheitshinweise genau gelesen und verstanden haben, bevor Sie das Gerät verwenden.

Sollten Sie Fehlfunktionen, Probleme oder Schäden am Gerät feststellen, wenden Sie sich an ein Canon Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe oder an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.



Warnhinweise:

Befolgen Sie die nachfolgenden Warnhinweise. Die Nichtbeachtung kann zu schweren (auch tödlichen) Verletzungen führen.

- Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Brände, die Entwicklung starker Hitze, das Auslaufen von Chemikalien, Explosionen und Stromschläge zu verhindern:
 - Verwenden Sie nur Akkus, Stromquellen oder Zubehörteile, die in der Bedienungsanleitung angegeben sind. Verwenden Sie keine selbst hergestellten oder veränderten Akkus oder das Produkt, sofern beschädigt.
 - Schließen Sie den Akku nicht kurz, bauen Sie ihn nicht auseinander, und nehmen Sie keine Änderungen daran vor. Bringen Sie den Akku nicht mit Hitze oder Lötmaterial in Verbindung. Bringen Sie den Akku nicht mit Feuer oder Wasser in Berührung. Setzen Sie den Akku keinen starken physischen Belastungen aus.
 - Setzen Sie den Akku nicht entgegen der Polaritätsrichtung (+/-) ein.
 - Laden Sie den Akku nur innerhalb des zulässigen Umgebungstemperaturbereichs (Betriebstemperaturbereich). Achten Sie auch darauf, die in der Bedienungsanleitung genannte Aufladezeit nicht zu überschreiten.
 - Führen Sie keine Fremdkörper aus Metall in die elektrischen Kontakte der Kamera, Zubehörteile, Verbindungskabel usw. ein.
- Bei der Entsorgung eines Akkus die elektrischen Kontakte mit Klebeband isolieren. Der Kontakt mit anderen metallischen Objekten oder Akkus kann zu Bränden oder Explosionen führen.
- Wenn beim Aufladen des Akkus eine starke Hitze- oder Rauchentwicklung auftritt, ziehen Sie sofort den Stecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose, um den Aufladevorgang abzubrechen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich ein Brand entwickelt, Hitzeschäden entstehen oder Sie einen Stromschlag erleiden.
- Nehmen Sie den Akku sofort aus der Kamera, wenn Flüssigkeit austritt, eine Farb- oder Formveränderung auftritt oder wenn es zu einer Rauchentwicklung kommt. Gehen Sie hierbei vorsichtig vor, um Brandverletzungen zu vermeiden. Bei Weiterverwendung des Akkus besteht die Gefahr, dass sich ein Brand entwickelt oder dass Sie Verbrennungen oder Stromschläge erleiden.
- Vermeiden Sie die Berührung ausgelaufener Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut und Kleidung. Der Kontakt mit Batterieflüssigkeit kann zu Erblindung oder Verletzungen der Haut führen. Wenn die ausgelaufene Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut oder Kleidung in Berührung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort gründlich mit Wasser aus bzw. ab, ohne diesen mit der Hand zu reiben. Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Bewahren Sie Kabel nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Hierdurch können Kabel verformt und deren Isolierung kann verletzt werden, was zu einer Brand- oder Stromschlaggefahr führt.
- Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position. Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen, Blasenbildung oder Verbrennungen führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen von Personen, die gerade ein Fahrzeug lenken. Sie können dadurch einen Unfall verursachen.

- Nehmen Sie stets den Akku aus der Kamera und ziehen Sie die Netzstecker und Anschlusskabel der Geräte ab, wenn Sie die Kamera und die Zubehörteile nicht verwenden. So vermeiden Sie Stromschläge, übermäßige Wärmeentwicklung, Brände sowie Korrosionsschäden.
- Verwenden Sie die Ausrüstung nicht in der Nähe von leicht entzündlichem Gas. Auf diese Weise wird Bränden und Explosionen vorgebeugt.
- Wenn Sie die Ausrüstung fallen lassen und das Gehäuse aufbricht, sodass die Innenteile offen liegen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht. Sie könnten sonst einen Stromschlag erleiden.
- Nehmen Sie die Ausrüstung nicht auseinander, und nehmen Sie keine Änderungen daran vor. Komponenten mit hoher Spannung im Inneren der Ausrüstung können einen Stromschlag verursachen.
- Wenn Sie durch die Kamera oder das Objektiv blicken, richten Sie diese nicht auf die Sonne oder auf extrem helle Lichtquellen. Dadurch kann Ihr Sehvermögen beeinträchtigt werden.
- Halten Sie die Ausrüstung auch beim Betrieb immer außerhalb der Reichweite von Kindern und Kleinkindern. Durch Riemen oder Kabel kann es versehentlich zu Erstickungen, Stromschlägen oder Verletzungen kommen. Erstickungs- oder Verletzungsgefahr besteht auch durch versehentliches Verschlucken von Teilen der Kamera oder Zubehörteilen durch Kinder. Suchen Sie bei versehentlichem Verschlucken von Teilen der Kamera oder Zubehörteilen durch Kinder sofort ärztliche Hilfe auf.
- Lagern oder verwenden Sie das Gerät nicht an feuchten oder staubigen Orten. Den Akku nicht in die Nähe von metallischen Objekten bringen und mit montierter Schutzabdeckung lagern, um Kurzschlüsse zu vermeiden. So lassen sich Brände, Stromschläge, Verbrennungen und eine übermäßige Wärmeentwicklung vermeiden.
- Vergewissern Sie sich vor der Verwendung der Kamera in Flugzeugen oder Krankenhäusern, dass das Fotografieren erlaubt ist. Elektromagnetische Wellen, die von der Kamera ausgestrahlt werden, können unter Umständen störend auf Flugzeuginstrumente oder medizinische Geräte des Krankenhauses einwirken.
- Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Brände und Stromschläge zu vermeiden:
 - Führen Sie den Stecker vollständig in die Steckdose ein.
 - Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an.
 - Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose entfernen, halten Sie das Kabel am Steckverbinder (und nicht am Kabel) fest.
 - Das Stromkabel darf nicht angeschnitten, beschädigt, extrem gebogen oder mit schweren Gegenständen belastet werden. Verdrehen und verknoten Sie keine Kabel.
 - Schließen Sie nicht zu viele Stecker an dieselbe Steckdose an.
 - Verwenden Sie kein Kabel mit gebrochenen Adern oder einer beschädigten Isolierung.
- Trennen Sie den Netzstecker in regelmäßigen Abständen von der Steckdose, und befreien Sie den Bereich um die Steckdose mit einem trockenen Tuch von Staub und Schmutz. Wenn der Bereich um die Steckdose staubig, feucht oder ölig ist, kann der Staub auf der Steckdose feucht werden und einen Kurzschluss auslösen, der wiederum zu einem Brand führen kann.
- Verbinden Sie den Akku nicht direkt mit einer Steckdose oder dem Zigarettenanzünder im Auto. Es könnte Flüssigkeit austreten, oder es könnte zu einer übermäßigen Wärmeentwicklung kommen, was wiederum eine Explosion, einen Brand sowie Verbrennungen und Verletzungen zur Folge haben könnte.
- Soll das Produkt Kindern zur Verwendung überlassen werden, so müssen diese von einer erwachsenen Person eine detaillierte Einweisung in die Funktionsweise des Geräts erhalten. Kinder müssen bei der Verwendung des Geräts stets beaufsichtigt werden. Eine unsachgemäße Verwendung des Geräts kann Stromschläge oder Verletzungen zur Folge haben.
- Setzen Sie Objektiv oder eine Kamera mit angebrachtem Objektiv niemals der Sonne aus, ohne den Objektivdeckel zu schließen. Das Objektiv kann die Sonnenstrahlen bündeln und einen Brand verursachen.
- Das Gerät darf nicht in Stoff eingewickelt oder mit Stoff bedeckt werden. Hierdurch kann es zu einem Hitzestau kommen, wodurch sich das Gehäuse verformen und ein Brand verursacht werden kann.
- Die Kamera darf auf keinen Fall Nässe ausgesetzt werden. Entnehmen Sie sofort den Akku, falls das Gerät ins Wasser fallen sollte oder falls Wasser oder metallische Gegenstände ins Innere des Geräts gelangen sollten. So lassen sich Brände, Stromschläge und Verbrennungen vermeiden.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine Substanzen, die Verdünnungsmittel, Benzol oder andere organische Lösungsmittel enthalten. Dadurch kann ein Brand oder ein gesundheitliches Risiko entstehen.



Warnhinweise: Beachten Sie stets die nachfolgenden Warnhinweise. Die Nichtbeachtung kann Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

- Das Produkt nicht an heißen Orten verwenden bzw. lagern, beispielsweise in einem Auto in der prallen Sonne. Das Produkt wird dadurch heiß und kann Verbrennungen verursachen. Zudem kann es zum Auslaufen des Akkus oder sogar zu einer Explosion kommen; dies kann die Leistung des Geräts beeinträchtigen oder dessen Lebensdauer verkürzen.
- Transportieren Sie die Kamera nicht, während sie mit einem Stativ verbunden ist. Dies kann zu Verletzungen oder Unfällen führen. Vergewissern Sie sich außerdem, dass das Stativ stabil genug ist, um die Kamera und das Objektiv zu tragen.
- Lassen Sie das Gerät nicht für längere Zeit in einer Umgebung mit niedriger Temperatur. Das Gerät wird sonst sehr kalt und kann bei Berührung Verletzungen verursachen.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen in Augennähe. Dies kann Verletzungen an den Augen nach sich ziehen.

Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden

Kamerapflege

- Diese Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen physischen Belastungen aus.
- Die Kamera ist nicht wasserdicht und kann deshalb nicht unter Wasser eingesetzt werden. Wenn die Kamera ins Wasser gefallen ist, bringen Sie sie umgehend zum Canon Kundendienst in Ihrer Nähe. Wischen Sie Wassertropfen mit einem trockenen, sauberen Tuch ab. Wenn die Kamera salzhaltiger Meeresluft ausgesetzt war, wischen Sie sie mit einem feuchten, gut ausgewringenen Tuch ab.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die ein starkes magnetisches Feld erzeugen, wie Magneten oder Elektromotoren. Bewahren Sie die Kamera auch nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke Funkwellen ausstrahlen, wie einer großen Antenne. Starke magnetische Felder können zu Fehlfunktionen der Kamera führen oder Bilddaten zerstören.
- Lassen Sie die Kamera nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen.
- Die Kamera enthält hochpräzise elektronische Schaltungen. Versuchen Sie auf keinen Fall, die Kamera selbst zu zerlegen.
- Behindern Sie die Bewegung des Spiegels oder des internen Blitzes nicht mit Ihren Fingern oder Ähnlichem. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Verwenden Sie ausschließlich einen handelsüblichen Blasebalg, um das Objektiv, den Sucher, den Schwingspiegel, die Mattscheibe usw. von Staub zu befreien. Verwenden Sie keinesfalls Reinigungsmittel mit organischen Lösungsmitteln, um das Kameragehäuse bzw. das Objektiv zu reinigen. Bringen Sie die Kamera zur Entfernung hartnäckiger Verunreinigungen zu einem Canon Kundendienst in Ihrer Nähe.
- Berühren Sie die elektrischen Kontakte der Kamera nicht mit den Händen. Dadurch werden Korrosionserscheinungen der Kontakte vermieden. Korrodierte Kontakte können zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Wenn die Kamera plötzlich von einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht wird, kann es auf und in der Kamera zur Kondensationsbildung kommen. Um eine Kondensationsbildung zu vermeiden, legen Sie die Kamera zunächst für einige Zeit in einen verschlossenen Plastikbeutel, um eine allmähliche Anpassung an die wärmere Temperatur zu ermöglichen.

- Wenn sich Kondensation auf der Kamera bildet, verwenden Sie die Kamera nicht. Dadurch wird Schäden an der Kamera vorgebeugt. Nehmen Sie bei Kondensationsbildung das Objektiv ab, entfernen Sie die Karte und den Akku aus der Kamera, und warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden, nehmen Sie den Akku heraus, und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort auf. Drücken Sie auch während der Zeit, in der die Kamera nicht verwendet wird, in gewissen Abständen wiederholt auf den Auslöser, um die ordnungsgemäße Funktion der Kamera zu überprüfen.
- Bewahren Sie die Kamera nicht an Orten auf, an denen korrodierende Chemikalien verwendet werden, zum Beispiel in einem Chemielabor.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben, prüfen Sie zuerst die einzelnen Funktionen, bevor Sie mit dem Fotografieren beginnen. Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben oder ein wichtiger Termin bevorsteht, bei dem Sie die Kamera verwenden möchten, beispielsweise eine Auslandsreise, lassen Sie die Kamera von einem Canon Kundendienst in Ihrer Nähe überprüfen, oder überprüfen Sie sie selbst, um sich zu vergewissern, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie über eine längere Zeit hinweg Reihen-, Livebild- oder Movie-Aufnahmen machen, kann es zu einem Aufheizen der Kamera kommen. Es handelt sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn sich innerhalb oder außerhalb des Bildbereichs eine helle Lichtquelle befindet, können Phantombilder auftreten.

LCD-Monitor

- Obwohl der LCD-Monitor mit höchster Präzisionstechnologie gefertigt ist und mindestens 99,99 % effektive Pixel besitzt, können sich unter den verbleibenden 0,01 % Pixel (oder weniger) einige wenige inaktive Pixel befinden. Es handelt sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion, wenn inaktive Pixel (schwarz, rot usw.) angezeigt werden. Sie beeinträchtigen auch nicht die Qualität der aufgenommenen Bilder.
- Wenn der LCD-Monitor über einen längeren Zeitraum eingeschaltet bleibt, kann es zu einem „Einbrennen“ des Bilds kommen, d. h., es bleiben Schatten des zuletzt angezeigten Bilds sichtbar. Dieser Effekt ist jedoch nur vorübergehend, und die Schatten verschwinden wieder, wenn die Kamera einige Tage lang nicht verwendet wird.
- Bei niedrigen Temperaturen kann die Anzeige auf dem LCD-Monitor langsam und bei hohen Temperaturen schwarz erscheinen. Bei Zimmertemperatur ist die Anzeige wieder normal.

Karten

Beachten Sie Folgendes, um die Karte und die darauf gespeicherten Daten zu schützen:

- Lassen Sie die Karte nicht fallen, verbiegen Sie sie nicht, und schützen Sie sie vor Feuchtigkeit. Setzen Sie die Karte keinen starken physischen Belastungen, Stößen oder Vibrationen aus.
- Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches auf der Karte an.
- Lagern oder verwenden Sie Karten nicht in der Nähe von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen, z. B. Fernsehgeräte, Lautsprecher oder Magnete. Vermeiden Sie auch Orte, an denen hohe statische Elektrizität herrscht.
- Setzen Sie Karten keiner direkten Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen aus.
- Bewahren Sie die Karte stets in einer Hülle usw. auf.
- Bewahren Sie die Karte nicht in heißen, feuchten oder staubigen Umgebungen auf.

Objektiv

Wenn Sie ein Objektiv von der Kamera entfernen, legen Sie das Objektiv mit der Rückseite nach oben ab, und bringen Sie den hinteren Objektivdeckel an, um eine Beschädigung der Glasfläche oder der elektrischen Kontakte zu verhindern.

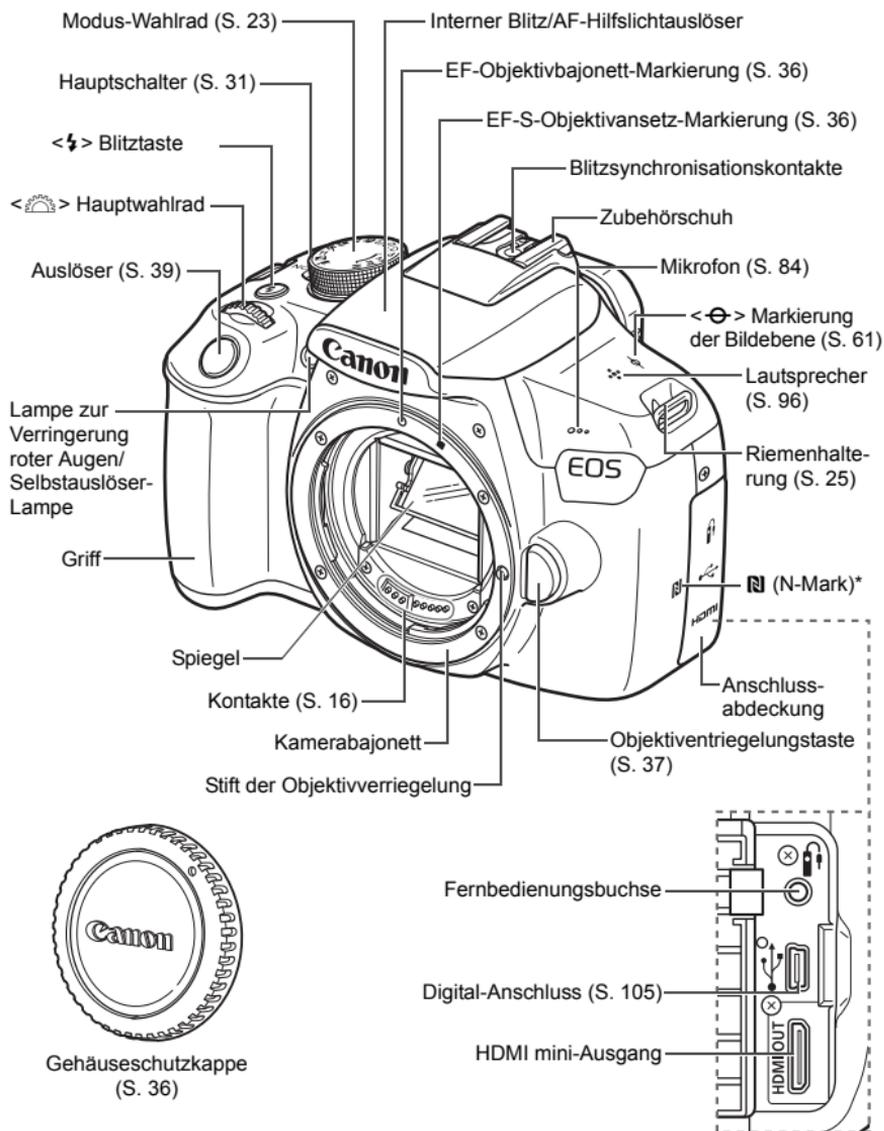
Kontakte



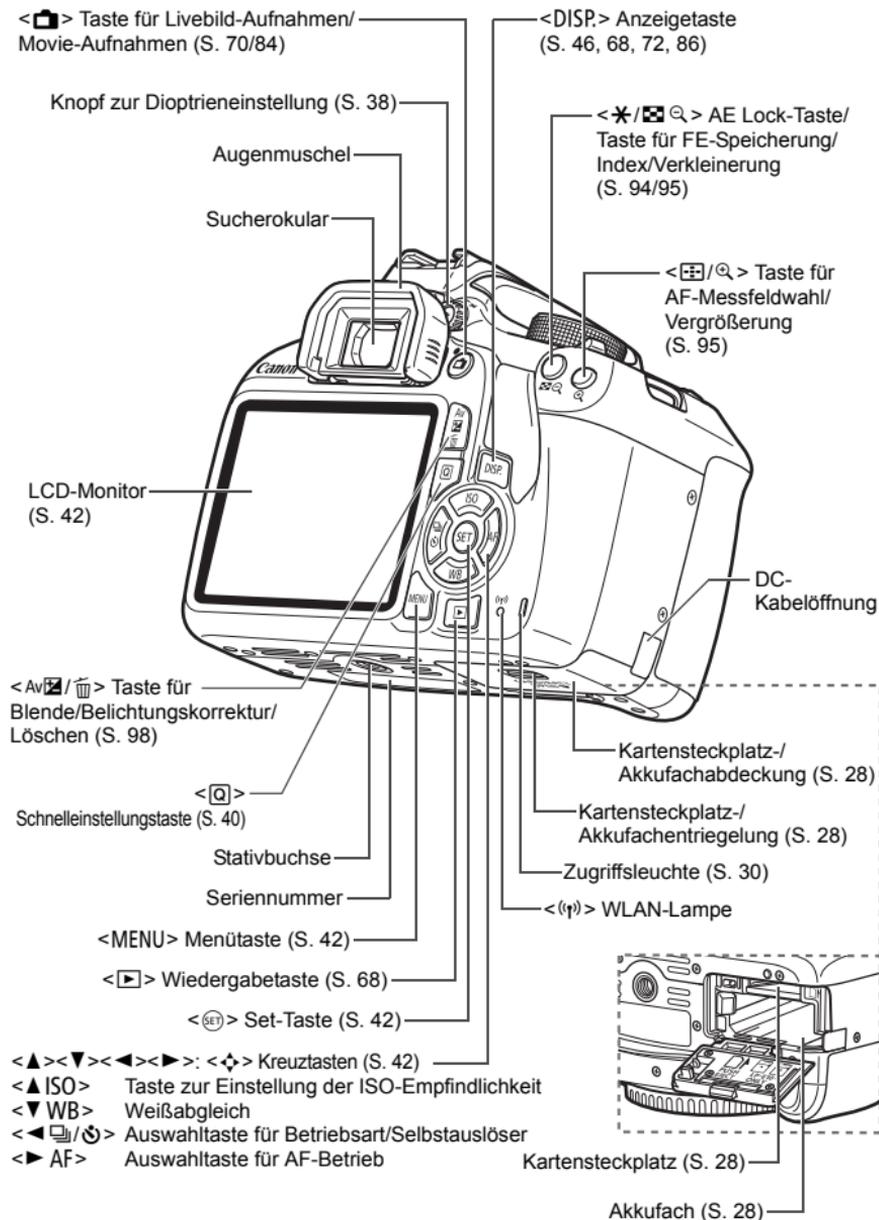
Flecken an der Vorderseite des Sensors

Neben Staub, der von außen in die Kamera gelangt, können in seltenen Fällen vorne am Sensor Schmiermittel von Innenteilen der Kamera haften. Sollten sichtbare Flecken auf dem Bild zurückbleiben, empfiehlt es sich, den Canon Kundendienst mit einer Sensor-Reinigung zu beauftragen.

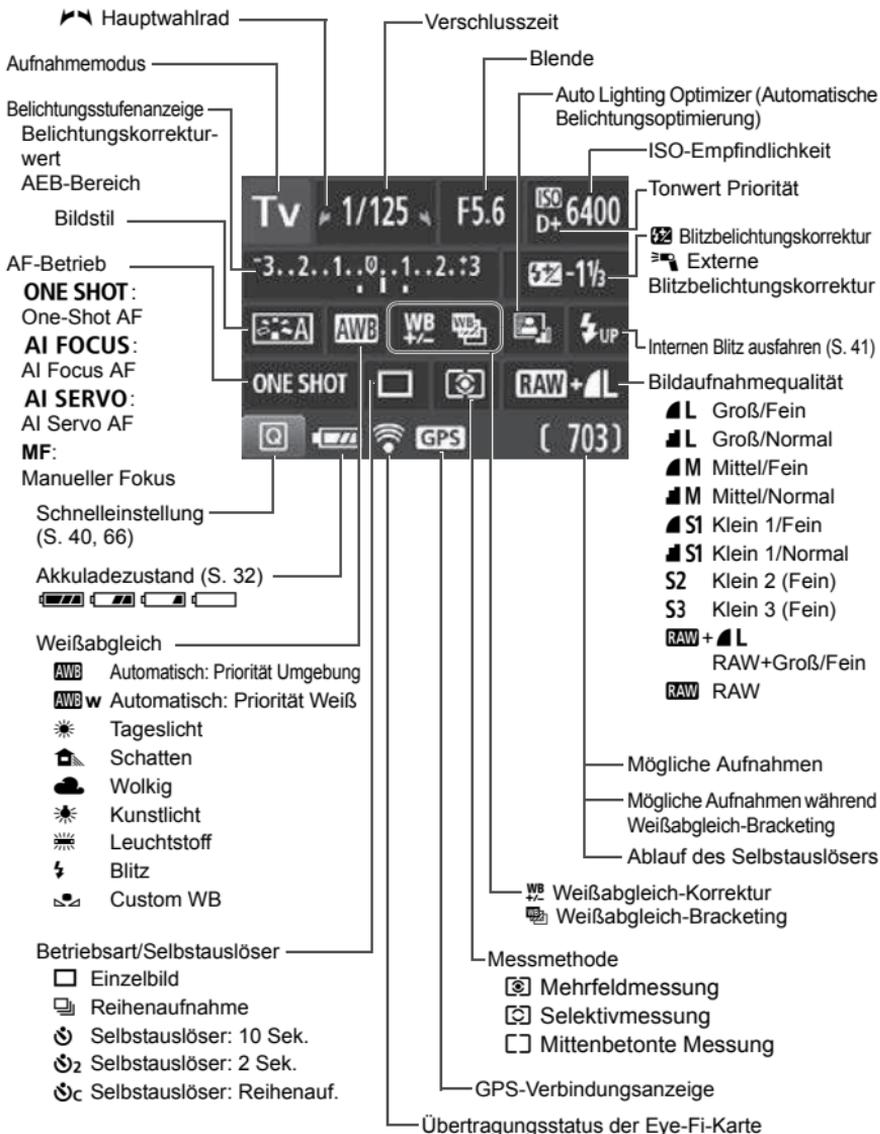
Teilebezeichnungen



* Wird für die WLAN-Konnektivität über die NFC-Funktion verwendet.

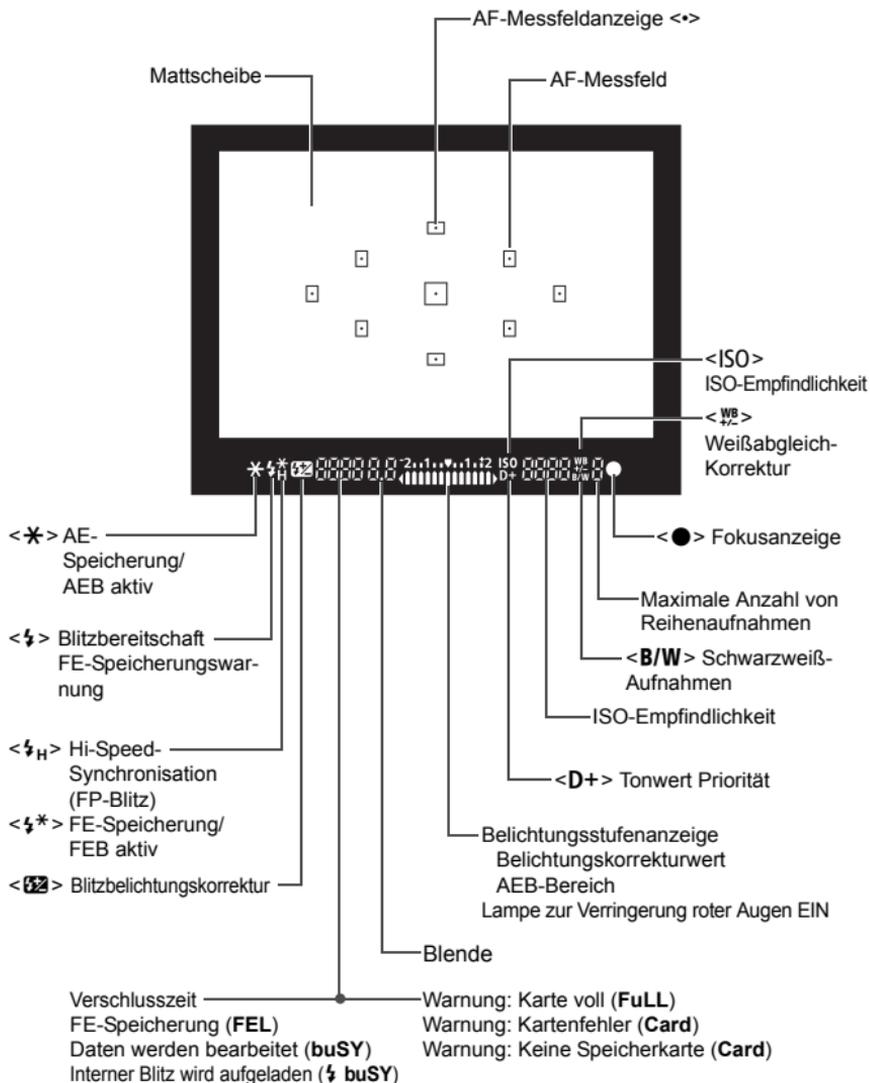


Aufnahmefunktionseinstellungen (in Kreativ-Programmen, S. 23)



Angezeigt werden nur die jeweils relevanten Einstellungen.

Sucheranzeige



Angezeigt werden nur die jeweils relevanten Einstellungen.

Modus-Wahlrad

Mit dem Modus-Wahlrad können die Motivbereich-Modi, Kreativ-Programme und der Movie-Aufnahmemodus eingestellt werden.

Kreativ-Programme

In diesen Modi haben Sie mehr Kontrolle über die Aufnahme unterschiedlicher Motive.

- P** : Programmautomatik
- Tv** : Blendenautomatik
- Av** : Verschlusszeitautomatik
- M** : Manuelle Belichtung

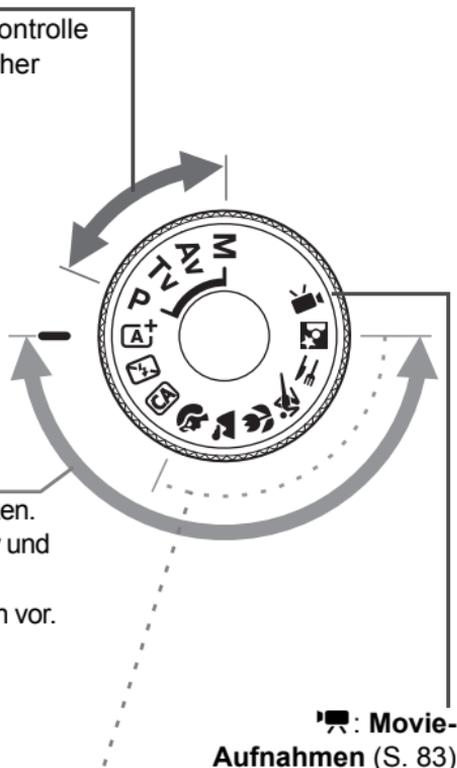
Motivbereich

Sie müssen nur den Auslöser drücken. Die Kamera nimmt alle für das Motiv und die Aufnahmesituation passenden Aufnahmeeinstellungen automatisch vor.

- A⁺** : **Automatische Motiverkennung** (S. 50)
- [Blitz aus]** : **Blitz aus** (S. 55)
- CA** : **Kreativ-Automatik** (S. 56)

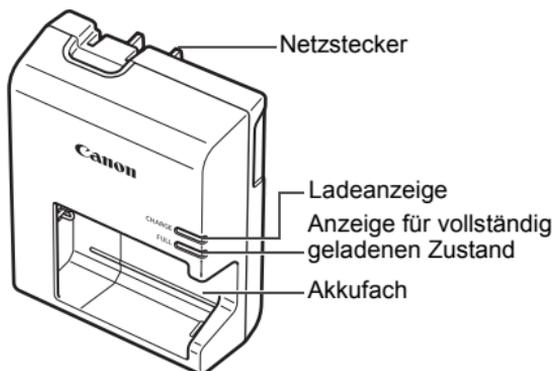
Normal-Programm

- [Porträt]** : **Porträt** (S. 59)
- [Landschaft]** : **Landschaft** (S. 60)
- [Nahaufnahme]** : **Nahaufnahme** (S. 61)
- [Sport]** : **Sport** (S. 62)
- [Speisen]** : **Speisen** (S. 63)
- [Nachtporträt]** : **Nachtporträt** (S. 64)



Akku-Ladegerät LC-E10

Ladegerät für Akku LP-E10 (S. 26)

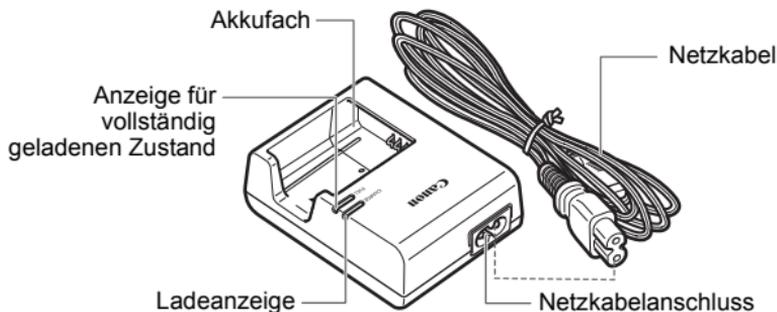


WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE! BEWAHREN SIE SIE GUT AUF. VORSICHT! BEACHTEN SIE DIESE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG, UM DIE GEFAHR EINES BRANDES ODER STROMSCHLAGES ZU MINIMIEREN.

Verwenden Sie bei Anschluss des Geräts an eine Steckdose außerhalb der USA, falls erforderlich, einen für die Stromstärke und Steckdose passenden Adapter.

Akku-Ladegerät LC-E10E

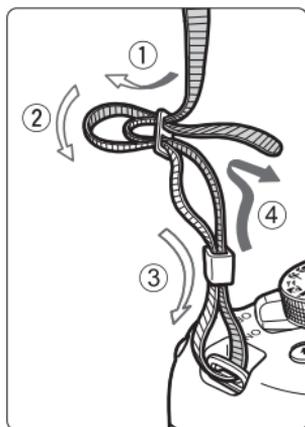
Ladegerät für Akku LP-E10 (S. 26).



1

Erste Schritte

In diesem Kapitel werden vorbereitende Schritte zu den Aufnahmen sowie die Grundfunktionen der Kamera beschrieben.



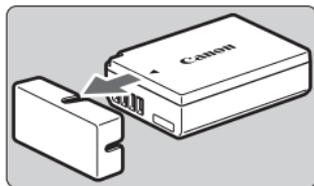
Anbringen des Trageriemens

Führen Sie das Riemenende von unten durch die Öse der Riemenhalterung hindurch und dann in die Riemenschnalle hinein. Anschließend ziehen Sie den Riemen, wie in der Abbildung gezeigt, durch die Riemenöse. Ziehen Sie den Riemen straff, damit er sich nicht aus der Öse löst.

- Die Okularabdeckung befindet sich ebenfalls am Riemen.

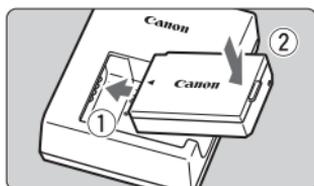


Aufladen des Akkus



1 Nehmen Sie die Schutzabdeckung ab.

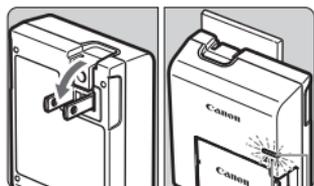
- Nehmen Sie die am Akku angebrachte Schutzabdeckung ab.



2 Legen Sie den Akku ein.

- Legen Sie den Akku wie in der Abbildung dargestellt in das Ladegerät ein.
- Zum Entnehmen des Akkus führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

LC-E10



Anzeige für vollständig geladenen Zustand

Ladeanzeige

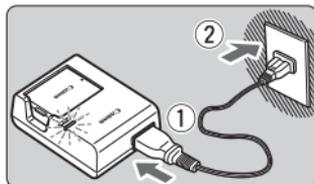
3 Laden Sie den Akku auf. Für LC-E10

- Klappen Sie die Stifte des Akku-Ladegeräts in Pfeilrichtung heraus, und stecken Sie die Stifte in eine Steckdose.

Für LC-E10E

- Schließen Sie das Netzkabel an das Ladegerät an, und stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
- ▶ Der Aufladevorgang beginnt, und die Ladelampe beginnt orange zu leuchten.
- ▶ Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die Anzeige für den vollständig geladenen Zustand grün.

LC-E10E



- **Das vollständige Laden eines komplett entladenen Akkus dauert bei Zimmertemperatur (23 °C) ca. 2 Stunden. Die tatsächliche Ladedauer des Akkus hängt stark von der Umgebungstemperatur und dem Ladezustand des Akkus ab.**

- Aus Sicherheitsgründen dauert das Laden bei niedrigen Temperaturen (d. h. zwischen 6 °C und 10 °C) länger (bis zu ca. 4 Stunden).



Tipps zur Verwendung von Akku und Ladegerät

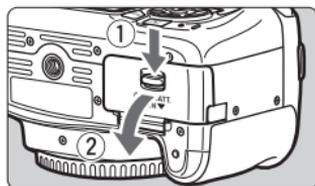
- **Beim Kauf ist der Akku nicht vollständig geladen.**
Deshalb sollten Sie ihn vor der ersten Verwendung vollständig laden.
 - **Laden Sie den Akku am Tag oder Vortag der Verwendung auf.**
Akkus entladen sich auch während der Aufbewahrung im Lauf der Zeit.
 - **Nehmen Sie den Akku nach dem Aufladen heraus, und trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose.**
 - **Nehmen Sie den Akku heraus, wenn Sie die Kamera nicht verwenden.**
Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum hinweg in der Kamera eingelegt ist, wird ein schwacher elektrischer Strom abgegeben. Dadurch lässt die Akkuleistung nach, und die Lebensdauer des Akkus wird beeinträchtigt. Bringen Sie vor der Aufbewahrung des Akkus die Schutzabdeckung (im Lieferumfang enthalten) an. Wenn Sie den Akku voll aufgeladen lagern, kann dies die Akkuleistung beeinträchtigen.
 - **Das Akku-Ladegerät ist auch im Ausland verwendbar.**
Das Akku-Ladegerät kann an Spannungsquellen mit 100 bis 240 V Wechselstrom und 50/60 Hz angeschlossen werden. Schließen Sie ggf. einen handelsüblichen Steckdosenadapter für das entsprechende Land bzw. die entsprechende Region an. Schließen Sie keine tragbaren Spannungswandler an das Akku-Ladegerät an. Dadurch könnte das Akku-Ladegerät beschädigt werden.
 - **Wenn sich der Akku nach vollständigem Laden schnell entlädt, sollte er durch einen neuen Akku ausgewechselt werden.**
Erwerben Sie einen neuen Akku.
-
- Nachdem Sie das Netzkabel des Akku-Ladegeräts aus der Steckdose gezogen haben, warten Sie mindestens 3 Sekunden, bevor Sie die Stifte berühren.
 - Laden Sie nur Akkus vom Typ LP-E10.
 - Der Akku LP-E10 wurde ausschließlich für Canon Produkte entwickelt. Die Verwendung mit einem inkompatiblen Akku-Ladegerät oder Produkt kann zu einer Fehlfunktion oder Unfällen führen. In solchen Fällen übernimmt Canon keinerlei Haftung.

Einlegen und Entnehmen des Akkus und der Karte

Legen Sie einen voll aufgeladenen Akku LP-E10 in die Kamera ein. Sie können für die Kamera eine SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte (separat erhältlich) verwenden. Die aufgenommenen Bilder werden auf der Karte gespeichert.

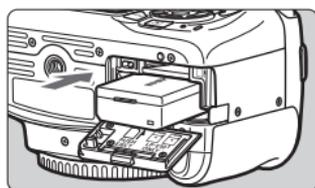
- ⚠ **Vergewissern Sie sich, dass sich der Schreibschutzschalter der Karte in der oberen Position befindet, um das Schreiben und Löschen von Daten zu ermöglichen.**

Einlegen des Akkus und der Karte



1 Öffnen Sie die Abdeckung.

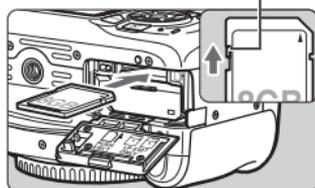
- Schieben Sie den Hebel in die angegebene Pfeilrichtung, und öffnen Sie die Abdeckung.



2 Legen Sie den Akku ein.

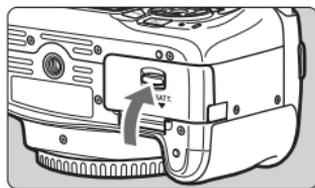
- Legen Sie den Akku mit den elektrischen Kontakten voran ein.
- Schieben Sie den Akku hinein, bis er einrastet.

Schreibschutzschalter



3 Legen Sie die Karte ein.

- Halten Sie die Karte wie auf der Abbildung dargestellt so, dass das Etikett zur Rückseite der Kamera zeigt, und schieben Sie sie bis zum Einrasten in den Steckplatz.



4 Schließen Sie die Abdeckung.

- Drücken Sie zum Schließen auf die Abdeckung, sodass sie einrastet.
- Wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> stellen, wird die Anzahl der möglichen Aufnahmen (S. 32) auf dem LCD-Monitor angezeigt.



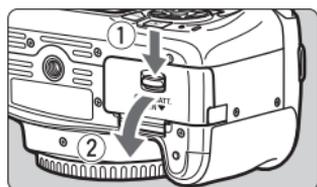
Achten Sie beim Öffnen der Kartensteckplatz- und Akkufachabdeckungen darauf, sie nicht mit übermäßiger Kraft zu weit zu öffnen. Andernfalls kann das Scharnier abbrechen.



- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von der Restkapazität der Karte, der Bildaufnahmequalität, der ISO-Empfindlichkeit usw. ab.
- Indem Sie die Menüoption [**📷 1: Auslöser ohne Karte betätigen**] auf [**Deaktivieren**] stellen, wird verhindert, dass Sie die Kamera versehentlich ohne eingesetzte Karte verwenden.

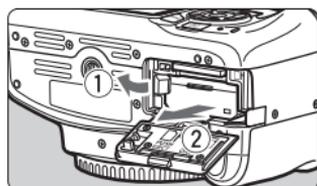
Entnehmen des Akkus und der Karte

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf <OFF> (S. 31).



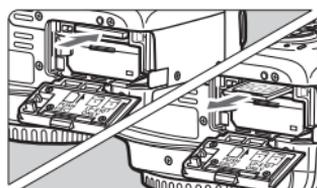
2 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Stellen Sie sicher, dass die **Zugriffsleuchte nicht leuchtet**, und öffnen Sie die Abdeckung.
- Wenn der Hinweis [**Aufzeichnung...**] angezeigt wird, schließen Sie die Abdeckung erneut.



3 Entnehmen Sie den Akku.

- Drücken Sie die Akkufachverriegelung in Pfeilrichtung, und entnehmen Sie den Akku.
- Bringen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schutzabdeckung an (S. 26), um einen Kurzschluss der elektrischen Kontakte zu vermeiden.



4 Entnehmen Sie die Karte.

- Drücken Sie kurz leicht auf die Karte.
- Ziehen Sie die Karte gerade heraus.

5 Schließen Sie die Abdeckung.

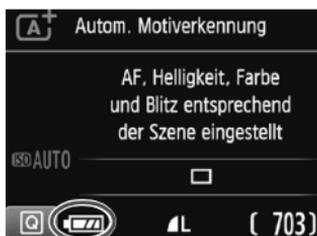
- Drücken Sie zum Schließen auf die Abdeckung, sodass sie einrastet.

- 
- **Wenn die Zugriffsleuchte leuchtet oder blinkt, werden Daten auf die Karte geschrieben oder von dieser gelesen bzw. gelöscht, oder es findet eine Datenübertragung statt. Die Kartensteckplatz-/Akkufachabdeckung darf nicht geöffnet werden. Auch die folgenden Aktionen sollten Sie bei leuchtender oder blinkender Zugriffsleuchte unter allen Umständen vermeiden. Andernfalls können die Bilddaten, die Karte oder die Kamera beschädigt werden.**
 - **Entnehmen der Karte**
 - **Entnehmen des Akkus**
 - **Schütteln oder Stoßen der Kamera**
 - **Trennen oder Anschließen des Netzkabels** (wenn Zubehör für die Stromversorgung (separat erhältlich) verwendet wird).
 - Wenn auf der Karte bereits Bilder gespeichert sind, beginnt die Bildnummerierung ggf. nicht bei 0001.
 - Wenn auf dem LCD-Monitor eine Fehlermeldung in Zusammenhang mit der Karte angezeigt wird, nehmen Sie die Karte aus der Kamera, und legen Sie sie wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, verwenden Sie eine andere Karte.

Sofern möglich, können Sie auch alle auf der Karte gespeicherten Bilder auf einen Computer übertragen und die Karte anschließend mit der Kamera formatieren (S. 44). Möglicherweise ist die Karte dann wieder funktionsfähig.
 - Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen. Die Kontakte dürfen nicht mit Staub oder Wasser in Berührung kommen. Verschmutzte Kontakte können zu Fehlfunktionen führen.
 - Multimedia-Karten (MMC) können nicht verwendet werden (ein Kartenfehler wird angezeigt).

Akkuladezustandsanzeige

Wenn die Kamera eingeschaltet ist, wird der Aufladezustand des Akkus in vier Stufen angezeigt.



-  : Der Akkuladezustand ist ausreichend.
-  : Der Akkuladezustand ist niedrig, doch die Kamera kann noch verwendet werden.
-  : Der Akku ist bald leer. (Blinkt)
-  : Laden Sie den Akku auf.

Anzahl möglicher Aufnahmen

(ungefähre Anzahl der Aufnahmen)

Temperatur	Zimmertemperatur (23 °C)	Niedrige Temperatur (0 °C)
Kein Blitz	600	580
50 % Blitz	500	410

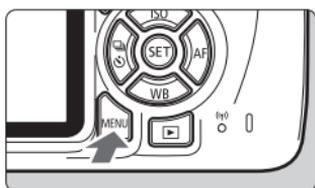
- Die oben aufgeführten Angaben basieren auf der Verwendung des vollständig aufgeladenen Akkus LP-E10 ohne Livebild-Aufnahmen bzw. auf den Teststandards der CIPA (Camera & Imaging Products Association).



- Folgende Aktivitäten führen dazu, dass der Akku schneller leer wird:
 - Halbes Durchdrücken des Auslösers und in dieser Stellung halten
 - Häufiges Aktivieren der Autofokussierung, ohne Aufnahmen zu machen
 - Verwenden des Objektiv-Image Stabilizer (Bildstabilisators)
 - Häufiges Verwenden des LCD-Monitors
- Die tatsächlichen Aufnahmebedingungen können dazu führen, dass die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer ist.
- Das Objektiv wird durch den Akku mit Strom versorgt. Manche Objektive beanspruchen den Akku mehr als andere.
- Die Anzahl möglicher Livebild-Aufnahmen ist auf S. 71 angegeben.

MENU Einstellen von Datum, Uhrzeit und Zeitzone

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten oder wenn Datum und Uhrzeit oder Zeitzone zurückgesetzt wurden, wird der Bildschirm für die Datum/Zeit/Zeitzone-Einstellung angezeigt. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um als erstes die Zeitzone einzustellen. Stellen Sie die Kamera auf Ihre aktuelle Zeitzone ein. Wenn Sie in andere Zeitzonen reisen, können Sie diese Einstellung einfach an Ihre Zielzeitzone anpassen, sodass Datum und Uhrzeit der Kamera automatisch angepasst werden. **Die aufgenommenen Bildern zugewiesene Uhrzeit und das Datum basieren auf dieser Datums-/Uhrzeiteinstellung. Achten Sie auf die richtige Einstellung von Datum und Uhrzeit.**



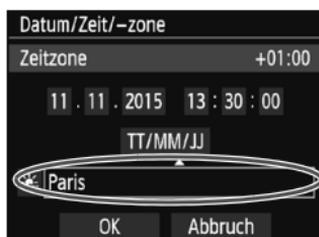
1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte [F2] die Option [Datum/Zeit/-zone].

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um die Registerkarte [F2] zu wählen.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um [Datum/Zeit/-zone] zu wählen, und drücken Sie anschließend auf die Taste <SET>.

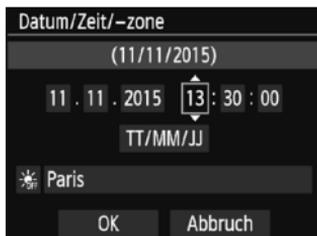


3 Stellen Sie die Zeitzone ein.

- [Paris] ist standardmäßig eingestellt.
 - Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um das Feld mit der Zeitzone zu wählen.
 - Drücken Sie <SET>, sodass <☑> angezeigt wird.
 - Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um die gewünschte Zeitzone auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf die Taste <SET>.
- (Sie kehren zu <□> zurück.)

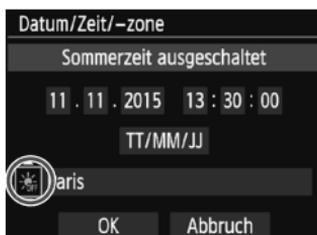


- Die Vorgehensweise zum Wählen von Menüeinstellungen wird auf den Seiten 42 – 43 erläutert.
- In Schritt 3 bedeutet die oben rechts im Bildschirm angezeigte Zeit den Zeitunterschied im Vergleich zur koordinierten Weltzeit (UTC). Wenn Ihre Zeitzone nicht angegeben ist, legen Sie die gewünschte Zeitzone anhand der Abweichung von der UTC fest.



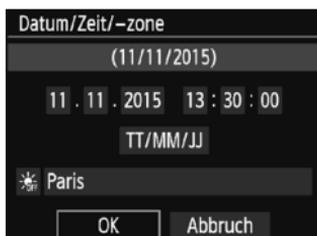
4 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um die gewünschte Zahl auszuwählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <⏸> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um die Zahl festzulegen, und dann auf <SET>. (Sie kehren zu <□> zurück.)



5 Stellen Sie die Sommerzeit ein.

- Stellen Sie diese bei Bedarf ein.
- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um [☀] zu wählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <⏸> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um [☀] zu wählen, und drücken Sie anschließend auf die Taste <SET>.
- Wenn Sie [☀] einstellen, um die Sommerzeit zu aktivieren, wird die in Schritt 4 eingestellte Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt. Wenn Sie hingegen [☁] einstellen, wird die Sommerzeit deaktiviert, und die Uhrzeit wird wieder um eine Stunde zurückgestellt.



6 Beenden Sie die Einstellung.

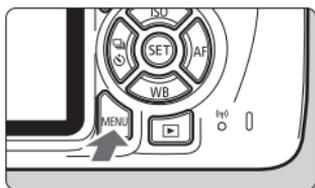
- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um [OK] zu wählen, und drücken Sie dann auf <SET>.
- ▶ Datum, Uhrzeit, Zeitzone und Sommerzeit sind nun festgelegt, und das Menü wird erneut angezeigt.

! Die Datums-/Zeit-/Zeitzoneinstellungen können in den folgenden Fällen zurückgesetzt werden. Stellen Sie in diesem Fall das Datum, die Uhrzeit und die Zeitzone erneut ein.

- Wenn die Kamera ohne Akku gelagert wird.
- Wenn der Akku der Kamera leer ist.
- Wenn die Kamera für längere Zeit Temperaturen unter dem Gefrierpunkt ausgesetzt ist.

- Sobald Sie in Schritt 6 die Taste <SET> drücken, tritt die Einstellung von Datum und Uhrzeit in Kraft.
- Überprüfen Sie nach einer Änderung der Zeitzone, ob das richtige Datum und die korrekte Uhrzeit angezeigt werden.

MENU Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche



1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.



2 Wählen Sie auf der Registerkarte [F2] die Option [Sprache].

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um die Registerkarte [F2] zu wählen.
- Drücken Sie die Tasten <▲> <▼>, um [Sprache] zu wählen, und drücken Sie anschließend auf die Taste <SET>.



3 Stellen Sie die gewünschte Sprache ein.

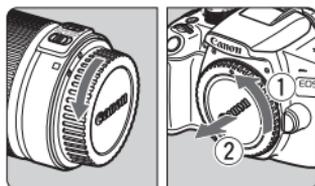
- Drücken Sie auf die Tasten <▲> <▼>, um die Sprache auszuwählen, und drücken Sie dann auf <SET>.
- ▶ Die Sprache der Benutzeroberfläche wird geändert.

English	Norsk	Română
Deutsch	Svenska	Türkçe
Français	Español	العربية
Nederlands	Ελληνικά	ภาษาไทย
Dansk	Русский	简体中文
Português	Polski	繁體中文
Suomi	Čeština	한국어
Italiano	Magyar	日本語
Українська		

Anbringen und Entfernen eines Objektivs

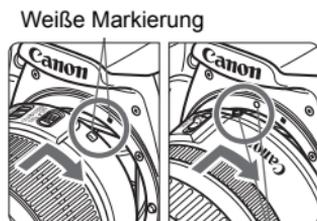
Die Kamera ist mit allen EF und EF-S Objektiven von Canon kompatibel.
Die Kamera kann nicht mit EF-M Objektiven verwendet werden.

Anbringen eines Objektivs



1 Nehmen Sie die Objektiv- und die Gehäuseschutzkappe ab.

- Nehmen Sie den hinteren Objektivdeckel und die Gehäuseschutzkappe der Kamera ab, indem Sie beide, wie in der Abbildung gezeigt, in Pfeilrichtung drehen.

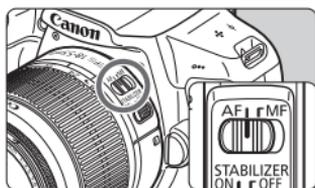


Weißer Markierung

Rote Markierung

2 Bringen Sie das Objektiv an.

- Richten Sie die rote bzw. weiße Markierung des Objektivs an der gleichfarbigen Markierung auf der Kamera aus. Drehen Sie das Objektiv in Pfeilrichtung, bis es einrastet.



3 Stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <AF>.

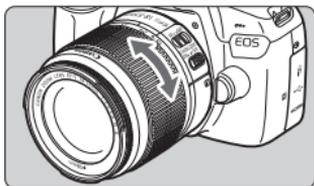
- <AF> steht für Autofokus.
- Wenn <MF> (manueller Fokus) eingestellt ist, ist keine automatische Fokussierung möglich.

4 Nehmen Sie den vorderen Objektivdeckel ab.

Minimieren von Staub

- Wechseln Sie Objektive zügig in einer staubfreien Umgebung.
- Wenn Sie die Kamera ohne Objektiv aufbewahren, bringen Sie die Gehäuseschutzkappe an der Kamera an.
- Entfernen Sie Staub von der Gehäuseschutzkappe, bevor Sie sie anbringen.

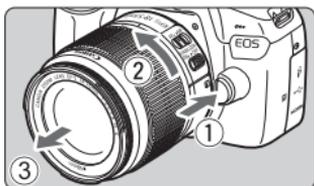
Zoomen



Drehen Sie den Zoom-Ring mit der Hand.

- Nehmen Sie Zoom-Einstellungen vor, bevor Sie auf ein Motiv scharf stellen. Wenn Sie nach dem Scharfstellen den Zoom-Ring drehen, kann sich die Bildscharfe leicht verringern.

Entfernen eines Objektivs



Drücken Sie die Taste zur Objektivverriegelung, und drehen Sie gleichzeitig das Objektiv in die angegebene Pfeilrichtung.

- Drehen Sie das Objektiv bis zum Anschlag, und entfernen Sie es.
- Befestigen Sie den hinteren Objektivdeckel am entfernten Objektiv.



- Sehen Sie durch ein Objektiv nicht direkt in die Sonne. Dies kann zu Schäden an den Augen führen.
- **Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <OFF>, wenn Sie ein Objektiv anbringen oder entfernen.**
- Wenn sich der Entfernungsring (der vordere Teil) des Objektivs während der automatischen Fokussierung dreht, berühren Sie ihn nicht.
- Wenn Sie bei Livebild- oder Movie-Aufnahmen ein TS-E-Objektiv (außer TS-E17mm f/4L oder TS-E24mm f/3.5L II) mit vertikaler Verschwenkung oder einen Zwischenring verwenden, kann eventuell keine Standardbelichtung, sondern nur eine ungleichmäßige Belichtung erreicht werden.



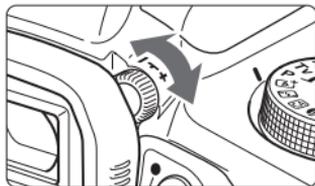
Bildwinkel

Da die Größe des Bildsensors kleiner als das 35-mm-Filmformat ist, entspricht der Bildwinkel eines angebrachten Objektivs dem eines Objektivs mit einer ca. 1,6-fach erhöhten Brennweite.



Grundlegende Bedienung

Anpassen der Schärfe der Sucheranzeige



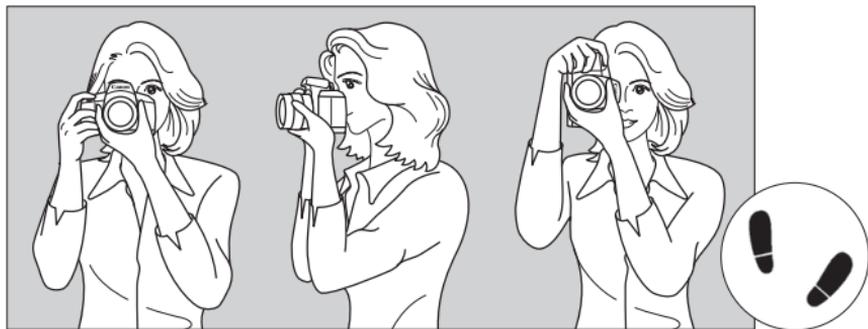
Drehen Sie den Knopf zur Dioptrieneinstellung.

- Drehen Sie den Knopf nach links oder rechts, bis die AF-Messfelder (neun Kästchen) im Sucher scharf angezeigt werden.
- Wenn sich der Knopf schwer drehen lässt, entfernen Sie die Augenmuschel.

Wenn die Sucheranzeige trotz Dioptrieneinstellung der Kamera nicht scharf dargestellt wird, wird die Verwendung von Augenkorrekturlinsen E (separat erhältlich) zur Dioptrieneinstellung empfohlen.

Kamerahaltung

Scharfe Aufnahmen sind nur möglich, wenn die Kamera beim Auslösen ruhig gehalten wird.



Fotografieren im Querformat

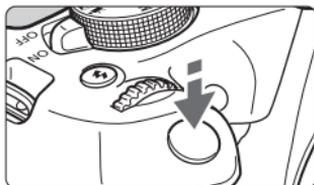
Fotografieren im Hochformat

1. Halten Sie die Kamera mit der rechten Hand am Handgriff fest.
2. Stützen Sie das Objektiv von unten mit der linken Hand.
3. Legen Sie den Zeigefinger der rechten Hand leicht auf den Auslöser.
4. Drücken Sie Ihre Arme und Ellenbogen leicht vorne gegen Ihren Oberkörper.
5. Setzen Sie einen Fuß ein wenig vor, um einen sicheren Stand zu haben.
6. Drücken Sie die Kamera leicht gegen Ihr Gesicht, und blicken Sie durch den Sucher.

Informationen zu Aufnahmen über den LCD-Monitor finden Sie auf Seite 69.

Auslöser

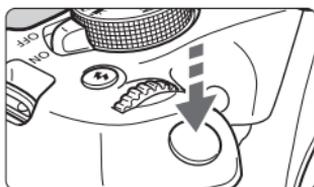
Der Auslöser hat zwei Funktionsstufen: Sie können den Auslöser halb durchdrücken, und Sie können den Auslöser vollständig durchdrücken.



Halbes Durchdrücken des Auslösers

Dadurch werden die automatische Fokussierung und das automatische Belichtungssystem aktiviert, durch die die Verschlusszeit und der Blendenwert festgelegt werden.

Die Belichtungseinstellung (Verschlusszeit und Blendenwert) wird im Sucher angezeigt ($\frac{1}{100}$ f/4). Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird der LCD-Monitor ausgeschaltet.



Vollständiges Durchdrücken des Auslösers

Der Auslöser wird betätigt, und das Bild wird aufgenommen.

Vermeiden von Verwacklung

Bewegungen der Kamera in freier Handhaltung während des Belichtungsmoments werden als Verwacklung bezeichnet. Solche Verwacklungen können zu unscharfen Bildern führen. Beachten Sie Folgendes, um Verwacklungen zu vermeiden:

- Halten Sie die Kamera, wie auf der vorhergehenden Seite gezeigt, ruhig.
- Drücken Sie den Auslöser zunächst für die automatische Fokussierung halb und anschließend langsam ganz durch.



- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, ohne ihn zunächst halb durchzudrücken, oder wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken und dann unmittelbar danach ganz durchdrücken, nimmt die Kamera das Bild erst nach einer kurzen Verzögerung auf.
- Auch bei der Menüanzeige, der Bildwiedergabe oder der Bildaufnahme können Sie sofort zur Aufnahmebereitschaft zurückkehren, indem Sie den Auslöser halb durchdrücken.

Q Schnelleinstellung für Aufnahmefunktionen

Sie können die Aufnahmefunktionen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, direkt wählen und festlegen. Dies ist die Schnelleinstellung.



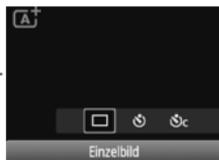
1 Drücken Sie die Taste <Q>.

- ▶ Des Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt (☉10).

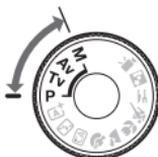
2 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.

- Drücken Sie die Kreuztasten <⬆>, um eine Funktion zu wählen.
- ▶ Die Einstellungen für die ausgewählte Funktion werden zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 47) angezeigt.
- Drehen Sie das Hauptwahrad <☀>, um die Einstellung zu ändern.
- Sie können aus einer Liste auswählen, indem Sie eine Funktion auswählen und auf <SET> drücken.

Motivbereich-Modi



Kreativ-Programme

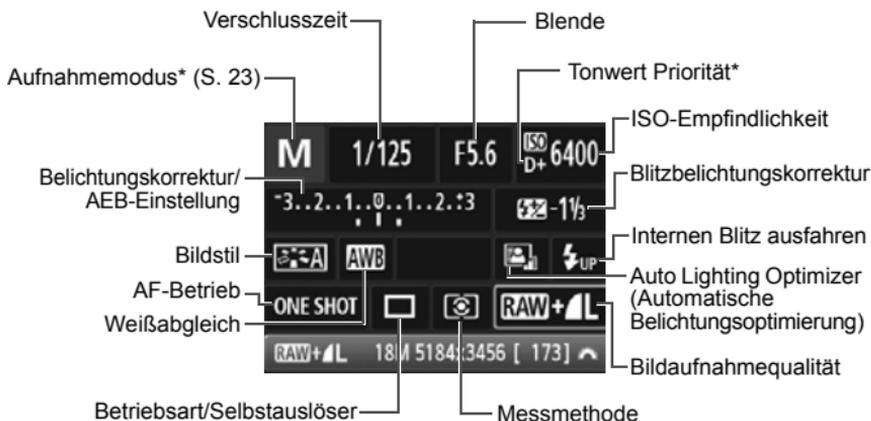


3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.
- ▶ Das aufgenommene Bild wird angezeigt.

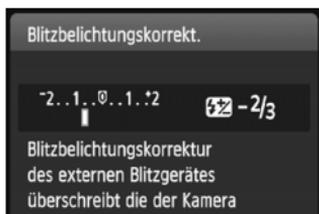
Eine Anleitung zum Festlegen der in den Motivbereich-Modi einstellbaren Funktionen und deren Beschreibung finden Sie auf Seite 66.

Beispiel für den Schnelleinstellungsbildschirm



- Mit Sternchen * versehene Funktionen können nicht über die Schnelleinstellung eingestellt werden.
- Wenn Sie die Option <⚡UP> auswählen und die Taste <SET> drücken, wird der interne Blitz ausgeklappt.

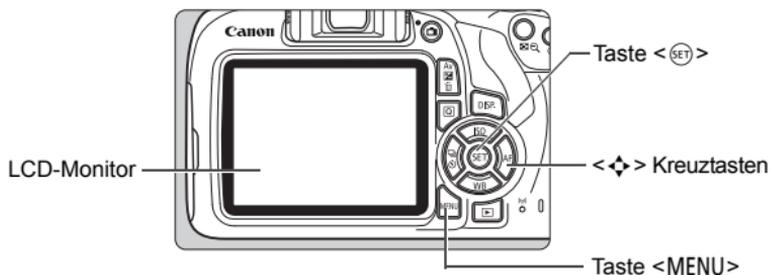
Bildschirm für Funktionseinstellungen



- Wählen Sie die gewünschte Funktion aus, und drücken Sie <SET>. Der Bildschirm für die Funktionseinstellungen wird angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, oder drehen Sie das Hauptwahlrad <DIAL>, um Änderungen an den Einstellungen vorzunehmen. Einige Funktionen können auch durch Drücken der Taste <DISP.> eingestellt werden.
- Drücken Sie die Taste <SET>, um die Einstellung zu speichern und zum Schnelleinstellungsbildschirm zurückzukehren.

MENU Menüfunktionen

Sie können diverse Einstellungen über die Menüs vornehmen, darunter die Bildaufnahmequalität, das Datum und die Uhrzeit usw.



Menübildschirm

Die angezeigten Menüregisterkarten und -elemente hängen vom jeweiligen Aufnahme-modus ab.

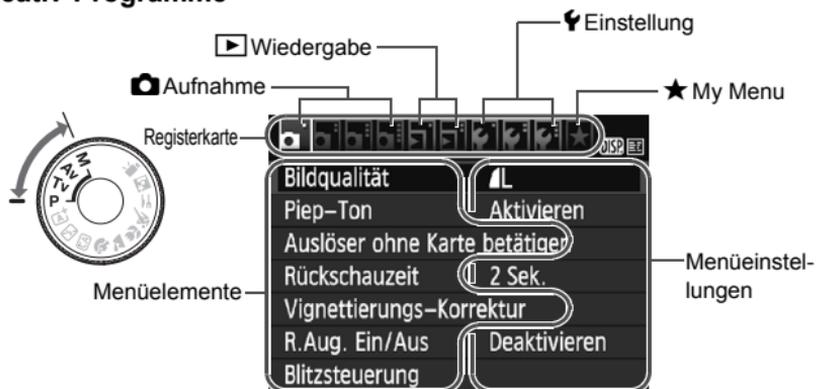
Motivbereich-Modi



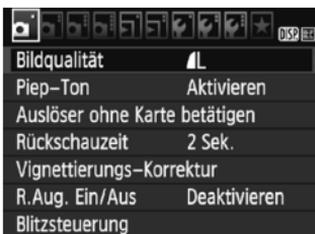
Movie-Aufnahmemodus



Kreativ-Programme



Wählen von Menüeinstellungen

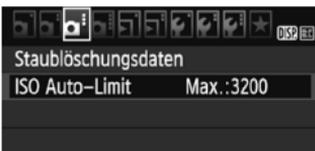


1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.

2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Kreuztasten <◀> <▶>, um eine Registerkarte (eine Gruppe von Funktionen) zu wählen.
- In diesem Handbuch bezieht sich die Registerkarte [📷3] beispielsweise auf den Bildschirm, der angezeigt wird, wenn die dritte 📷-Registerkarte (Aufnahme) von links [📷1] ausgewählt wird.



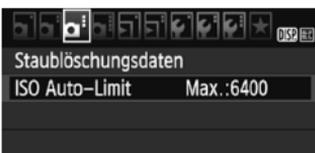
3 Wählen Sie das gewünschte Element.

- Drücken Sie auf die Kreuztasten <▲> <▼>, um den Punkt auszuwählen, und drücken Sie dann auf <ⓈET>.



4 Wählen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Kreuztasten <▲> <▼> oder <◀> <▶>, um die gewünschte Einstellung zu wählen. (Bei einigen Einstellungen müssen Sie entweder die Tasten <▲> <▼> oder die Tasten <◀> <▶> drücken, um diese Einstellungen auszuwählen.)
- Die aktuelle Einstellung ist blau gekennzeichnet.



5 Legen Sie die gewünschte Einstellung fest.

- Drücken Sie die Taste <ⓈET>, um die Einstellung festzulegen.

6 Beenden Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste <MENU>, um zur Anzeige der Aufnahmefunktionseinstellungen zurückzukehren.

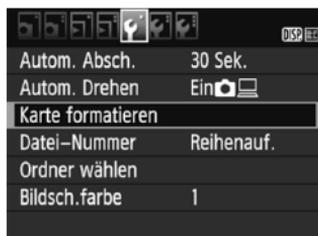


- In Schritt 2 können Sie auch das Hauptwahlrad <🌀> drehen, um eine Menüregisterkarte auszuwählen.
- Bei den folgenden Erläuterungen zu den Menüfunktionen wird davon ausgegangen, dass Sie den Menübildschirm durch Drücken der Taste <MENU> anzeigen.
- Um diesen Vorgang abzubrechen, drücken Sie die Taste <MENU>.

MENU Formatieren der Karte

Wenn die Karte neu ist oder zuvor mit einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert wurde, formatieren Sie die Karte mit dieser Kamera.

! Bei der Formatierung der Karte werden alle darauf enthaltenen Bilder und Daten gelöscht. Auch geschützte Bilder werden gelöscht. Vergewissern Sie sich deswegen vor dem Formatieren, dass sich keine Bilder auf der Karte befinden, die Sie noch benötigen. Übertragen Sie gegebenenfalls die Bilder und Daten auf einen PC oder ein anderes Speichermedium, bevor Sie die Karte formatieren.



1 Wählen Sie die Option [Karte formatieren].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**1**] die Option [**Karte formatieren**], und drücken Sie die Taste **<SET>**.



2 Formatieren Sie die Karte.

- Wählen Sie [**OK**], und drücken Sie die Taste **<SET>**.
- ▶ Die Karte wird formatiert.
- ▶ Nach dem Formatierungsvorgang wird das Menü erneut angezeigt.



- Für eine Formatierung auf niedriger Stufe drücken Sie die Taste **<OK>**, um das Kontrollkästchen [**Format niedriger Stufe**] mit [**✓**] zu aktivieren, und wählen Sie dann [**OK**].



Formatieren Sie die Karte in den folgenden Fällen:

- Die Karte ist neu.
- Die Karte wurde von einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert.
- Die Karte ist voll mit Bildern oder Daten.
- Es wird ein kartenbezogener Fehler angezeigt.

Formatierung auf niedriger Stufe

- Die Formatierung auf niedriger Stufe wird empfohlen, wenn die Aufnahme- oder Lesegeschwindigkeit der Karte langsam erscheint oder die Daten auf der Karte vollständig gelöscht werden sollen.
- Da bei der Formatierung auf niedriger Stufe alle aufnahmefähigen Sektoren der Karte neu formatiert werden, dauert die Formatierung etwas länger als eine herkömmliche Formatierung.
- Sie können die Formatierung auf niedriger Stufe durch Auswahl von **[Abbruch]** stoppen. Die herkömmliche Formatierung wird dennoch abgeschlossen, und Sie können die Karte wie gewohnt verwenden.



- Wenn die Karte formatiert oder gelöscht wird, werden nur die Daten zur Dateiverwaltung geändert. Die eigentlichen Daten werden nicht vollständig gelöscht. Vergessen Sie dies nicht, wenn Sie die Karte verkaufen oder entsorgen. Führen Sie vor dem Entsorgen der Karte eine Formatierung auf niedriger Stufe durch, oder zerstören Sie die Karte physisch, um zu verhindern, dass persönliche Daten gelesen werden können.
- **Vor der Verwendung einer neuen Eye-Fi-Karte muss die Software der Karte auf dem Computer installiert werden. Anschließend muss die Karte mit der Kamera formatiert werden.**

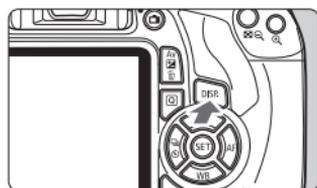
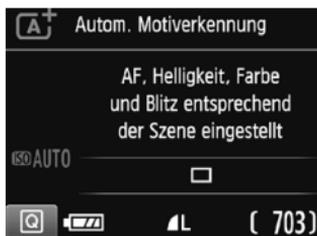


- Die auf dem Formatierbildschirm angezeigte Kapazität der Karte kann geringer sein als auf der Karte angegeben.
- Für dieses Gerät wird die von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie verwendet.

Umschalten der Anzeige des LCD-Monitors

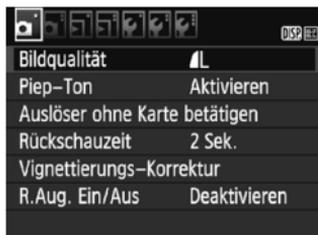
Sie können auf dem LCD-Monitor den Bildschirm für Aufnahmeeinstellungen, den Menübildschirm, aufgenommene Bilder usw. anzeigen.

Aufnahmefunktionseinstellungen



- Wenn Sie die Kamera einschalten, werden die Aufnahmeeinstellungen angezeigt.
- Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird die Anzeige ausgeschaltet. Wenn Sie den Auslöser loslassen, wird die Anzeige wieder eingeschaltet.
- Sie können die Anzeige auch ausschalten, indem Sie die Taste <DISP.> drücken. Drücken Sie diese Taste erneut, um die Anzeige wieder einzuschalten.

Menüfunktionen



- Wird angezeigt, wenn Sie die Taste <MENU> drücken. Drücken Sie die Taste erneut, um zum Bildschirm mit den Aufnahmeeinstellungen zurückzukehren.

Aufnahme



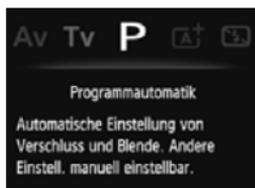
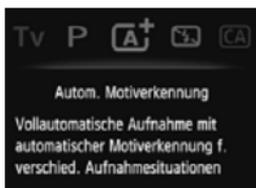
- Wird angezeigt, wenn Sie die Taste <▶> drücken. Drücken Sie die Taste erneut, um zum Bildschirm mit den Aufnahmeeinstellungen zurückzukehren.

- Sie können die Funktion [**2: LCD Aus/Ein**] so einstellen, dass die Anzeige der Aufnahmeeinstellungen nicht ständig ein- und ausgeschaltet wird.
- Auch wenn gerade der Menübildschirm oder ein aufgenommenes Bild angezeigt wird, können Sie durch Drücken des Auslösers sofort eine Aufnahme machen.

Erläuterungen

Die Erläuterungen werden angezeigt, wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln oder eine Aufnahmefunktion, Livebild-Aufnahmen, Movie-Aufnahmen oder Schnelleinstellung während der Wiedergabe einstellen. Sie zeigen eine kurze Beschreibung des jeweiligen Modus, der jeweiligen Funktion oder Option an. Außerdem wird bei Auswahl einer Funktion oder Option unter Schnelleinstellung eine zugehörige Beschreibung angezeigt. Wenn Sie den jeweiligen Vorgang fortsetzen, werden die Erläuterungen wieder ausgeblendet.

● Aufnahmemodus (Beispiel)



● Schnelleinstellung (Beispiel)



Aufnahmeeinstellungen



Livebild-Aufnahme



Wiedergabe

MENU Deaktivieren der Erläuterungen



Wählen Sie [Erläuterungen] aus.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**E**] die Option [**Erläuterungen**], und drücken Sie die Taste <SET>.
- Wählen Sie [**Deaktivieren**], und drücken Sie dann die Taste <SET>.

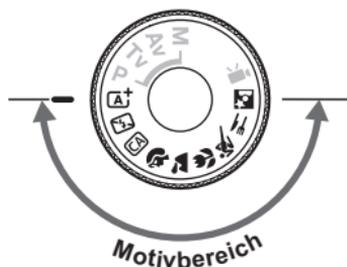
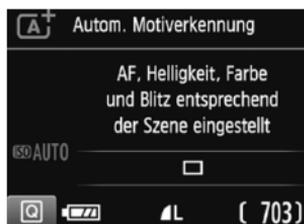


2

Einfache Aufnahmen und Bildwiedergabe

In diesem Kapitel wird die Verwendung der Motivbereich-Modi des Modus-Wahlrads für beste Ergebnisse sowie das Wiedergeben von Bildern erläutert.

In den Motivbereich-Modi müssen Sie lediglich das Motiv erfassen und den Auslöser drücken – alle Einstellungen nimmt die Kamera automatisch vor (S. 67). Um zu vermeiden, dass es durch Bedienungsfehler zu misslungenen Aufnahmen kommt, können keine erweiterten Aufnahmefunktionseinstellungen geändert werden.



Auto Lighting Optimizer (Automatische Belichtungsoptimierung)

In den Motivbereich-Modi werden Helligkeit und Kontrast mithilfe des Auto Lighting Optimizer (Automatische Belichtungsoptimierung) eingestellt. In den Kreativ-Programmen ist diese Funktion ebenfalls standardmäßig aktiviert.

[A⁺] Vollautomatische Aufnahmen (Automatische Motiverkennung)

<[A⁺]> ist ein Vollautomatikmodus. Die Kamera analysiert das Motiv und legt die optimalen Einstellungen dafür automatisch fest. Auch die Scharfeinstellung wird automatisch vorgenommen, indem die Kamera erkennt, ob das Motiv still steht oder sich bewegt (S. 53).



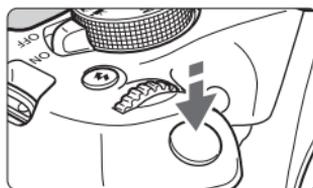
1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <[A⁺]>.

AF-Messfeld



2 Richten Sie ein beliebiges AF-Messfeld auf das Motiv.

- Alle AF-Messfelder werden zur Fokussierung verwendet. Das am nächsten gelegene Objekt wird fokussiert.
- Wenn Sie das mittlere AF-Messfeld auf den Aufnahmegegenstand richten, erleichtert das die Fokussierung.



3 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser halb durch. Der Entfernungsrings des Objektivs dreht sich, um das Bild scharf zu stellen.
- ▶ Der Punkt im AF-Messfeld für die Fokussierung blinkt kurz rot. Gleichzeitig ertönt ein Signalton, und die Fokusanzeige <●> leuchtet im Sucher auf.
- ▶ Der interne Blitz wird ggf. automatisch ausgeklappt.



Fokusanzeige



4 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.
- ▶ Das aufgenommene Bild wird etwa 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Drücken Sie den internen Blitz nach Beendigung der Aufnahme mit den Fingern nach unten.



Im Modus <**A⁺**> haben die Farben bei Natur-, Außen- und Sonnenuntergangsaufnahmen eine intensivere Wirkung. Wenn Sie nicht die gewünschten Farbtöne erhalten, ändern Sie den Modus in ein Kreativ-Programm, und stellen Sie einen anderen Bildstil als <**SCN**> ein, bevor Sie weitere Bilder aufnehmen.

? Häufig gestellte Fragen

- **Die Fokusanzeige <●> blinkt, und das Bild wird nicht scharf gestellt (keine Fokussierung).**
Richten Sie das AF-Messfeld auf einen Bildbereich mit gutem Kontrast, und drücken Sie den Auslöser halb durch (S. 39). Wenn Sie sich zu nahe am Objekt befinden, entfernen Sie sich etwas, und versuchen Sie es erneut.
- **Mehrere AF-Messfelder leuchten gleichzeitig auf.**
Hierdurch wird angezeigt, dass mit all diesen AF-Messfeldern eine Scharfeinstellung erreicht wurde. Wenn das AF-Messfeld, in dem sich das Motiv befindet, blinkt, nehmen Sie das Bild auf.
- **Ein leiser Piepton ertönt fortlaufend. (Die Fokusanzeige <●> leuchtet nicht auf.)**
Dies zeigt an, dass die Kamera kontinuierlich ein sich bewegendes Objekt fokussiert. (Die Fokusanzeige <●> leuchtet nicht auf.) Sie können ein Objekt in Bewegung scharf aufnehmen.
Beachten Sie, dass der „Schärfenspeicher“ (S. 53) in diesem Fall nicht funktioniert.
- **Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird, wird das Motiv nicht scharf gestellt.**
Falls der Fokussierschalter des Objektivs auf <**MF**> (manueller Fokus) gestellt ist, stellen Sie ihn auf <**AF**> (Autofokus).

- **Der Blitz wurde trotz Tageslichts ausgelöst.**

Bei Motiven im Gegenlicht wird der Blitz u. U. ausgelöst, um zu starke Schatten auf dem Motiv besser auszuleuchten. Wenn der Blitz nicht ausgelöst werden soll, verwenden Sie den Modus „Blitz aus“ (S. 55). Abgesehen von der Blitzeinstellung nimmt die Kamera mit denselben Einstellungen wie bei  auf.

- **Der Blitz wurde ausgelöst, und das Bild kam zu hell heraus.**

Bewegen Sie sich weiter vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme. Beim Durchführen von Aufnahmen mit Blitz kann das Bild, wenn das Motiv zu nahe an der Kamera ist, zu hell herauskommen (Überbelichtung).

- **Bei schwachem Licht hat der interne Blitz mehrmals hintereinander geblitzt.**

Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, zündet der interne Blitz ggf. eine kurze Serie von Blitzen, um die automatische Scharfeinstellung zu erleichtern. Diese Funktion wird als AF-Hilfslicht bezeichnet. Die Reichweite (der effektive Bereich) des Blitzes beträgt ca. 4 Meter.

- **Bei Verwendung des Blitzlichts war der untere Bildteil unnatürlich dunkel.**

Der Schatten des Objektivzylinders wurde im Bild aufgenommen, da sich das Objekt zu nahe an der Kamera befand. Bewegen Sie sich weiter vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme. Wenn eine Gegenlichtblende am Objektiv befestigt ist, entfernen Sie diese vor Blitzlichtaufnahmen.

[A⁺] Aufnahmetechniken im Vollautomatik-Modus (Automatische Motiverkennung)

Verändern des Bildausschnitts



Je nach Situation können Sie den Aufnahmegegenstand weiter rechts oder links im Bild positionieren, um eine schöne und ausgewogene Bildkomposition zu erreichen. Wenn Sie im Modus <[A⁺]> den Auslöser halb durchdrücken, um ein still stehendes Motiv scharf zu stellen, wird die eingestellte Bildscharfe gespeichert. Sie können den Bildausschnitt noch einmal verändern, während Sie den Auslöser halb durchdrücken. Drücken Sie den Auslöser dann ganz herunter, um die Aufnahme zu machen. Diese Funktion wird als „Schärfenspeicherung“ bezeichnet. Der Schärfenspeicher ist auch bei Verwendung anderer Motivbereich-Modi verfügbar (mit Ausnahme von <[A⁺]>).

Aufnehmen eines Objekts in Bewegung



Wenn der Modus <[A⁺]> eingeschaltet ist und sich das Motiv bei oder nach dem Fokussieren bewegt (Entfernung zur Kamera ändert sich), wird die Funktion „AI Servo AF“ aktiviert, sodass das Motiv kontinuierlich fokussiert wird. (Der Signalton ertönt fortlaufend leise.) Die Fokussierung findet so lange statt, wie Sie das AF-Messfeld auf das Objekt gerichtet und den Auslöser halb durchgedrückt halten. Wenn Sie das Bild dann aufnehmen möchten, drücken Sie den Auslöser ganz durch.

Livebild-Aufnahme

Es ist möglich, Aufnahmen zu machen, während das Bild am LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird. Dies wird als „Livebild-Aufnahme“ bezeichnet. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 69.



1 Zeigen Sie das Livebild auf dem LCD-Monitor an.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



2 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das mittlere AF-Messfeld  auf das Motiv.
- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Signalton zu hören.
- ▶ Der interne Blitz wird ggf. automatisch ausgeklappt.

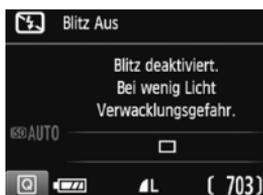


3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- ▶ Die Aufnahme wird ausgeführt, und das erfasste Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Nachdem die Wiedergabeanzeige beendet ist, kehrt die Kamera automatisch zur Livebild-Aufnahme zurück.
- Drücken Sie die Taste , um die Livebild-Aufnahme zu beenden.

Deaktivieren des Blitzgeräts

Die Kamera analysiert das Motiv und legt die optimalen Einstellungen dafür automatisch fest. Verwenden Sie an Orten, an denen die Verwendung von Blitzlicht untersagt ist, wie beispielsweise in einem Museum oder Aquarium, den Modus <  > (Blitz Aus). Dieser Modus ist auch dafür geeignet, das besondere Umgebungslicht einer Szene einzufangen, z. B. für Aufnahmen bei Kerzenlicht.



Aufnahmetipps

- **Achten Sie darauf, eine Verwacklung zu vermeiden, während die Ziffernanzeige Verschlusszeit) im Sucher blinkt.**
Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige im Sucher. Halten Sie die Kamera äußerst ruhig, oder verwenden Sie ein Stativ. Wählen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs eine Weitwinkелеinstellung, um eine Verwacklungsunschärfe auch mit der Kamera in der Hand zu vermeiden.
- **Wenn Sie Porträts ohne Blitz aufnehmen.**
Bitte Sie die aufzunehmende Person bei schwacher Beleuchtung stillzuhaltens, bis die Aufnahme des Bildes erfolgt ist. Bewegt sich das Motiv während der Aufnahme, kann es zu Verwacklungen im Bild kommen.

CA Kreativ-Automatik

Im Modus <CA> können Sie die Einstellungen für Schärfentiefe, Betriebsart/Selbstauslöser und Blitzzündung ganz einfach ändern. Sie können für die Aufnahme den Umgebungseffekt auswählen, den Sie in dem Bild darstellen möchten. Die Standardeinstellungen sind die gleichen wie im Modus <A+>.

* „CA“ steht für „Creative Auto“ (Kreativ-Automatik).



1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <CA>.



2 Drücken Sie die Taste <Q> (10).

- ▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.

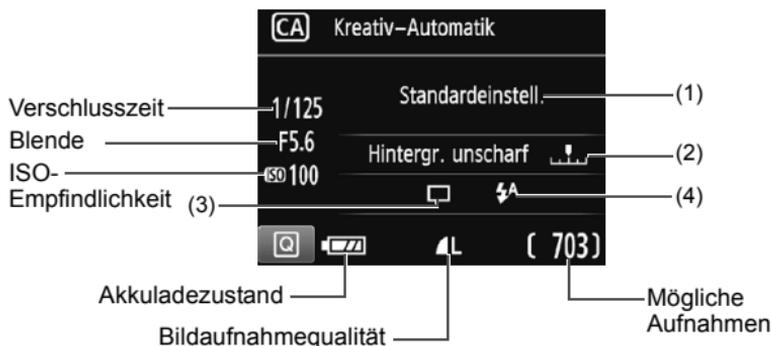


3 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.

- Drücken Sie die Kreuztasten <⬆>, um eine Funktion zu wählen.
- ▶ Die Einstellungen für die ausgewählte Funktion werden zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 47) angezeigt.
- Informationen zur Vorgehensweise beim Auswählen der Einstellung und zur Funktion selbst finden Sie auf den Seiten 57 – 58.

4 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.



Wenn Sie die Taste $\langle \text{Q} \rangle$ drücken, können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

(1) Aufnahmen nach Umgebung

Sie können für die Aufnahme den Umgebungseffekt auswählen, den Sie in dem Bild darstellen möchten. Drücken Sie die Tasten $\langle \blacktriangleleft \rangle \langle \blacktriangleright \rangle$, oder drehen Sie das Hauptwahlrad $\langle \text{Wahlrad} \rangle$, um die Umgebung auszuwählen. Sie können sie auch in einer Liste auswählen, die Sie durch Drücken der Taste $\langle \text{SET} \rangle$ aufrufen.

(2) Verschwommener/Scharfer Hintergrund



Wenn Sie die Markierung nach links verschieben, wirkt der Hintergrund verschwommener. Wenn Sie sie nach rechts verschieben, wirkt der Hintergrund scharfer. Weitere Informationen zum Erzielen eines verschwommenen Hintergrunds erhalten Sie unter „Porträtaufnahmen“ auf Seite 59. Drücken Sie die Tasten $\langle \blacktriangleleft \rangle \langle \blacktriangleright \rangle$, oder drehen Sie das Hauptwahlrad $\langle \text{Wahlrad} \rangle$, um die gewünschte Unschärfe auszuwählen.

Je nach Objektiv und Aufnahmebedingungen kann der Hintergrund weniger verschwommen wirken.

Diese Funktion kann bei Verwendung des Blitzes nicht eingestellt werden. Zudem wird die Einstellung nicht angewendet, wenn $\langle \text{Blitz} \rangle$ ausgewählt und der Blitz gezündet wurde.

(3) Betriebsart/Selbstausslöser: Drücken Sie $\langle \text{SET} \rangle$ und nehmen Sie die Einstellung über die Tasten $\langle \blacktriangleleft \rangle$ $\langle \blacktriangleright \rangle$ oder das $\langle \text{Wahrad} \rangle$ vor.

$\langle \square \rangle$ **Einzelbild:** Beim Drücken des Auslösers wird nur eine Aufnahme gemacht.

$\langle \text{Reihen} \rangle$ **Reihenaufnahme:** Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, werden Reihenaufnahmen aufgenommen. Es sind etwa 3 Aufnahmen pro Sekunde möglich.

$\langle \text{10 Sek.} \rangle$ **Selbstausslöser: 10 Sek.:** Das Bild wird 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen.

$\langle \text{Reihen} \rangle$ **Selbstausslöser: Reihenaufnahme:** Drücken Sie die Tasten $\langle \blacktriangle \rangle$ $\langle \blacktriangledown \rangle$, um die Anzahl der Reihenaufnahmen (2 bis 10) bei Verwendung des Selbstausslösers einzustellen. 10 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers wird die angegebene Anzahl der Aufnahmen gemacht.

(4) Zündung interner Blitz: Drücken Sie $\langle \text{SET} \rangle$ und nehmen Sie die Einstellung über die Tasten $\langle \blacktriangleleft \rangle$ $\langle \blacktriangleright \rangle$ oder das $\langle \text{Wahrad} \rangle$ vor.

$\langle \text{Blitz} \rangle$ **Automatischer Blitz:** Der Blitz wird automatisch ausgelöst, falls notwendig.

$\langle \text{Blitz ein} \rangle$ **Interner Blitz ein** : Der Blitz wird immer ausgelöst.

$\langle \text{Blitz aus} \rangle$ **Interner Blitz aus** : Der Blitz wird deaktiviert.

 Weitere Informationen zur Einstellung $\langle \text{Blitz} \rangle$ finden Sie unter „Deaktivieren des Blitzgeräts“ auf Seite 55.

Porträtaufnahmen

Im Modus (Porträt) wird der Hintergrund unscharf abgebildet, damit sich Personen besser davor abheben. Außerdem erscheinen die Farben von Haaren und Haut weicher.



Aufnahmetipps

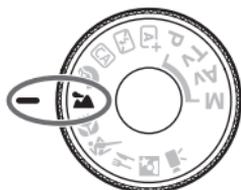
- **Wählen Sie den Ort aus, an dem die Entfernung zwischen Motiv und Hintergrund am größten ist.**
Je weiter der Hintergrund vom Motiv entfernt ist, desto unschärfer wird er. Außerdem hebt sich das Motiv besser vor einem einfachen, dunklen Hintergrund ab.
- **Verwenden Sie ein Teleobjektiv.**
Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Teleeinstellung, und nehmen Sie den Oberkörper Ihres Motivs formatfüllend auf. Gehen Sie dazu ggf. näher an die Person heran.
- **Fokussieren Sie das Gesicht.**
Vergewissern Sie sich, dass das AF-Messfeld aufleuchtet, in dem sich das Gesicht befindet. Bei Nahaufnahmen des Gesichts fokussieren Sie auf die Augen.



- Wenn Sie den Auslöser gedrückt halten, können Sie fortlaufende Aufnahmen (max. ca. 3,0 Aufnahmen/Sek.) machen und so die Änderungen im Gesichtsausdruck und der Pose des Motivs festhalten.
- Der interne Blitz wird ggf. automatisch ausgelöst.

Landschaftsaufnahmen

Verwenden Sie den Modus < > (Landschaft) für Landschaften oder wenn sowohl der Vorder- als auch der Hintergrund scharf sein sollen. Für kräftige Blau- und Grüntöne in sehr scharfen und frischen Bildern.



Aufnahmetipps

- **Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkелеinstellung.**

Wenn Sie die Weitwinkелеinstellung eines Zoomobjektivs verwenden, sind die Objekte im Vorder- und Hintergrund schärfer als bei Verwendung der Teleeinstellung. Außerdem wirkt dadurch die Landschaft weitläufiger.

- **Verwenden Sie diesen Modus für Nachtaufnahmen.**

Da in diesem Modus < > der interne Blitz deaktiviert ist, ist er auch gut für Nachtaufnahmen geeignet. Setzen Sie ein Stativ ein, um eine Verwacklung der Kamera zu verhindern. Wenn Sie eine Person in einer nächtlichen Szene aufnehmen möchten, stellen Sie das Modus-Wahlrad auf < > (Nachtporträt), und verwenden Sie ein Stativ (S. 64).



- Der interne Blitz wird selbst bei Gegenlicht oder schwacher Beleuchtung nicht ausgelöst.
- Wenn Sie ein externes Speedlite verwenden, wird das Speedlite gezündet.

Nahaufnahmen

Wenn Sie Blumen oder kleine Gegenstände aus der Nähe aufnehmen möchten, verwenden Sie den Modus <> (Nahaufnahme). Verwenden Sie ggf. ein Makroobjektiv (separat erhältlich), um kleine Gegenstände größer erscheinen zu lassen.



Aufnahmetipps

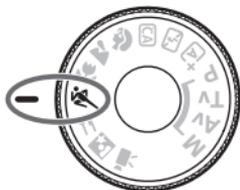
- **Wählen Sie einen einfachen Hintergrund.**
Vor einem einfachen Hintergrund heben sich kleine Motive wie z. B. Blumen besser ab.
- **Gehen Sie so nah wie möglich an das Motiv heran.**
Überprüfen Sie, welcher Mindestabstand für das verwendete Objektiv gilt. Auf einigen Objektiven ist dies angegeben, beispielsweise <**MACRO 0.25m/0.8ft**>. Der Mindestabstand des Objektivs wird von der Markierung <> (Brennebene) oben an der Kamera bis zum Objekt gemessen. Wenn Sie sich zu nahe am Motiv befinden, blinkt die Fokusanzeige <>. Wenn Sie den Blitz verwenden und der untere Teil des Bilds ungewöhnlich dunkel ist, vergrößern Sie den Abstand zum Motiv und versuchen Sie es erneut.
- **Nutzen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs die Teleeinstellung.**
Durch Verwenden der Teleeinstellung eines Zoomobjektivs erscheint das Motiv größer.



Der interne Blitz wird ggf. automatisch ausgelöst.

Aufnahmen von Motiven in Bewegung

Verwenden Sie zum Aufnehmen von bewegten Motiven, beispielsweise einem Jogger oder einem fahrenden Auto, den Modus <  > (Sport).

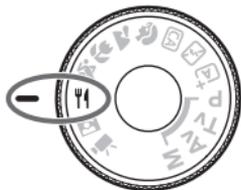


Aufnahmetipps

- **Verwenden Sie ein Teleobjektiv.**
Die Verwendung eines Teleobjektivs wird für Aufnahmen aus größerer Entfernung empfohlen.
- **Verwenden Sie zum Scharfstellen das mittlere AF-Messfeld.**
Richten Sie das mittlere AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch, um automatisch scharf zu stellen. Während der Fokussierung ertönt ein leises Signal. Wenn eine Scharfeinstellung nicht möglich ist, blinkt die Fokusanzeige < ● >. Wenn Sie das Bild dann aufnehmen möchten, drücken Sie den Auslöser ganz durch. Wenn Sie den Auslöser gedrückt halten, können Sie fortlaufende Aufnahmen (max. ca. 3 Aufnahmen/Sek.) machen und so die automatische Fokussierung erhalten, während Sie die Änderungen in der Bewegung des Motivs festhalten.
-  Der interne Blitz wird selbst bei Gegenlicht oder schwacher Beleuchtung nicht ausgelöst.
- Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige im Sucher. Halten Sie die Kamera ruhig, und drücken Sie den Auslöser.
- Wenn Sie ein externes Speedlite verwenden, wird das Speedlite gezündet.

🍴 Aufnahmen von Speisen

Verwenden Sie zur Aufnahme von Speisen die Einstellung <🍴> (Speisen). Das Foto wirkt hell und appetitanregend. Je nach Lichtquelle wird der rötliche Ton bei Aufnahmen, die unter Kunstlicht usw. aufgenommen wurden, unterdrückt.

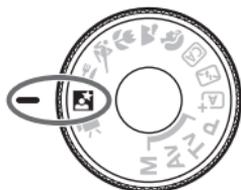


💡 Aufnahmetipps

- **Ändern Sie den Farbton.**
Sie können die Einstellung [**Farbton**] ändern. Zur Erhöhung der rötlichen Tönung der Speisen stellen Sie diese Option in Richtung [**Warm**] ein. Wenn das Foto zu rot erscheint, stellen Sie die Option in Richtung [**Kalt**] ein.
- **Vermeiden Sie es, den Blitz zu verwenden.**
Wenn Sie den Blitz verwenden, wird das Licht möglicherweise von dem Teller oder der Speise reflektiert, und es kommt zu unnatürlichen Schatten. Standardmäßig ist diese Option auf <📷> (Interner Blitz aus) eingestellt. Versuchen Sie, bei schwacher Beleuchtung Verwacklungen zu vermeiden.
- Da Sie die Speisen in diesem Modus in appetitanregenden Farbtönen aufnehmen können, werden Personen möglicherweise mit einem unvorteilhaften Hautton aufgenommen.
 - Der warme Farbton der Motive kann verblassen.
 - Sind auf der Mattscheibe mehrere Lichtquellen vorhanden, wird der warme Farbton des Bilds möglicherweise nicht gemindert.
 - Wenn Sie den Blitz einsetzen, wird die Option [**Farbton**] auf ihre Standardeinstellung zurückgesetzt.

Porträtaufnahmen bei Nacht

Um bei Nacht Porträtaufnahmen mit natürlich wirkender Hintergrundbelichtung zu machen, verwenden Sie den Modus  (Nachtporträt). Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.



Aufnahmetipps

- **Verwenden Sie ein Weitwinkelobjektiv und ein Stativ.**
Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkelseinstellung, um szenische Nachtaufnahmen zu erreichen. Setzen Sie außerdem ein Stativ ein, um Verwacklung zu vermeiden.
- **Prüfen Sie die Helligkeit des Motivs.**
Bei schwachem Licht wird der interne Blitz automatisch ausgelöst, um eine gute Belichtung des Motivs zu erreichen.
Es wird empfohlen, nach der Aufnahme das Bild wiederzugeben, um die Bildhelligkeit zu überprüfen. Gehen Sie näher heran, wenn das Motiv dunkel wirkt, und machen Sie eine neue Aufnahme.
- **Nehmen Sie zudem im Modus  (Autom. Motiverkennung) auf.**
Da es bei Nachtaufnahmen leicht zu einer Verwacklungsunschärfe kommt, ist auch die Verwendung des Modus  empfehlenswert.



Bei Livebild-Aufnahmen kann es schwierig sein, Lichtpunkte zu fokussieren, etwa bei einer Nachtaufnahme. In einem solchen Fall ist es empfehlenswert, die AF-Methode auf **[Quick-Modus]** zu stellen und die Aufnahme zu machen. Wenn eine Fokussierung weiterhin schwierig ist, stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf **<MF>** und stellen den Fokus manuell ein.

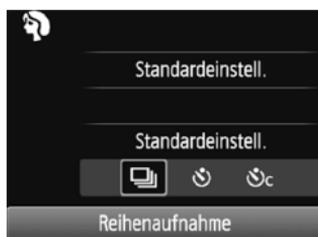


- Bitten Sie die Person, die das Motiv ist, auch nach Auslösen des Blitzes stillzuhalten.
- Wenn Sie den Selbstauslöser zusammen mit dem Blitzgerät verwenden, leuchtet die Selbstauslöser-Lampe kurz auf, wenn das Bild aufgenommen wird.

Schnelleinstellung

Wenn der Bildschirm für Aufnahmefunktionseinstellungen in den Motivbereich-Modi angezeigt wird, können Sie die Taste <Q> drücken, um den Schnelleinstellungsbildschirm anzuzeigen. In den Tabellen auf der nächsten Seite sind die Funktionen angegeben, die auf dem Schnelleinstellungsbildschirm im jeweiligen Motivbereich-Modus eingestellt werden können.

Beispiel: Porträtmodus



1 Stellen Sie das Modus-Wahrad auf einen Motivbereich-Modus ein.

2 Drücken Sie die Taste <Q> (10).

- ▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.

3 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.

- Drücken Sie die Kreuztasten <⬆>, um eine Funktion zu wählen. (Dieser Schritt ist im Modus  /  nicht erforderlich.)
- ▶ Die Einstellungen für die ausgewählte Funktion werden zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 47) angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten <⬅> <➡>, oder drehen Sie das Hauptwahrad <⚙>, um Änderungen an den Einstellungen vorzunehmen.
- Sie können aus einer Liste auswählen, indem Sie eine Funktion auswählen und auf <SET> drücken.

In den Motivbereich-Modi einstellbare Funktionen

●: Standardeinstellung ○: Auswahl möglich □: Auswahl nicht möglich

Funktion										
Betriebsart/ Selbstaussch- löser	<input type="checkbox"/> : Einzelbild	●	●	●	□	●	●	□	●	●
	: Reihenaufnahme	□	□	○	●	□	□	●	□	□
	: 10 Sek.	○	○	○	○	○	○	○	○	○
	: Reihenaufnahme*	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Zündung interner Blitz	: Automatische Auslösung	●	□	●	●	□	□	●	□	●
	: Blitz ein (wird immer ausgelöst)	□	□	○	□	□	□	□	○	□
	: Blitz aus	□	●	○	□	●	□	●	●	□
Umgebungsbezogene Aufnahmen		□	□	○	○	○	○	○	○	○
Licht-/motivbezogene Aufnahmen		□	□	□	○	○	○	○	□	□
Verschwommener/Scharfer Hintergrund (S. 57)		□	□	○	□	□	□	□	□	□
Farbton (S. 63)		□	□	□	□	□	□	□	○	□

* Verwenden Sie die Tasten <▲> <▼>, um die Anzahl der Reihenaufnahmen einzustellen.



Wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln oder den Hauptschalter auf <OFF> stellen, werden alle Funktionen (mit Ausnahme des Selbstausschlösers) wieder auf die Standardwerte zurückgesetzt.

▶ Bildwiedergabe

Nachfolgend wird in einfachen Schritten die Bildwiedergabe erläutert. Weitere Informationen zur Wiedergabe finden Sie auf S. 93.



1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste <▶>.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene oder zuletzt wiedergegebene Bild wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

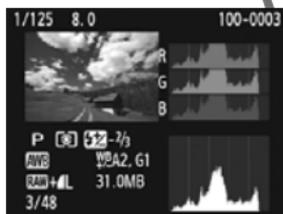
- Um die Anzeige mit dem zuletzt aufgenommenen Bild zu beginnen, drücken Sie die Taste <◀>. Um die Anzeige mit dem ersten (ältesten) Bild zu beginnen, drücken Sie die Taste <▶>.
- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <DISP.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



Anzeige grundlegender Informationen



Grundlegende Informationen + Bildqualität/Wiedergabenummer



Histogramm



Anzeige der Aufnahmeinformationen

3 Beenden Sie die Bildwiedergabe.

- Drücken Sie die Taste <▶>, um die Bildwiedergabe zu beenden und zur Anzeige der Aufnahmefunktionseinstellungen zurückzukehren.

3

Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen)

Es ist möglich, Aufnahmen zu machen, während ein Bild am LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird. Dies wird als „Livebild-Aufnahme“ bezeichnet.

Livebild-Aufnahmen eignen sich für stationäre Objekte. Wenn Sie die Kamera in der Hand halten und Aufnahmen machen, während Sie den LCD-Monitor anschauen, kann es zu Verwacklungen kommen. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.



Remote Livebild-Aufnahmen

Wenn Sie EOS Utility (EOS Software, S. 102) auf Ihrem Computer installieren, können Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen und Aufnahmen per Fernsteuerung auslösen, während Sie auf den Computerbildschirm schauen. Einzelheiten dazu finden Sie in der EOS Utility Bedienungsanleitung.

Aufnahmen über den LCD-Monitor



1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Das Livebild spiegelt den Helligkeitswert des tatsächlich aufgenommenen Bilds wider.



2 Stellen Sie scharf.

- Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, erfolgt die Scharfeinstellung mit der eingestellten AF-Methode (S. 73).



3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- ▶ Die Aufnahme wird ausgeführt, und das erfasste Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Nachdem die Wiedergabeanzeige beendet ist, kehrt die Kamera automatisch zur Livebild-Aufnahme zurück.
- Drücken Sie die Taste , um die Livebild-Aufnahme zu beenden.

- Das Gesichtsfeld beträgt etwa 100% (wenn die Bildaufnahmequalität auf JPEG  eingestellt ist).
- Bei Livebild-Aufnahmen werden die Bilder in allen Aufnahmemodi mit One-Shot AF aufgenommen.
- Die Messmethode wird für die Livebild-Aufnahme fest auf Mehrfeldmessung eingestellt.
- In den Kreativ-Programmen können Sie die Schärfentiefe prüfen, indem Sie [9: SET-Taste zuordnen] unter [43: Individualfunktionen(C.Fn)] auf [4: Schärfentiefe-Kontrolle] einstellen und  drücken.
- Bei Reihenaufnahmen wird die Belichtungseinstellung der ersten Aufnahme für alle weiteren Aufnahmen verwendet.

Aktivieren von Livebild-Aufnahmen



Stellen Sie [**Livebild-Aufnahme**] auf [**Aktiv**] ein.

In den Motivbereich-Modi werden die Menüoptionen für Livebild-Aufnahmen unter [2] angezeigt, während sie in den Kreativ-Programmen unter [4] angezeigt werden.

Anzahl möglicher Livebild-Aufnahmen

(Ungefähre Anzahl der Aufnahmen)

Temperatur	Zimmertemperatur (23 °C)	Niedrige Temperatur (0 °C)
Kein Blitz	190	180
50 % Blitz	180	170

- Die oben aufgeführten Angaben basieren auf der Verwendung des vollständig aufgeladenen Akkus LP-E10 bzw. den Teststandards der CIPA (Camera & Imaging Products Association).
- Ein voll aufgeladener Akku LP-E10 ermöglicht kontinuierliche Livebild-Aufnahmen für ca. 1 Stunde 25 min bei Zimmertemperatur (23 °C).



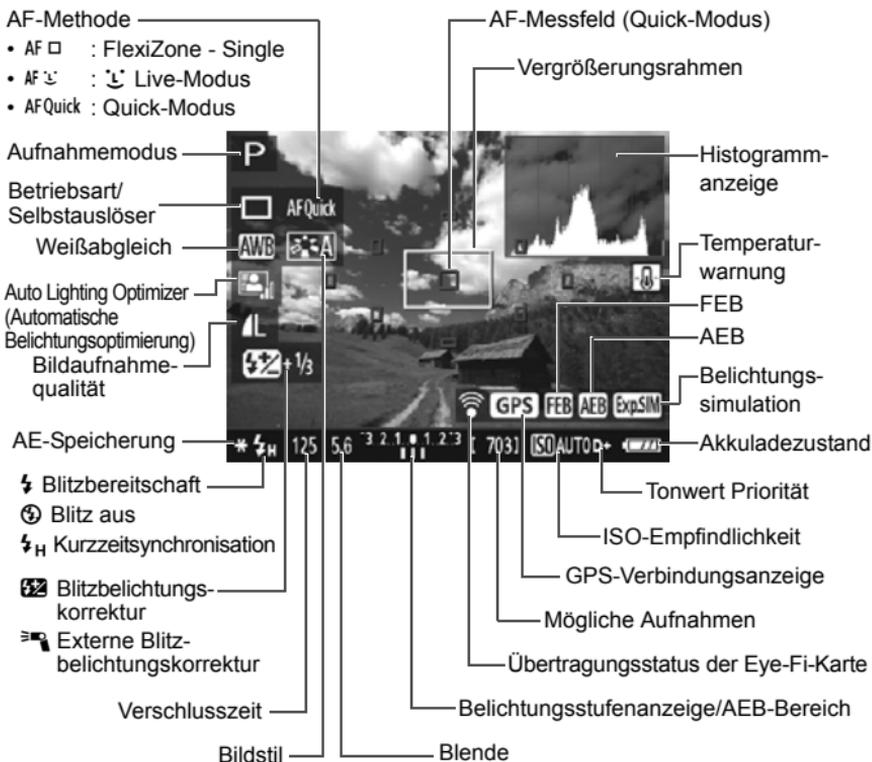
- Richten Sie die Kamera nicht auf starke Lichtquellen wie die Sonne oder starke künstliche Lichtquellen. Dadurch können der Bildsensor oder interne Kamerakomponenten beschädigt werden.
- **Allgemeine Warnhinweise zu Livebild-Aufnahmen finden Sie auf den Seiten 81 bis 82.**



- Bei Verwendung des Blitzlichts sind zwei Auslösegeräusche zu hören, obwohl nur eine Aufnahme gemacht wird. Auch die Verzögerung zwischen vollständigem Durchdrücken des Auslösers und dem tatsächlichen Aufnehmen des Bilds ist etwas länger als bei Aufnahmen über den Sucher.
- Wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, wird sie nach der in [1: **Automatische Abschaltung**]. Wenn [1: **Automatische Abschaltung**] auf [**Deaktivieren**] eingestellt ist, wird die Livebild-Aufnahmefunktion automatisch nach 30 Minuten beendet. (Die Kamera bleibt eingeschaltet.)
- Mit einem HDMI-Kabel (separat erhältlich) können Sie das Livebild auf einem Fernsehgerät anzeigen. Beachten Sie, dass kein Ton ausgegeben wird.

Informationsanzeige

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <DISP.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



- Wenn <Exp.SIM> in Weiß angezeigt wird, entspricht die Livebild-Helligkeit in etwa der Helligkeit der späteren Aufnahme.
- Wenn <Exp.SIM> blinkt, zeigt dies an, dass das Livebild aufgrund von schwachem oder hellem Licht mit einer Helligkeit angezeigt wird, die sich vom tatsächlichen Aufnahmeergebnis unterscheidet. Das tatsächlich aufgenommene Bild stellt jedoch die Belichtungseinstellungen dar. Beachten Sie bitte, dass das Rauschen stärker auffallen kann als im tatsächlich aufgenommenen Bild.
- Das Symbol <Exp.SIM> und das Histogramm werden bei der Verwendung des Blitzes oder bei Langzeitbelichtungen ausgeblendet (zu Ihrer Information). Bei schwachem oder sehr hellem Licht wird das Histogramm möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Fokussieren mit AF (AF-Methode)

Auswählen der AF-Methode

Sie können die AF-Methode wählen, die sich am besten für die Aufnahmebedingungen und das Motiv eignet. Folgende AF-Methoden stehen zur Auswahl: [FlexiZone - Single], [Live-Modus] (Gesichtserkennung, S. 74) und [Quick-Modus] (S. 79).

Für eine präzise Fokussierung stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <MF>, vergrößern Sie das Bild, und stellen Sie den Fokus manuell ein.



Wählen Sie die AF-Methode aus.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [4] die Option [AF-Methode]. (In den Motivbereich-Modi befindet sie sich auf der Registerkarte [2].)
- Wählen Sie die gewünschte AF-Methode aus, und drücken Sie <SET>.

- Wenn Sie während der Anzeige des Livebilds die Taste <Q> drücken, können Sie die AF-Methode mit Schnelleinstellung auswählen.

FlexiZone - Single: AF □

Die Fokussierung erfolgt mithilfe des Bildsensors. AF ist bei angezeigtem Livebild zwar möglich, **der AF-Betrieb dauert jedoch länger als im Quick-Modus**. Die präzise Fokussierung kann zudem schwieriger als im Quick-Modus sein.



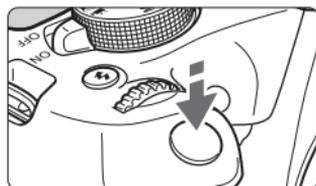
AF-Messfeld

1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste <CAM>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Das AF-Messfeld <□> wird angezeigt.

2 Verschieben Sie das AF-Messfeld.

- Verschieben Sie das AF-Messfeld mit den Kreuztasten <D-pad> zu dem zu fokussierenden Bereich. (Es kann nicht an den Rand des Bildschirms verschoben werden.)
- Um zum mittleren AF-Messfeld zurückzukehren, drücken Sie die Taste <SET>. (Wenn C.Fn-9 eingestellt ist, halten Sie die Taste <Av/ISO/Trash> gedrückt und drücken Sie auf <SET>.)



3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Signalton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.



4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 70).

☺ Live-Modus (für Gesichtserkennung): AF ☺

Menschliche Gesichter werden mit derselben AF-Methode erkannt und fokussiert wie FlexiZone - Single. Die Person, die Sie aufnehmen möchten, sollte sich mit dem Gesicht zur Kamera wenden.

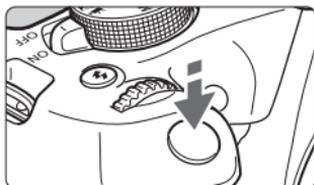


1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste <☑>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

2 Überprüfen Sie das AF-Messfeld.

- Wenn ein Gesicht erkannt wird, wird der Rahmen <☺> zur Scharfeinstellung über dem Gesicht angezeigt.
- Bei der Erkennung von mehreren Gesichtern wird <☺☺> angezeigt. Mithilfe der Tasten <◀> <▶> können Sie den Rahmen <☺> über dem gewünschten Gesicht platzieren.



3 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser halb durch, um das Gesicht im Rahmen <[]> zu fokussieren.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Signalton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.
- Erkennt die Kamera kein Gesicht, wird das AF-Messfeld <[]> angezeigt und automatisch die Mitte fokussiert.



4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 70).



- Bei einer sehr ungenauen Scharfeinstellung des Gesichts ist eine Gesichtserkennung nicht möglich. Falls die manuelle Fokussierung durch das Objektiv aktiviert wird, obwohl der Modus-Schalter des Objektivs auf <AF> eingestellt ist, drehen Sie den Entfernungsring des Objektivs, um den Fokus grob einzustellen. Das Gesicht wird dann erkannt, und <[]> wird angezeigt.
- Ein anderes Objekt könnte fälschlicherweise als Gesicht erkannt werden.
- Die Gesichtserkennung funktioniert nicht, wenn das Gesicht im Bild sehr klein oder sehr groß, zu hell oder zu dunkel, horizontal oder diagonal geneigt ist oder teilweise verdeckt wird.
- Das AF-Messfeld <[]> bedeckt das Gesicht möglicherweise nur zum Teil.



- Wenn Sie <[SET]> drücken, wechselt der AF-Modus zu [FlexiZone - Single] (S. 73). Drücken Sie zum Verschieben des AF-Messfelds die Kreuztasten <[]>. Drücken Sie erneut <[SET]>, um zum [Live-Modus] zurückzukehren. (Wenn C.Fn-9 eingestellt ist, halten Sie die Taste <[Av]/[]> gedrückt und drücken Sie auf <[SET]>.)
- Da AF nicht möglich ist, wenn sich das erkannte Gesicht nah am Bildrand befindet, ist <[]> ausgegraut. Wenn Sie dann den Auslöser halb durchdrücken, erfolgt die Fokussierung mithilfe des mittleren AF-Messfelds <[]>.

Hinweise für [FlexiZone - Single] und [Live-Modus]

AF-Betrieb

- Die Fokussierung dauert länger als im [Quick-Modus].
- Selbst wenn die Fokussierung bereits erreicht wurde, wird erneut fokussiert, wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken.
- Sie können ein bewegtes Objekt nicht kontinuierlich fokussieren.
- Die Bildhelligkeit kann sich während und nach dem AF-Betrieb ändern.
- Wenn sich die Lichtquelle ändert, während das Livebild angezeigt wird, kann der Bildschirm flackern und die Fokussierung schwierig sein. Beenden Sie in diesem Fall die Livebild-Aufnahme, und verwenden Sie den Autofokus unter der tatsächlichen Lichtquelle.

Vergößerte Ansicht

- Wenn [FlexiZone - Single] eingestellt ist und Sie die Taste <Q> drücken, wird der vom AF-Messfeld bedeckte Bereich vergrößert. Drücken Sie den Auslöser in der vergrößerten Ansicht halb durch, um zu fokussieren. Dies ist nützlich, wenn die Kamera auf einem Stativ montiert ist und die Fokussierung äußerst präzise ausgeführt werden soll. Falls eine Fokussierung in der vergrößerten Ansicht schwierig ist, kehren Sie zur Vollbildanzeige zurück, und verwenden Sie den Autofokus. Die AF-Geschwindigkeit kann in der Vollbildanzeige und der vergrößerten Ansicht unterschiedlich sein.
- Wenn Sie die Ansicht nach der Fokussierung mit [FlexiZone - Single] in der Vollbildanzeige vergrößern, kann möglicherweise kein präziser Fokus erreicht werden.
- Bei der Einstellung [Live-Modus] ist keine vergrößerte Ansicht möglich.

Die Fokussierung erschwerende Aufnahmebedingungen

- Motive mit geringem Kontrast, wie blauer Himmel und einfarbige flache Oberflächen oder bei Detailverlust durch Licht und Schatten
- Motive bei schwachem Licht
- Streifen und andere Muster, die nur in horizontaler Richtung Kontrast aufweisen
- Motive mit sich wiederholenden Mustern (Beispiel: Fenster von Wolkenkratzern, Computertastaturen usw.).
- Feine Linien und Objektkonturen
- Lichtquelle mit schwankender Helligkeit, Farbe oder Mustern
- Nachtaufnahmen oder Lichtpunkte
- Bei Leuchtstoffröhren oder LED-Lampen flackert das Bild.
- Extrem kleine Motive
- Motive am Bildrand
- Motive mit starkem Gegenlicht und starker Reflektierung (Beispiel: Autolack usw.).
- Abdeckung von nahen und weit entfernten Motiven durch das AF-Messfeld (Beispiel: Tier in einem Käfig usw.).
- Sich innerhalb des AF-Messfelds bewegende Motive, bei denen ein Stillhalten aufgrund von Verwacklung der Kamera oder Unschärfe des Motivs nicht möglich ist
- Ein Motiv, das sich auf die Kamera zu bewegt oder sich von ihr entfernt
- Bei automatischer Fokussierung, wenn sich das Motiv weit außerhalb des Fokussierungsbereichs befindet
- Bei einem weichen Fokuseffekt durch Anwendung einer weichen Fokuslinse
- Bei Verwendung eines Spezialeffektfilters
- Bei der Anzeige von Rauschen (Lichtflecken, Streifen usw.) auf dem Bildschirm während der AF-Fokussierung



- Wenn unter den auf der vorigen Seite genannten Aufnahmebedingungen keine Fokussierung erreicht wird, stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <MF>, und führen Sie eine manuelle Fokussierung durch.
- Wenn Sie bei Verwendung eines der folgenden Objektive den Autofokus einsetzen, sollten Sie [**Quick-Modus**] einstellen. Mit [**FlexiZone - Single**]oder [**L Live-Modus**] kann die Autofokussierung länger dauern oder auch gar nicht möglich sein.

EF50mm f/1.4 USM, EF50mm f/1.8 II, EF50mm f/2.5 Compact Macro, EF100mm f/2.8 Macro USM, EF75-300mm f/4-5.6 III, EF75-300mm f/4-5.6 III USM

Informationen zu weiteren Objektiven finden Sie auf der Canon Webseite.



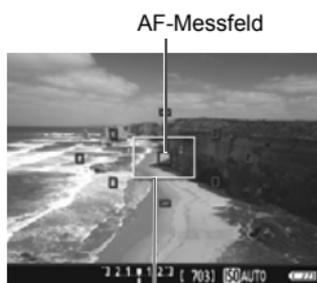
- Wenn Sie ein am Rand gelegenes Motiv aufnehmen möchten und dieses nicht scharf gestellt ist, dann richten Sie das mittlere AF-Messfeld zum Fokussieren auf das Motiv, und lösen Sie dann aus.
- Das AF-Hilfslicht wird nicht aktiviert. Bei Verwendung eines mit LED-Lampe ausgestatteten Speedlite der EX-Serie (separat erhältlich) wird die LED-Lampe bei Bedarf jedoch als AF-Hilfslicht eingeschaltet.
- In der vergrößerten Ansicht kann eine Scharfstellung aufgrund der Verwacklung der Kamera schwierig sein. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.

Quick-Modus: AFQuick

Der speziell dafür entwickelte AF-Sensor fokussiert im One-Shot AF mit der gleichen AF-Methode wie bei Aufnahmen über den Sucher.

Dabei wird das gewünschte Objekt zwar schnell fokussiert, **das Livebild wird während des AF-Betriebs jedoch kurzzeitig unterbrochen.**

Zum Fokussieren werden neun AF-Messfelder (automatische Wahl) verwendet. Sie können auch ein AF-Messfeld auswählen (manuelle Wahl), damit nur der von diesem AF-Messfeld abgedeckte Bereich scharf gestellt wird.



Vergrößerungsrahmen

1 Zeigen Sie das Livebild an.

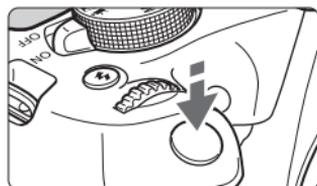
- Drücken Sie die Taste < >.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Die kleinen Felder am Bildschirm sind die AF-Messfelder, das größere Feld ist der Vergrößerungsrahmen.



2 Wählen Sie das AF-Messfeld aus. ☆

- Drücken Sie die Taste < > (), um den Schnelleinstellungsbildschirm zu schließen.
- ▶ Die einstellbaren Funktionen werden auf der linken Seite des Bildschirms angezeigt.
- Drücken Sie auf die Tasten < > < >, um das AF-Messfeld auswählbar zu machen.
- Drehen Sie das Hauptwahlrad < >, um das AF-Messfeld auszuwählen.





3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Das Livebild wird ausgeschaltet, der Schwingspiegel klappt wieder herunter, und AF wird ausgeführt. (Es wird kein Bild aufgenommen.)
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht wurde, wird das aktive AF-Messfeld grün, und das Livebild wird erneut angezeigt.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange und blinkt.



4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 70).



 Während der automatischen Scharfeinstellung sind keine Aufnahmen möglich. Machen Sie die Aufnahme, wenn das Livebild angezeigt wird.



Allgemeine Warnhinweise zu Livebild-Aufnahmen

Bildqualität

- Bei Aufnahmen mit hoher ISO-Empfindlichkeit kann es zu sichtbarem Bildrauschen (Streifen, Lichtpunkten usw.) kommen.
- Aufnahmen bei hohen Temperaturen können zu Bildrauschen und unregelmäßiger Farbverteilung im Bild führen.
- Wenn über einen längeren Zeitraum Livebild-Aufnahmen gemacht werden, kann sich die Temperatur im Inneren der Kamera erhöhen und damit die Bildqualität verschlechtern. Beenden Sie die Livebild-Aufnahmefunktion immer, wenn Sie keine Bilder aufnehmen.
- Wenn Sie bei hoher Temperatur im Innern der Kamera Langzeitbelichtungen vornehmen, kann sich die Bildqualität verschlechtern. Beenden Sie die Livebild-Aufnahmefunktion, und warten Sie vor der nächsten Aufnahme mehrere Minuten.

Weißes Symbol und rotes Symbol als Warnanzeige für eine zu hohe Temperatur im Inneren der Kamera

- Wenn die Temperatur im Inneren der Kamera ansteigt, nachdem Sie über eine längere Zeit hinweg Livebild-Aufnahmen gemacht haben oder hohe Umgebungstemperaturen herrschen, wird ein weißes oder rotes Symbol angezeigt.
- Das weiße Symbol weist darauf hin, dass sich die Bildqualität bei Einzelbildern verschlechtert. In diesem Fall sollten Sie die Livebild-Aufnahme unterbrechen und die Kamera abkühlen lassen, bevor Sie weitere Aufnahmen machen.
- Das rote Symbol weist darauf hin, dass die Livebild-Aufnahme in Kürze automatisch beendet wird. In diesem Fall können Sie keine weiteren Aufnahmen durchführen, bis die interne Temperatur der Kamera wieder sinkt. Beenden Sie die Livebild-Aufnahme, oder schalten Sie die Kamera aus, und lassen Sie sie einige Zeit abkühlen.
- Wenn Sie über eine längere Zeit hinweg Livebild-Aufnahmen bei hohen Umgebungstemperaturen machen, werden die Symbole oder noch früher angezeigt. Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn Sie keine Aufnahmen machen.
- Bei hohen Temperaturen im Innern der Kamera kann sich die Bildqualität von Aufnahmen mit hoher ISO-Empfindlichkeit und Langzeitbelichtungen bereits verschlechtern, bevor das weiße Symbol angezeigt wird.

Aufnahmeresultate

- Wenn Sie das Bild in vergrößerter Ansicht aufnehmen, liefert die Belichtung möglicherweise nicht das gewünschte Ergebnis. Kehren Sie vor der Aufnahme zur Vollbildanzeige zurück. In der vergrößerten Ansicht werden die Verschlusszeit und der Blendenwert orange angezeigt. Der Aufnahmebereich spiegelt auch dann die normale Ansicht wider, wenn Sie die Aufnahme in vergrößerte Ansicht vornehmen.
- Wenn Sie ein TS-E-Objektiv (außer TS-E17mm f/4L oder TS-E24mm f/3.5L II) mit vertikaler Verschwenkung oder einen Zwischenring verwenden, kann eventuell keine Standardbelichtung, sondern nur eine ungleichmäßige Belichtung erreicht werden.



Allgemeine Warnhinweise zu Livebild-Aufnahmen

Livebild

- Bei schwachem oder sehr hellem Licht kann es vorkommen, dass das Livebild nicht die Helligkeit des aufgenommenen Bilds widerspiegelt.
- Selbst wenn eine niedrige ISO-Empfindlichkeit eingestellt ist, kann es bei schwachem Licht zu sichtbarem Bildrauschen im Livebild kommen. Im tatsächlich aufgenommenen Bild wird jedoch kaum Bildrauschen zu sehen sein. (Das Livebild hat eine niedrigere Bildqualität als das aufgenommene Bild.)
- Wenn sich die Lichtquelle (Beleuchtung) innerhalb des Bilds ändert, kann es am Bildschirm zu Flackern kommen. Beenden Sie in diesem Fall die Livebild-Aufnahme, und beginnen Sie erneut mit der Aufnahme unter der tatsächlichen Lichtquelle.
- Wenn Sie während einer Livebild-Aufnahme die Kamera in eine andere Richtung schwenken, kann dadurch die Helligkeit verfälscht werden. Warten Sie mit weiteren Aufnahmen, bis sich die Bildhelligkeit stabilisiert hat.
- Wenn sich eine sehr helle Lichtquelle im Bild befindet, kann der helle Bereich auf dem LCD-Monitor schwarz erscheinen. Das tatsächlich erfasste Bild zeigt jedoch den hellen Bereich korrekt an.
- Wenn Sie die Einstellung [**F2: LCD-Helligkeit**] bei schwachem Licht auf hell einstellen, kann Bildrauschen oder eine unregelmäßige Farbverteilung im Livebild auftreten. Das Bildrauschen bzw. die unregelmäßige Farbverteilung wird jedoch nicht in das aufgenommene Bild übernommen.
- Bei Vergrößerung des Bilds ist dessen Ansicht möglicherweise schärfer als das tatsächliche Bild.

Individualfunktionen

- Bei Livebild-Aufnahmen sind die Einstellungen einiger Individualfunktionen deaktiviert.

Objektiv und Blitz

- Es ist bei der Livebild-Aufnahme nicht möglich, die Funktion zur Fokussvoreinstellung bei Superteleobjektiven zu verwenden.
- FE-Speicherung ist nicht möglich, wenn der interne Blitz oder das externe Speedlite verwendet wird. Der Einstellblitz funktioniert nicht bei Verwendung eines externen Speedlite.

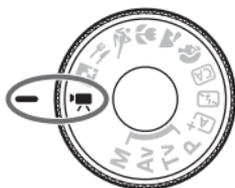


Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position.

Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen, Blasenbildung oder Verbrennungen führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

4

Aufnahmen von Movies



Stellen Sie zum Aktivieren der Movie-Aufnahme das Modus-Wahlrad auf <Kamera>. Movie-Aufnahmen werden im Format MOV gespeichert.

- Informationen zu Karten zur Aufzeichnung von Movies finden Sie auf Seite 5.



Full HD 1080

Full HD 1080 steht für die Kompatibilität mit High-Definition mit 1080 vertikalen Pixeln (Zeilenabtastrung).



Aufnehmen von Movies

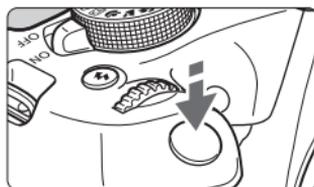
Für die Movie-Wiedergabe wird das Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät empfohlen.

Aufnahmen mit automatischer Belichtung



1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf < >.

- ▶ Der Schwingspiegel gibt einen Ton aus, dann wird das Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt.



2 Stellen Sie scharf.

- Fokussieren Sie vor der Aufnahme eines Movies mit AF oder manuell (S. 73-80).
- Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, erfolgt die Scharfeinstellung mit der eingestellten AF-Methode.



Movie-Aufnahme



Integriertes Mikrofon

3 Nehmen Sie ein Movie auf.

- Drücken Sie die Taste <  >, um eine Movie-Aufnahme zu starten. Um die Aufnahme des Movies zu beenden, drücken Sie erneut die Taste <  >.
- ▶ Während der Movie-Aufnahme wird oben rechts am Bildschirm das Symbol „●“ angezeigt.
- ▶ Der Ton wird über das integrierte Mikrofon aufgezeichnet.



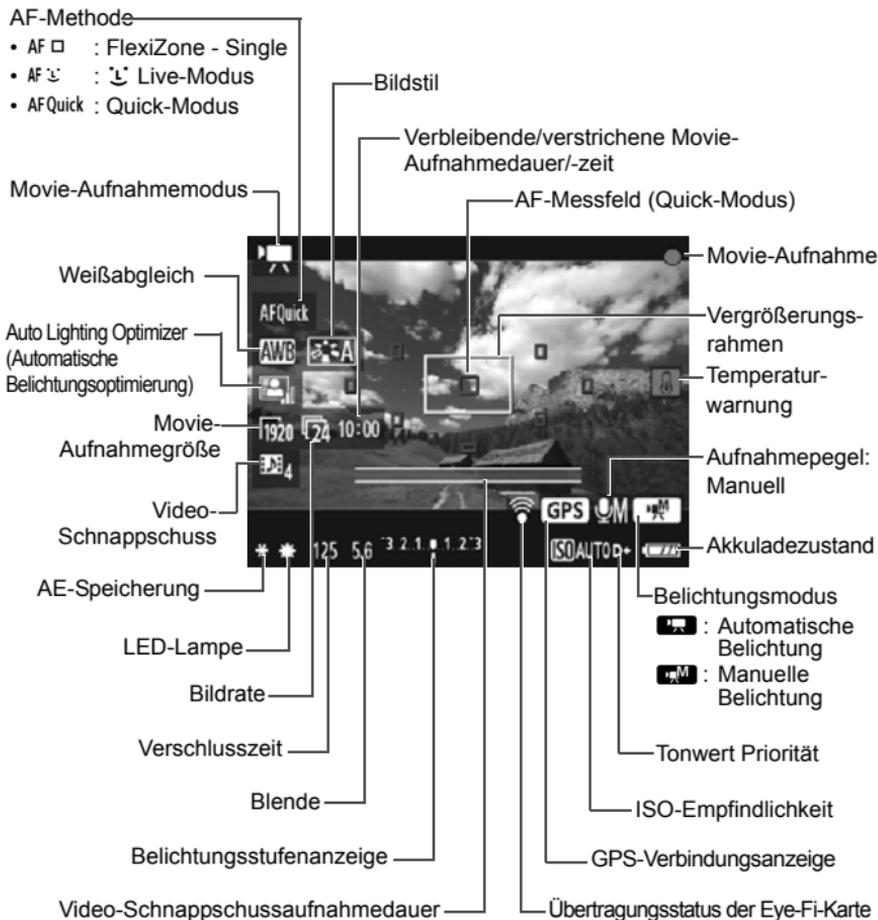
- **Allgemeine Warnhinweise zu Movie-Aufnahmen finden Sie auf den Seiten 91 bis 92.**
- **Lesen Sie ggf. auch die allgemeinen Warnhinweise zu Livebild-Aufnahmen auf den Seiten 81 bis 82.**



- Die ISO-Empfindlichkeit (ISO 100 - 6400), die Verschlusszeit und der Blendenwert werden automatisch eingestellt.
- Sie können die Taste <  > drücken, um die Belichtung zu speichern (AE-Speicherung). Die Belichtungseinstellung wird während der Zeitdauer (in Sekunden) angezeigt, die unter [ 2: Messtimer] festgelegt wurde. Sie können die AE-Speicherung während der Movie-Aufnahme deaktivieren, indem Sie die Taste <  > drücken. (Die Einstellungen für die AE-Speicherung werden beibehalten, bis Sie die Taste <  > drücken.)
- Wenn Sie die Taste < Av  > gedrückt halten und das Hauptwahrad <  > drehen, können Sie die Belichtungskorrektur festlegen.
- Falls Sie ein Movie mit automatischer Belichtung aufnehmen, werden ISO-Empfindlichkeit, Verschlusszeit und Blendenwert nicht in den Bildinformationen (Exif) des Movies gespeichert.
- Bei Movie-Aufnahmen mit automatischer Belichtung wird von der Kamera bei schwacher Beleuchtung automatisch die LED-Lampe des Speedlite eingeschaltet. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Speedlite.

Informationsanzeige

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <DISP.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



- Befindet sich keine Karte in der Kamera, wird die verbleibende Movie-Aufnahmedauer rot angezeigt.
- Beim Start der Movie-Aufnahme wird statt der verbleibenden Aufnahmedauer die verstrichene Zeit angezeigt.

Hinweise für Movie-Aufnahmen



Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position.

Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen, Blasenbildung oder Verbrennungen führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.



- Wenn [**1: AF mit Auslöser während**] auf [**Aktivieren**] gesetzt ist, drücken Sie den Auslöser während der Movie-Aufnahme halb durch, um zu fokussieren. Dabei kann jedoch Folgendes passieren.
 - Der Fokus kann kurzzeitig in weite Ferne rücken.
 - Die Helligkeit des aufgenommenen Movies kann variieren.
 - Das aufgenommene Movie kann vorübergehend still stehen.
 - Eventuell wird das Geräusch der Objektivbedienung im Movie aufgezeichnet.
- Richten Sie die Kamera nicht auf starke Lichtquellen wie die Sonne oder starke künstliche Lichtquellen. Dadurch können der Bildsensor oder interne Kamerakomponenten beschädigt werden.
- Wenn <AWB> oder <AWB w> eingestellt ist und sich die ISO-Empfindlichkeit oder Blende während der Movie-Aufnahme ändert, ändert sich ggf. auch der Weißabgleich.
- Wenn Sie ein Movie bei einer Beleuchtung mit Leuchtstoff- oder LED-Lampen aufnehmen, kann das Movie u. U. flackern.
- Es wird die Aufnahme einiger Test-Movies empfohlen, während der Sie das Zoomen während der Movie-Aufnahme testen können. Das Zoomen bei Movie-Aufnahmen kann die Belichtung verändern. Zudem können die mechanischen Geräusche des Objektivs aufgenommen werden oder Bilder unscharf erscheinen.
- Während Movie-Aufnahmen können Sie das Bild nicht vergrößern, sogar wenn Sie die Taste <Q> drücken.
- Wenn Sie während Movie-Aufnahmen das HDMI-Kabel verbinden oder trennen, wird die Movie-Aufnahme beendet.
- Achten Sie darauf, das integrierte Mikrofon (S. 84) nicht mit Ihrem Finger abzudecken.
- **Allgemeine Warnhinweise zu Movie-Aufnahmen finden Sie auf den Seiten 91 bis 92.**
- **Lesen Sie ggf. auch die allgemeinen Warnhinweise zu Livebild-Aufnahmen auf den Seiten 81 bis 82.**

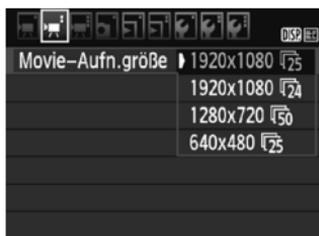


- Einstellungen, die speziell für Movie-Aufnahmen gelten, befinden sich auf den Registerkarten [ 1], [ 2] und [ 3].
- Bei jeder Movie-Aufnahme wird eine eigene Movie-Datei aufgezeichnet (S. 90).
- Das Gesichtsfeld des Movie beträgt etwa 100 % (wenn die Movie-Aufnahmegröße auf [ 20] eingestellt ist).
- Das in die Kamera integrierte Mikrofon nimmt den Ton als Monoklang auf (S. 84).
- Mit voll aufgeladenem Akku LP-E10 ist die Movie-Aufnahmezeit wie folgt: ca. 1 Stunde 15 min bei Raumtemperatur (23 °C) und ca. 1 Stunde 10 min bei niedrigen Temperaturen (0 °C).
- Es ist bei der Movie-Aufnahme nicht möglich, die Funktion zur Fokusvoreinstellung bei Superteleobjektiven zu verwenden.

Standbildaufnahme

Standbildaufnahmen sind im Movie-Aufnahmemodus nicht möglich. Drehen Sie zur Aufnahme von Standbildaufnahmen das Modus-Wahlrad, um den Aufnahmemodus zu ändern.

MENU Einstellen der Movie-Aufnahmegröße



Die Menüoption [**2: Movie-Aufn.größe**] ermöglicht es Ihnen, die Aufnahmegröße [****x****] und Bildrate [**1920**] (pro Sekunde aufgenommene Bilder) für das Movie auszuwählen. Die Einstellung **1920** (Bildrate) wird abhängig von der Einstellung [**2: Videosystem**] angepasst.

● Bildgröße

- [**1920x1080**] (**1920**) : Aufnahme in Full HD (Full High-Definition).
Das Seitenverhältnis ist 16:9.
- [**1280x720**] (**1280**) : Aufnahme in HD (High-Definition).
Das Seitenverhältnis ist 16:9.
- [**640x480**] (**640**) : Aufnahme in Standardqualität.
Das Seitenverhältnis ist 4:3.

● Bildrate (B/s = Bilder pro Sekunde)

- 1920/1920** : Für Regionen, in denen das TV-System NTSC gebräuchlich ist (Nordamerika, Japan, Südkorea, Mexiko usw.).
- 1280/1280** : Für Regionen, in denen das TV-System PAL gebräuchlich ist (Europa, Russland, China, Australien usw.).
- 640** : Hauptsächlich für Filme.

Movie-Gesamtaufnahmezeit und Dateigröße pro Minute (ca.)

Movie-Aufnahmegröße		Gesamtaufnahmedauer auf der Karte			Dateigröße
		4 GB	16 GB	64 GB	
[1920x1080]		11 Min.	44 Min.	2 Std. 59 Min.	340 MB/Min.
					
					
[1280x720]		11 Min.	44 Min.	2 Std. 59 Min.	340 MB/Min.
					
[640x480]		42 Min.	2 Std. 50 Min.	11 Std. 20 Min.	90 MB/Min.
					

● **Movie-Dateien, die größer sind als 4 GB**

Aufgrund von Einschränkungen des Dateisystems wird eine Movie-Aufnahme automatisch beendet, sobald ein einzelnes Movie eine Dateigröße von 4 GB erreicht. Sie können eine neue Movie-Aufnahme starten, indem Sie erneut die Taste <  > drücken. (Der Movie wird als neue Movie-Datei aufgenommen.)

● **Begrenzung der Movie-Aufnahmedauer**

Die maximale Aufnahmezeit für ein Movie beträgt 29 Min. 59 Sek. Wenn die Movie-Aufnahmedauer 29 Min. 59 Sek. erreicht hat, wird die Movie-Aufnahme automatisch beendet. Sie können eine neue Movie-Aufnahme starten, indem Sie erneut die Taste <  > drücken. (Der Movie wird als neue Movie-Datei aufgenommen.)

 Ein Anstieg der Temperatur im Inneren der Kamera kann dazu führen, dass die Movie-Aufnahme vor Ablauf der in der Tabelle angegebenen maximalen Aufnahmezeit beendet wird (S. 91).



Allgemeine Warnhinweise zu Movie-Aufnahmen

Rot <🔴> Warnanzeige für eine zu hohe Temperatur im Inneren der Kamera

- Wenn die Temperatur im Inneren der Kamera ansteigt, weil Sie über eine längere Zeit hinweg Movie-Aufnahmen gemacht haben oder hohe Umgebungstemperaturen herrschen, wird ein rotes Symbol <🔴> angezeigt.
- Das rote Symbol <🔴> weist darauf hin, dass die Movie-Aufnahme bald automatisch beendet wird. In diesem Fall können Sie keine weiteren Aufnahmen durchführen, bis die interne Temperatur der Kamera wieder sinkt. Schalten Sie die Kamera aus, und lassen Sie sie einige Zeit abkühlen.
- Wenn Sie über eine längere Zeit hinweg Movie-Aufnahmen bei hohen Umgebungstemperaturen machen, werden das Symbol <🔴> noch früher angezeigt. Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn Sie keine Aufnahmen machen.

Aufnahme- und Bildqualität

- Wenn das verwendete Objektiv über einen Image Stabilizer (Bildstabilisator – IS) verfügt und Sie den IS-Schalter auf <ON> stellen, ist dieser immer aktiv, auch wenn Sie den Auslöser nicht halb durchdrücken. Aufgrund des durch den Image Stabilizer (Bildstabilisator) erhöhten Stromverbrauchs kann sich die Gesamtaufnahmedauer für Movies verkürzen. Bei Verwendung eines Stativs oder wenn der Image Stabilizer (Bildstabilisator) nicht nötig ist, empfiehlt es sich, den IS-Schalter auf <OFF> zu stellen.
- Das in die Kamera integrierte Mikrofon nimmt auch Betriebsgeräusche der Kamera auf.
- Wenn sich bei Movie-Aufnahmen mit automatischer Belichtung die Helligkeit ändert, stoppt das Movie möglicherweise kurzfristig. In solchen Fällen sollten Sie Movie-Aufnahmen mit manueller Belichtung ausführen.
- Wenn sich eine sehr helle Lichtquelle im Bild befindet, kann der helle Bereich auf dem LCD-Monitor schwarz erscheinen. Das Movie wird fast genau so aufgenommen, wie es auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.
- Bei Aufnahmen bei schwachem Licht können Rauschen oder unregelmäßige Farbverteilung auf dem Bild auftreten. Das Movie wird fast genau so aufgenommen, wie es auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.

Allgemeine Warnhinweise zu Movie-Aufnahmen

Aufnahme- und Bildqualität

- Wenn Sie eine Karte mit einer niedrigen Schreibgeschwindigkeit verwenden, wird während der Movie-Aufnahme eventuell ein fünfstufiger Indikator auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt. Dadurch wird angezeigt, wie viele Daten noch nicht auf die Karte geschrieben wurden (Restkapazität des internen Pufferspeichers). Je langsamer die Karte ist, desto schneller füllt sich die Anzeige des Indikators. Die Movie-Aufnahme wird automatisch angehalten, wenn der Indikator voll ist. Verfügt die Karte über eine schnelle Schreibgeschwindigkeit, wird dieser Indikator entweder gar nicht angezeigt, oder er füllt sich nur sehr langsam. Machen Sie zuerst einige Movie-Aufnahmen zu Testzwecken, um zu prüfen, ob die Schreibgeschwindigkeit der Karte ausreichend ist.



Indikator

Wiedergabe und Verbindung mit einem Fernsehgerät

- Wenn die Kamera während einer Movie-Aufnahme über ein HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät angeschlossen ist und die Movie-Aufnahme in der Einstellung [1920x1080] oder [1280x720] durchgeführt wird, wird das Movie während der Aufnahme auf dem Fernsehgerät klein angezeigt. Das Movie wird jedoch weiterhin in der eingestellten Movie-Aufnahmegröße aufgezeichnet.
- Wenn die Kamera während einer Movie-Aufnahme an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, gibt das Fernsehgerät während der Aufnahme keinen Ton aus. Der Ton wird jedoch korrekt aufgezeichnet.

5

Bildwiedergabe

In diesem Kapitel werden die wichtigsten Vorgänge beschrieben, Bilder und Movies wiederzugeben.

Für Bilder, die mit einer anderen Kamera aufgenommen und gespeichert wurden, gilt Folgendes:

Die Kamera kann möglicherweise Bilder nicht korrekt anzeigen, die mit einer anderen Kamera aufgenommen, mit einem Computer bearbeitet oder deren Dateinamen geändert wurden.

▶ Schnellsuche von Bildern

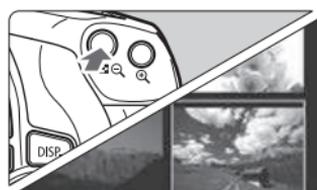
☑ Anzeigen mehrerer Bilder auf einem Bildschirm (Indexanzeige)

Mithilfe der Indexanzeige können Sie schnell nach Bildern suchen, indem Sie vier oder neun Bilder gleichzeitig auf dem Bildschirm anzeigen.



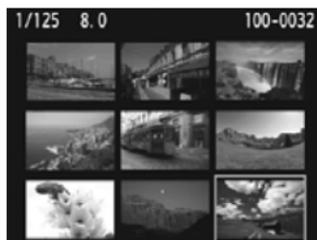
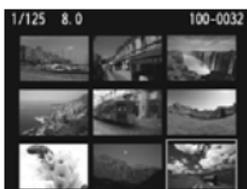
1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Wenn Sie die Taste <▶> drücken, wird das zuletzt aufgenommene Bild angezeigt.



2 Wechseln Sie zur Indexanzeige.

- Drücken Sie die Taste <☑ Q>.
- ▶ Der 4-Bild-Index wird angezeigt. Das aktuell gewählte Bild ist durch einen orangefarbenen Rahmen gekennzeichnet.
- Drücken Sie die Taste <☑ Q> erneut, um zum Bildschirm mit 9 Bildern zu wechseln.
- Durch Drücken der Taste <☺> wechselt die Anzeige zwischen neun Bildern, vier Bildern oder einem Bild.

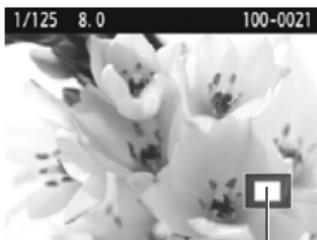
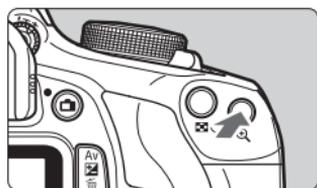


3 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Kreuztasten <⬆>, um den orangefarbenen Rahmen zu verschieben und das Bild zu wählen.
- Drehen Sie das Hauptwahlrad <🌀>, um Bilder auf dem nächsten oder vorhergehenden Bildschirm anzuzeigen.
- Drücken Sie auf der Indexanzeige <SET>, um das gewählte Bild als Einzelbild anzuzeigen.

🔍/🔍 Vergrößerte Ansicht

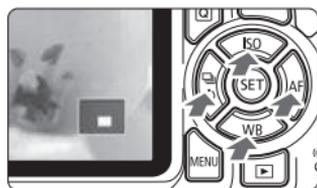
Sie können ein aufgenommenes Bild auf dem LCD-Monitor um ca. 1,5 x – 10 x vergrößern.



Position des Vergrößerungsbereichs

1 Vergrößern Sie das Bild.

- Drücken Sie während der Bildwiedergabe auf die Taste <🔍>.
- ▶ Das Bild wird vergrößert.
- Wenn Sie die Taste <🔍> gedrückt halten, wird das Bild weiter bis zum Maximum vergrößert.
- Drücken Sie die Taste <🔍>, um den Vergrößerungsfaktor zu verringern. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird der Vergrößerungsfaktor verringert, bis die Einzelbildanzeige erreicht ist.



2 Verschieben Sie den Anzeigebereich des Bilds.

- Verschieben Sie den Anzeigebereich des vergrößerten Bilds mit den Kreuztasten <⬅>.
- Zum Schließen der vergrößerten Ansicht drücken Sie die Taste <▶>, dann erscheint wieder die Einzelbildanzeige.



- In der vergrößerten Ansicht können Sie das Hauptwahlrad <🔘> drehen, um ein weiteres Bild mit derselben Vergrößerung anzuzeigen.
- Ein Bild kann während der Betrachtungszeit nach der Aufnahme nicht vergrößert werden.
- Movies können nicht vergrößert werden.

Wiedergeben von Movies



1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste <▶>, um ein Bild anzuzeigen.



2 Wählen Sie ein Movie.

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um ein Movie zu wählen.
- In der Einzelbildanzeige gibt das Symbol <SET> oben links an, dass es sich um ein Movie handelt. Wenn es sich bei dem Movie um einen Video-Schnappschuss handelt, wird [SET] angezeigt.
- In der Indexanzeige ist anhand der Lochung am linken Bildrand zu erkennen, dass es sich um ein Movie handelt. **Da Movies in der Indexanzeige nicht wiedergegeben werden können, drücken Sie die Taste <SET>, um zur Einzelbildanzeige zu wechseln.**

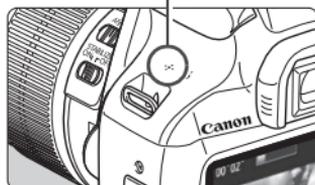


3 Drücken Sie in der Einzelbildanzeige die Taste <SET>.

- ▶ Die Wiedergabeleiste für Movies wird am unteren Bildschirmrand angezeigt.



Lautsprecher



4 Geben Sie das Movie wieder.

- Wählen Sie [▶] (Wiedergabe), und drücken Sie dann die Taste <SET>.
- ▶ Die Wiedergabe des Movies startet.
- Durch Drücken der Taste <SET> wird die Movie-Wiedergabe angehalten.
- Auch während der Movie-Wiedergabe können Sie durch Drehen des Hauptwahlrads <◀> die Lautstärke der integrierten Lautsprecher anpassen.
- Weitere Informationen zur Wiedergabe finden Sie auf der nächsten Seite.

Wiedergabeleiste für Movies

Funktion	Beschreibung der Wiedergabefunktionen
Beenden	Sie gelangen zurück zur Einzelbildanzeige.
Wiedergabe	Mit der Taste <SET> können Sie die Wiedergabe anhalten und fortsetzen.
Zeitlupe	Durch Drücken der Tasten <◀> <▶> können Sie das Tempo der Zeitlupe anpassen. Das Tempo der Zeitlupe wird oben rechts am Bildschirm angezeigt.
Erstes Bild	Das erste Bild des Movies wird angezeigt.
Vorheriges Bild	Bei jedem Drücken von <SET> wird das jeweils vorherige Bild angezeigt. Wenn Sie <SET> gedrückt halten, wird das Movie zurückgespult.
Nächstes Bild	Bei jedem Drücken von <SET> wird das Movie Bild für Bild wiedergegeben. Wenn Sie <SET> gedrückt halten, wird das Movie vorgespult.
Letztes Bild	Das letzte Bild des Movies wird angezeigt.
Bearbeiten	Der Bearbeitungsbildschirm wird angezeigt.
Hintergrundmusik*	Sie können ein Movie zusammen mit der ausgewählten Hintergrundmusik wiedergeben.
	Position der Wiedergabe
mm' ss"	Wiedergabedauer (Minuten: Sekunden)
Lautstärke	Mit dem Hauptwahrad <🔊> können Sie die Lautstärke des eingebauten Lautsprechers anpassen (S. 96).

* Bei Auswahl und Festlegung von Hintergrundmusik wird die Musik statt der Tonaufnahme des Movies wiedergegeben.

Die Kamera kann unter Umständen Movie-Aufnahmen einer anderen Kamera nicht wiedergeben.

- Mit voll aufgeladenem Akku LP-E10 ist die Wiedergabedauer bei Raumtemperatur (23 °C) wie folgt: ca. 2 Stunde 20 Min.
- Während der Einzelbildanzeige können Sie durch Drücken der Taste <DISP.> das Anzeigeformat ändern (S. 100).
- Wenn Sie die Kamera für die Movie-Wiedergabe an einen Fernseher anschließen, dann stellen Sie die Lautstärke über den Fernseher ein. (Die Lautstärke lässt sich nicht mit dem Hauptwahrad <🔊> verändern.)

Löschen von Bildern

Sie können nicht benötigte Bilder wählen und einzeln löschen oder sie zusammen als Stapel löschen. Geschützte Bilder werden nicht gelöscht.

 Ein gelöscht Bild kann nicht wiederhergestellt werden. Prüfen Sie daher vor jedem Löschvorgang, ob Sie das Bild wirklich nicht mehr benötigen. Schützen Sie wichtige Bilder vor versehentlichem Löschen. Indem Sie ein **RAW** +  **L**-Bild löschen, werden das RAW- und das JPEG-Bild gelöscht.

Löschen einzelner Bilder



1 Geben Sie das zu löschende Bild wieder.

2 Drücken Sie die Taste **<  >**.

► Das Menü „Löschen“ wird angezeigt.



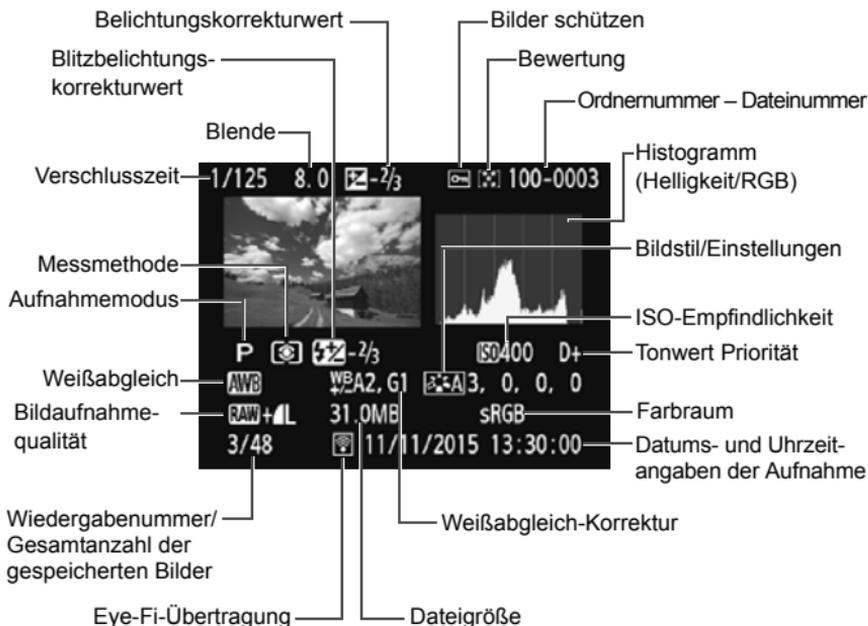
3 Löschen Sie das Bild.

- Wählen Sie die Option **[Löschen]**, und drücken Sie die Taste **<  >**. Das angezeigte Bild wird gelöscht.

 Um alle Bilder einschließlich geschützter Bilder zu löschen, müssen Sie die Karte formatieren (S. 44).

DISP. Anzeige der Aufnahmeinformationen

Beispiel für ein Einzelbild, das mit einem Kreativ-Programm aufgenommen wurde



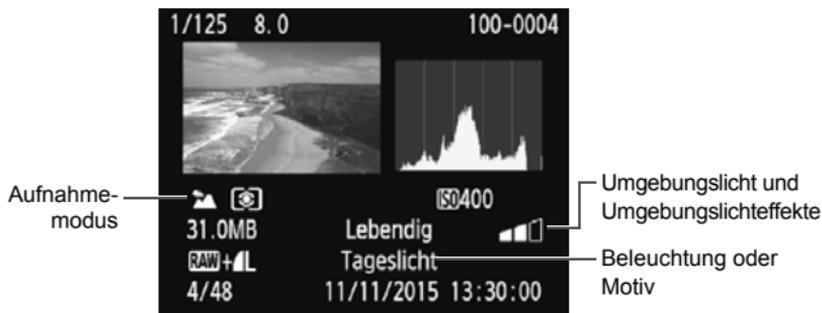
* Bei **RAW + L**-Bildern wird die **RAW**-Dateigröße angezeigt.

* Wenn ein Kreativfilter oder die Funktion „Größe ändern“ auf das Bild angewendet wurde, wechselt das Symbol **<RAW+>** zum Symbol **<L>**.

* Bilder, die mit Blitz, aber ohne Blitzbelichtungskorrektur aufgenommen wurden, sind durch das Symbol **** gekennzeichnet. Bilder, die mit Blitzbelichtungskorrektur aufgenommen wurden, sind durch das Symbol **<B+>** gekennzeichnet.

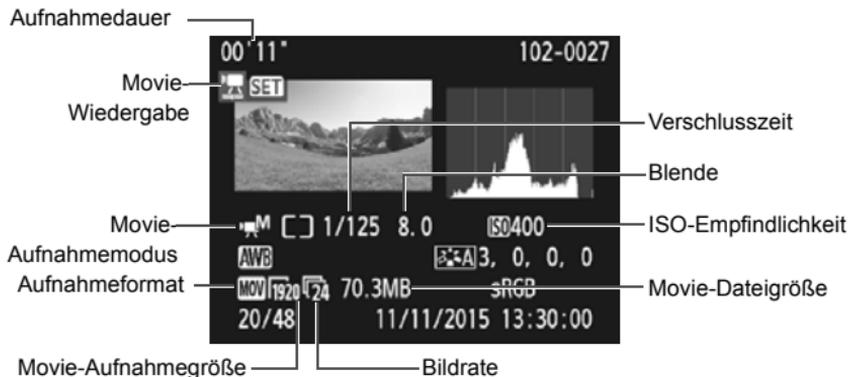
- Wenn das Bild mit einer anderen Kamera aufgenommen wurde, werden bestimmte Aufnahmeinformationen möglicherweise nicht angezeigt.
- Möglicherweise können Aufnahmen, die mit dieser Kamera gemacht wurden, nicht auf anderen Kameras wiedergegeben werden.

Beispiel für ein Einzelbild, das mit einem Motivbereich-Modus aufgenommen wurde



* Für Bilder, die in einem Motivbereich-Modus aufgenommen wurden, variieren die angezeigten Informationen je nach dem Aufnahmemodus.

Beispiel für Anzeige von Informationen



* Bei manueller Belichtung der Aufnahme werden die Verschlusszeit, der Blendenwert und die ISO-Empfindlichkeit angezeigt (sofern sie manuell eingestellt wurden).

* Das Symbol wird bei Video-Schnappschüssen angezeigt.

6

Software-Startanleitung / Herunterladen von Bildern auf einen PC

In diesem Kapitel werden die folgenden Themen behandelt:

- Überblick über die Software von EOS-Kameras
- Herunterladen und Installieren der Software auf einen PC
- Herunterladen und Anzeigen der Softwarehandbücher (PDF-Dateien)
- Herunterladen und von Bildern von der Kamera auf einen PC

Software-Startanleitung

Software-Überblick

Dieses Kapitel enthält einen Überblick über verschiedene Software-Anwendungen für EOS-Kameras. Für das Herunterladen und Installieren der Software ist eine Internetverbindung erforderlich. Ohne Internetverbindung können keine Daten heruntergeladen und keine Installation durchgeführt werden.

EOS Utility

Sobald die Kamera an einen PC angeschlossen ist, können Sie mithilfe von EOS Utility Standbildaufnahmen und Movies von der Kamera auf den PC übertragen. Außerdem können Sie mithilfe dieser Software verschiedene Kameraeinstellungen vornehmen und per Fernbedienung Aufnahmen über einen an die Kamera angeschlossenen PC vornehmen. Zudem können Sie Hintergrundmusiktitel auf die Karte kopieren, z. B. EOS Sample Music*.

* Sie können die Hintergrundmusik als Soundtrack für ein mit Ihrer Kamera wiedergegebenes Video-Schnappschussalbum, ein Movie oder eine Diaschau verwenden.

Digital Photo Professional

Diese Software eignet sich besonders für Benutzer, die RAW-Bilder aufnehmen. Sie können die RAW- und JPEG-Bilder anzeigen, bearbeiten und drucken.

* Einige Funktionen unterscheiden sich je nachdem, ob die Software für einen 64-Bit-PC oder einen 32-Bit-PC installiert wird.

Picture Style Editor

Sie können den Bildstil anpassen und eine original Bildstildatei erstellen/speichern. Diese Software ist für fortgeschrittene Benutzer gedacht, die Erfahrung mit der Verarbeitung von Bildern haben.

Herunterladen und Installieren der Software



- **Schließen Sie die Kamera erst an den Computer an, nachdem Sie die Software installiert haben. Andernfalls wird die Software nicht ordnungsgemäß installiert.**
- Selbst wenn bereits eine frühere Version der Software auf dem Computer installiert wurde, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die aktuellste Version zu installieren. (Die ältere Version wird dabei überschrieben.)

1 Laden Sie die Software herunter.

- Stellen Sie über einen PC eine Internetverbindung her, und rufen Sie die folgende Canon-Website auf.

www.canon.com/icpd

- Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus, und laden Sie die Software herunter.
- Entpacken Sie die Datei auf Ihrem PC.

Für Windows: Klicken Sie auf die angezeigte Installationsdatei, um den Installationsassistenten zu starten.

Für Macintosh: Es wird eine dmg-Datei erstellt und angezeigt. Befolgen Sie die Schritte unten, um den Installationsassistenten zu starten.

(1) Doppelklicken Sie auf die dmg-Datei.

- ▶ Auf dem Desktop werden ein Laufwerksymbol und die Installationsdatei angezeigt.

Wird die Installationsdatei nicht angezeigt, doppelklicken Sie auf das Laufwerksymbol, um sie anzuzeigen.

(2) Doppelklicken Sie auf die Installationsdatei.

- ▶ Der Installationsassistent wird gestartet.

2 Klicken Sie auf **[Einfache Installation]** und befolgen Sie für die weitere Installation die Bildschirmanweisungen.

- Klicken Sie für Macintosh auf **[Installieren]**.

Herunterladen und Anzeigen der Softwarehandbücher (PDF-Dateien)

Für das Herunterladen der Softwarehandbücher (PDF-Dateien) ist eine Internetverbindung erforderlich. In Umgebungen ohne Internetanschluss ist das Herunterladen nicht möglich.

1 Laden Sie die Softwarehandbücher (PDF-Dateien) herunter.

- Stellen Sie eine Internetverbindung her, und rufen Sie die folgende Canon-Website auf.

www.canon.com/icpd

- Wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region aus, und laden Sie die Bedienungsanleitungen herunter.

2 Zeigen Sie die Softwarehandbücher (PDF-Dateien) an.

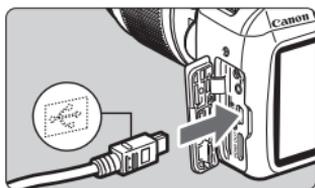
- Führen Sie auf der heruntergeladenen Bedienungsanleitung (PDF-Datei) einen Doppelklick aus, um sie zu öffnen.
- Zum Anzeigen der Bedienungsanleitungen (PDF-Dateien) wird entweder Adobe Acrobat Reader DC oder ein anderer Adobe PDF-Viewer (es wird die aktuellste Version empfohlen) benötigt.
- Adobe Acrobat Reader DC kann kostenlos aus dem Internet heruntergeladen werden.
- Mehr zum Umgang mit einem PDF-Viewer erfahren Sie in dessen Hilfe.

Übertragen von Bildern auf einen PC

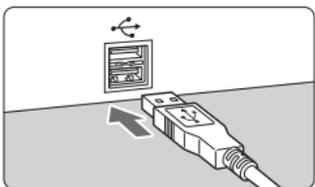
Sie können die EOS Software dazu verwenden, die Bilder von einer Kamera auf Ihren Computer zu übertragen. Hierfür stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

Übertragung durch Anschluss der Kamera an den Computer

1 Installieren Sie die Software (S. 103).



2 Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel, um die Kamera an einen Computer anzuschließen.



- Verwenden Sie das im Lieferumfang der Kamera enthaltene Schnittstellenkabel.
- Schließen Sie das Kabel an den Digital-Anschluss der Kamera an, wobei das Symbol auf dem Kabelstecker zur Vorderseite der Kamera zeigen muss.
- Schließen Sie den Steckverbinder des Kabels am USB-Anschluss des Computers an.

3 Verwenden Sie EOS Utility zur Übertragung der Bilder.

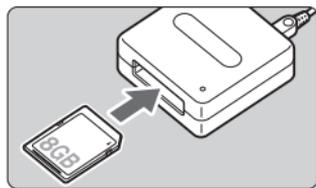
- Finden Sie in der EOS Utility Bedienungsanleitung.

 Wenn [📶: WLAN/NFC] auf [Aktivieren] eingestellt ist, kann die Kamera nicht mit einem Computer verbunden werden. Stellen Sie [WLAN/NFC] auf [Deaktivieren] ein, und schließen Sie die Kamera dann erneut mit einem Schnittstellenkabel an einen Computer an.

Übertragen von Bildern mithilfe eines Kartenlesers

Sie können auch einen Kartenleser verwenden, um Bilder auf einen Computer herunterzuladen.

1 Installieren Sie die Software
(S. 103).



2 Führen Sie die Karte in den Kartenleser ein.

3 Verwenden Sie Digital Photo Professional zum Übertragen der Bilder.

- Weitere Informationen finden Sie in der Digital Photo Professional Bedienungsanleitung.

 Wenn Sie Bilder über einen Kartenleser von der Kamera auf einen Computer übertragen, ohne EOS Software zu verwenden, kopieren Sie den Ordner DCIM von der Karte auf den Computer.

Marken

- Adobe ist eine Marke von Adobe Systems Incorporated.
- Microsoft und Windows sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind Marken von Apple Inc. in den USA und in anderen Ländern.
- Das SDXC-Logo ist eine Marke von SD-3C, LLC.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.
- Alle anderen Marken sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Informationen zur MPEG-4-Lizenzierung

„Dieses Produkt ist unter den AT&T Patenten für den MPEG-4-Standard lizenziert und kann zur Verschlüsselung von MPEG-4-kompatiblen Videos und/oder zur Entschlüsselung von MPEG-4-kompatiblen Videos verwendet werden, die (1) zu privaten und nicht-gewerblichen Zwecken oder (2) von einem Videoanbieter, der unter den AT&T Patenten zur Bereitstellung von MPEG-4-kompatiblen Videos lizenziert ist, verschlüsselt worden sind. Für andere Zwecke wird für den MPEG-4-Standard keine Lizenz gewährt oder stillschweigend gewährt.“

About MPEG-4 Licensing

„This product is licensed under AT&T patents for the MPEG-4 standard and may be used for encoding MPEG-4 compliant video and/or decoding MPEG-4 compliant video that was encoded only (1) for a personal and non-commercial purpose or (2) by a video provider licensed under the AT&T patents to provide MPEG-4 compliant video. No license is granted or implied for any other use for MPEG-4 standard.“

* Notice displayed in English as required.

Es sollte nur Canon Originalzubehör verwendet werden.

Bei Verwendung mit Canon Originalzubehör bietet dieses Produkt eine exzellente Leistung.

Canon haftet nicht für Schäden an diesem Produkt und/oder für Unfälle, z. B. Feuer usw., die durch eine Fehlfunktion (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus) von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen.

Beachten Sie bitte, dass sich diese Garantie nicht auf die Reparaturen erstreckt, die durch eine Fehlfunktion von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen. Solche Reparaturen sind jedoch gegen eine entsprechende Gebühr möglich.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro und Elektronik Altgeräte), Batterien Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt

werden darf.

Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro und Elektronik Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro und Elektronik Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro und Elektronik Altgeräten oder Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder besuchen Sie www.canon-europe.com/weee, oder www.canon-europe.com/battery.

VORSICHT

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER
AKKUTYP VERWENDET WIRD. VERBRAUCHTE AKKUS SIND
ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.

Index

Ziffern	
1280x720 (Movie)	89
1920x1080 (Movie)	89
640x480 (Movie)	89
A	
 (Automatische Motiverkennung)	50
Fokussierung	
Schwierige Motive für AF	77
Akku	26, 28, 32
Anzeige der Aufnahmeinformationen	99
Aufladen	26
Aufnahmefunktionseinstellungen	21, 46
Aufnahmemodi	23
 (Porträt)	59
 (Landschaft)	60
 (Nahaufnahme)	61
 (Sport)	62
 (Speisen)	63
 (Nachtporträt)	64
 (Autom. Motiverkennung) ...	50
 (Kreativ-Automatik)	56
Aufnahmemodus	
 (Blitz aus)	55
Auslöser	39
Auto Lighting Optimizer (Automatische Belichtungsoptimierung)	49
Auto.Absch.aus	31
B	
Betriebsart/Selbstausröser	21, 58
Bilder	
Aufnahmeinformationen	99
Indexanzeige	94
Löschen	98
Vergrößerung	95
Wiedergabe	68, 93
Bilder löschen	98
Bildrate	89
Bildwinkel	37
Blitz (Speedlite)	
Blitzmodus	55, 58, 67
Blitzsynchronisationskontakte ...	19
D	
Dateigröße	90, 99
Datum/Uhrzeit	33
Digital-Anschluss	105
Dioptrieneinstellung	38
E	
Einzelbild	58
Einzelbildanzeige	68
Erläuterungen	47
F	
Farbton	63
Fein (Bildaufnahmequalität)	21
Fokusanzeige	50
Fokussierschalter	36
Fokussierung	
AF-Methode	73
Bildausschnitt wählen	53
unscharf	38, 77
Formatierung (Karteninitialisierung)	44
Full High-Definition (Full HD)	89
G	
Groß (Bildaufnahmequalität)	21
H	
Halbes Durchdrücken des Auslösers	39
High-Definition (HD) Movies	89

I	
Indexanzeige	94
K	
 (Kreativ-Automatik)	56
Kabel	3, 105
Kamera	
Kamerahaltung	38
Karte	
SD-Geschwindigkeitsklasse	5
Karten	18, 28, 44
Fehlerbehebung	30, 45
Formatierung	44
Formatierung niedriger Stufe	45
Schreibschutz	28
Klein (Bildaufnahmequalität)	21
Kreativ-Automatik	56
Kreativ-Programme	23
☆ (Kreativ-Programme) Symbol	8
L	
Ladegerät	24, 26
Landschaft	60
Lautsprecher	96
Lautstärke (Movie-Wiedergabe)	97
LCD-Monitor	17
Aufnahmefunktionseinstellungen	21, 46
Bildwiedergabe	68, 93
Menüanzeige	42
Livebild-Aufnahme	54, 69
Anzeige von Informationen	72
FlexiZone- Single	73
Live-Gesichtserkennungsmodus (AF)	74
Mögliche Aufnahmen	71
Quick-Modus	79
M	
Makroaufnahmen	61
Menü	42
Wählen von Einstellungen	43
MENU Symbol	8
Mikrofon	84
Mittel (Bildaufnahmequalität)	21
Modus-Wahlrad	23
Mögliche Aufnahmen	32, 71
Motivbereich-Modi	23
Movies	83
Anzeige von Informationen	86
Aufnahmezeit	90
Automatische Belichtung	84
Bildrate	89
Dateigröße	90
Manueller Fokus	84
Movie-Aufnahmegröße	89
Wiedergabe	96
N	
Nachtaufnahmen	60, 64
Nachtporträt	64
Nahaufnahmen	61
Normal (Bildaufnahmequalität)	21
Normal-Programm	23
NTSC	89
O	
Objektiv	36
Entriegelungstaste	37
Okularabdeckung	25
P	
PAL	89
Porträt	59
Q	
Quick-Modus	79
R	
RAW	21
RAW+JPEG	21

S

Q (Schnelleinstellung).....	40, 66
Schärfenspeicher	53
Schnelleinstellung	66
SD-, SDHC-, SDXC-Karten → Karten	
Sicherheitsmaßnahmen	13
Sommerzeit.....	34
Speicherkarten → Karten	
Speisen	63
Sport	62
Sprachauswahl	35
Stativbuchse.....	20
Stromversorgung	
Aufladen	26
Akkuladung.....	32
Mögliche Aufnahmen.....	32, 71
Sucher.....	22
Dioptrieneinstellung	38

T

Teilebezeichnungen	19
Temperaturwarnung.....	81, 91
Trageriemen.....	25

U

USB-Anschluss (Digital).....	105
------------------------------	-----

V

Vergrößerung	95
Verwacklung.....	38
Videosystem	89
Vollautomatische Aufnahmen (Autom. Motiverkennung).....	50
Vollständiges Durchdrücken des Auslösers	39

W

Wahlrad.....	19
Wiedergabe.....	68, 93

Z

Zeitzone.....	33
Zubehör	3
Zubehörschuh	19
Zugriffsleuchte.....	30



Canon

EOS 1300D

EOS 1300D (W)

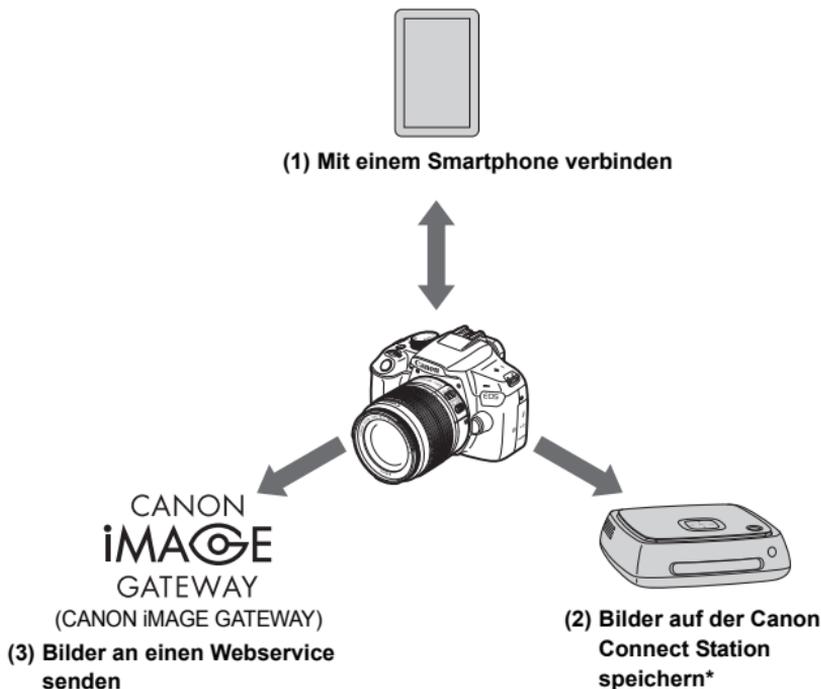
Kurze Bedienungsanleitung für Drahtlosfunktionen

In der kurzen Bedienungsanleitung für Drahtlosfunktionen werden die grundlegenden, leicht zu verwendenden Bedienverfahren „Mit Smartphone verbinden“ und „Bilder auf der Connect Station speichern“ erläutert.

Einleitung

Verwendungsmöglichkeiten der Drahtlosfunktionen

Wenn Sie die Kamera an ein WLAN[®] oder ein anderes Gerät anschließen, das die Wireless-Funktionen dieser Kamera unterstützt, können Sie Aufgaben wie das Übertragen von Bildern oder die Bedienung der Kamera ausführen.



* Verwenden Sie stets die neueste Firmware.

Die Webservices von CANON iMAGE GATEWAY werden in bestimmten Ländern und Regionen nicht unterstützt. Weitere Informationen zu den unterstützten Ländern und Regionen finden Sie auf der Canon-Website (www.canon.com/cig).

(1)  Verbindung zu einem Smartphone herstellen (S. W-17)

Verbinden Sie die Kamera drahtlos mit einem Smartphone oder Tablet, und verwenden Sie die Anwendung „Camera Connect“, um drahtlos auf die Kamera oder die in der Kamera gespeicherten Bilder zuzugreifen.

In dieser Bedienungsanleitung sowie auf dem LCD-Monitor der Kamera wird der Begriff „Smartphone“ stellvertretend für Smartphones und Tablets verwendet.

(2) Bilder auf der Connect Station speichern (S. W-35)

Schließen Sie die Kamera drahtlos an die Connect Station (separat erhältlich) an, um Bilder zu speichern.

(3)  Bilder an einen Webservice senden

Teilen Sie Bilder mit Familie und Freunden, oder teilen Sie Bilder mit einer Reihe von Webservices über das CANON iMAGE GATEWAY, einem Online-Fotoservice für Canon Benutzer (kostenlose Registrierung erforderlich).

Einfache Verbindung über die NFC-Funktion

Diese Kamera unterstützt die NFC-Funktion, über die Sie ganz leicht eine Verbindung zwischen der Kamera und einem Smartphone oder einer Connect Station (separat erhältlich) herstellen können. Weitere Informationen finden Sie auf Seite W-14.

* Near Field Communication

Bedienungsanleitung

Für weitere Informationen zur Verwendung von [**Hochladen zum Webservice**] sowie detailliertere Verfahren siehe die PDF-Datei „Anleitung für die Wireless-Funktion“. Die PDF-Datei „Anleitung für die Wireless-Funktion“ kann von der Canon-Website (S. 4) heruntergeladen werden.

In dieser Bedienungsanleitung

verwendete Konventionen

- In dieser Bedienungsanleitung werden die Begriffe „drahtlos“ und „WLAN“ als allgemeine Begriffe für Wi-Fi und die Originalfunktionen der drahtlosen Kommunikation von Canon verwendet.

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

- <  > : Symbolisiert das Hauptwahlrad
- < ▲ > < ▼ > < ◀ > < ▶ > : Symbolisiert die <  > Kreuztasten oben, unten, links und rechts.
- <  > : Symbolisiert die Set-Taste

* Zusätzlich werden die auf den Kameratasten verwendeten und auf dem LCD-Monitor angezeigten Symbole auch in dieser Bedienungsanleitung bei der Beschreibung wichtiger Bedienschritte und Funktionen verwendet.

(S.**): Verweis auf Seitennummer für weitere Informationen

 : Warnhinweise zur Vermeidung möglicher Probleme während der Bedienung.

 : Zusätzliche Informationen

- Bitte beachten Sie, dass Canon keine Haftung für den Verlust oder die Beschädigung der Kamera übernimmt, die sich aus fehlerhaften Einstellungen der Drahtloskommunikation ergeben. Außerdem übernimmt Canon keine Haftung für anderweitige Verluste oder Beschädigungen, die sich aus der Verwendung der Kamera ergeben.
- Nehmen Sie bei der Verwendung von Drahtlosfunktionen im eigenen Ermessen und Risiko entsprechende Sicherheitsmaßnahmen vor. Canon übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus unbefugtem Zugriff oder sonstigen Sicherheitsverletzungen entstehen.

Inhalt

Einleitung W-2

Verwendungsmöglichkeiten der Drahtlosfunktionen W-2

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen W-4

1 Vorbereitung und allgemeine Einstellungen W-7

Kurznamen registrieren..... W-8

Grundsätzliches und Einstellungen..... W-11

NFC-Funktion..... W-14

Vorbereitung von Smartphones W-16

2 Einfache Verbindung mit einem Smartphone W-17

Verbindungsmethode..... W-18

Automatische Verbindung über die NFC-Funktion herstellen.... W-19

Verbindung mit Easy Connection herstellen W-22

Kamera mithilfe eines Smartphones bedienen W-26

Verbindung wiederherstellen W-28

Einfache Bildübertragung über die NFC-Funktion W-30

3 Einfache Verbindung mit der Connect Station W-35

Bilder speichern W-36

WLAN-Sicherheitsvorkehrungen..... W-39

Index W-41



Die Fehlerbehebung und technische Daten finden Sie in der Bedienungsanleitung, die auf der Canon-Website zum Download bereit steht. Weitere Informationen zum Herunterladen der Bedienungsanleitung finden Sie auf Seite 4.



1

Vorbereitung und allgemeine Einstellungen

In diesem Kapitel wird die Registrierung eines Kurznamen (zur Identifizierung) beschrieben, die für die Verwendung der Drahtlosfunktionen und grundlegenden Bedienung erforderlich ist.

Kurznamen registrieren

Legen Sie als Erstes den Kurznamen der Kamera (zur Identifizierung) fest. Wenn die Kamera drahtlos mit einem anderen Gerät verbunden ist, erscheint dieser Kurzname auf dem Gerät. **Der Kurzname muss auf jeden Fall eingerichtet werden, da Sie die Drahtlosfunktionen ansonsten nicht einrichten können.**



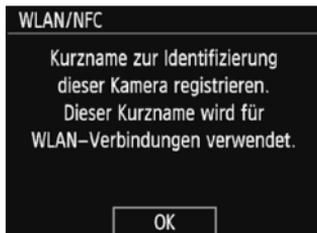
1 Wählen Sie [WLAN/NFC].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [F3] die Option [WLAN/NFC], und drücken Sie dann <SET>.



2 Wählen Sie [Aktivieren].

- Drücken Sie die Taste <▶>, um [Aktivieren] auszuwählen, und drücken Sie dann <SET>.

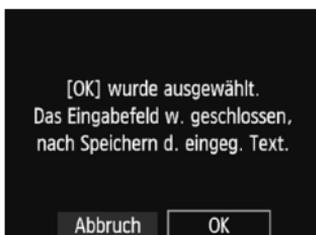


- ▶ Wenn diese Einstellung zum ersten Mal ausgewählt wird, erscheint ein Bildschirm zur Registrierung eines Kurznamens. Wählen Sie <SET>, und fahren Sie mit Schritt 3 fort.



3 Geben Sie einen Kurznamen ein.

- Anweisungen zur Eingabe von Zeichen finden Sie auf der nächsten Seite.
- Geben Sie eine beliebige Zeichenfolge mit einer Länge zwischen 1 und 10 Zeichen ein.



4 Beenden Sie die Einstellung.

- Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Taste <MENU>.
- Wählen Sie im Bestätigungsdialog [OK], und drücken Sie die Taste <SET>, um zum Menübildschirm zurückzukehren.



- Der Kurzname kann später über den Bildschirm **[Allgem. Einst.]** geändert werden.
- Der Name der Kamera wird standardmäßig als Kurzname angezeigt.

Bedienen der virtuellen Tastatur



- **Wechseln des Eingabebereichs**
Drücken Sie die Taste <Q>, um zwischen den Eingabebereichen am oberen und unteren Rand hin und her zu wechseln.
- **Cursor bewegen**
Drücken Sie im oberen Bereich die Tasten <◀> <▶>, um den Cursor zu bewegen.
- **Text eingeben**
Drücken Sie im unteren Bereich die Kreuztasten <⬆>, oder drehen Sie das Hauptwahlrad <🌀>, um ein Zeichen auszuwählen, und drücken Sie anschließend <SET>, um das Zeichen einzugeben. [*/] oben rechts zeigt an, wie viele Zeichen Sie bereits eingegeben haben und wie viele noch eingegeben werden können.
- **Löschen eines Zeichens**
Drücken Sie die Taste <🗑️>, um ein Zeichen zu löschen.
- **Texteingabe beenden**
Drücken Sie die Taste <MENU>, um Ihre Eingabe zu bestätigen und den Vorgang zu beenden. Wenn ein Bestätigungsdialo g angezeigt wird, wählen Sie [OK], um den Vorgang zu beenden.
- **Abbrechen der Texteingabe**
Drücken Sie die Taste <DISP.>, um die Texteingabe abubrechen und den Vorgang zu beenden. Wenn ein Bestätigungsdialo g angezeigt wird, wählen Sie [OK], um den Vorgang zu beenden.

Allgemeine Einstellungen

Hier wird die grundlegende Vorgehensweise zur Verwendung der Drahtlosfunktionen der Kamera erläutert. Führen Sie die folgenden Schritte aus.



1 Wählen Sie [WLAN/NFC].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [F3] die Option [WLAN/NFC], und drücken Sie dann <SET>.



2 Wählen Sie [Aktivieren].

- Drücken Sie die Taste <▶>, um [Aktivieren] auszuwählen, und drücken Sie dann <SET>.
- **Wenn kein Kurzname (zur Identifizierung) registriert wurde, wird ein Registrierungs Bildschirm angezeigt.** Informationen zum Registrieren eines Kurznamens finden Sie auf Seite W-8.
- ▶ Die Option [WLAN-Funktion] unter der Registerkarte [F3] kann jetzt ausgewählt werden.
- Wenn die Funktion auf [Aktivieren] eingestellt ist, werden alle Verbindungen über die DIGITAL- und HDMI-Terminals deaktiviert. [Eye-Fi-Übertrag.] wird auf [Deaktiv.] eingestellt.



3 Wählen Sie [WLAN-Funktion].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [F3] die Option [WLAN-Funktion], und drücken Sie dann <SET>.



4 Wählen Sie die WLAN-Funktion, mit der Sie eine Verbindung herstellen möchten.

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um einen Punkt auszuwählen.
 - ▶ Wenn die Verbindungseinstellungen nicht registriert wurden, wird der Einstellungsbildschirm angezeigt.
 - ▶ Wenn die Verbindungseinstellungen bereits registriert wurden, wird der Bildschirm zur erneuten Verbindung angezeigt.
- Wird die NFC-Funktion verwendet, siehe Seite W-14.

[WLAN/NFC]

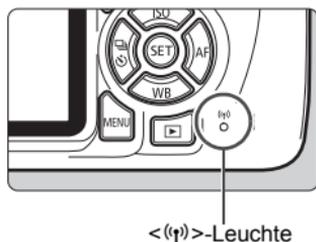
- Stellen Sie **[Aktivieren]** ein, um die Auswahl **[WLAN-Funktion]** unter Registerkarte **[43]** zu aktivieren.
- Wenn die Verwendung von elektronischen und drahtlosen Geräten an Bord von Flugzeugen oder in Krankenhäusern nicht gestattet ist, stellen Sie die Funktion auf **[Deaktivieren]** ein.
- Wenn die Funktion auf **[Aktivieren]** eingestellt ist, können Sie die Kamera nicht verwenden, indem Sie sie per Kabel an Connect Station, einen Computer, einen Drucker, einen GPS-Empfänger, ein Fernsehgerät oder ein sonstiges Gerät anschließen (S. W-13).

Kamera verwenden, während Drahtlosfunktionen aktiv sind

Wenn Sie Drahtlosverbindung priorisieren möchten, verwenden Sie nicht den Hauptschalter, das Modus-Wahlrad, die Kartensteckplatz- und Akkufachabdeckung oder andere Teile. Andernfalls wird die Drahtlosverbindung möglicherweise beendet.

Status der Drahtlosverbindung

Den Status der Drahtlosverbindung können Sie über die <((W))>-Leuchte der Kamera überprüfen.



Verbindungsstatus	<((W))>-Leuchte
Verbunden	Ein
Daten werden gesendet	Blinkt schnell
Warten auf Verbindung/ Warten auf Wiederherstellen der Verbindung	Blinkt langsam
Verbindungsfehler	Blinkt ziemlich schnell

Warnhinweise zur Kabelverbindung

- Wenn [**WLAN/NFC**] auf **[Aktivieren]** eingestellt ist, ist die Verbindung über Schnittstellenkabel, Stereo-AV-Kabel oder HDMI-Kabel deaktiviert. Wählen Sie im Menü [**WLAN/NFC**] auf **[Deaktivieren]**, bevor Sie ein Kabel anschließen.
- Solange die Kamera über ein Kabel an Connect Station, einen Computer, einen Drucker, einen GPS-Empfänger, ein Fernsehgerät oder ein sonstiges Gerät angeschlossen ist, können die Einstellungen für **[WLAN/NFC]** nicht geändert werden. Trennen Sie die Kabelverbindung, bevor Sie diese Einstellungen ändern.

Karten

- Wenn sich keine Karte in der Kamera befindet, kann diese nicht drahtlos verbunden werden. Für [Globe] kann die Kamera zudem nicht drahtlos verbunden werden, wenn auf der Karte keine Bilder gespeichert sind.

Verwenden einer Eye-Fi-Karte

- Wenn [**WLAN/NFC**] auf **[Aktivieren]** eingestellt ist, ist die Bildübertragung per Eye-Fi-Karte deaktiviert.

NFC-Funktion

Mit einem NFC-fähigen Smartphone oder Connect Station können Sie folgende Funktionen nutzen:

- Berühren Sie die Kamera mit einem Smartphone, um die beiden Geräte leicht drahtlos miteinander zu verbinden. (S. W-19).
- Berühren Sie die Kamera bei der Wiedergabe von Bildern auf der Kamera mit einem Smartphone, um ein aufgenommenes Bild auf das Smartphone zu übertragen (S. W-30).
- Halten Sie die Kamera dicht an Connect Station (separat erhältlich), um leicht eine drahtlose Verbindung herzustellen (S. W-36).

Wenn Sie die NFC-Funktion verwenden, befolgen Sie die Schritte unten, um die NFC-Einstellung der Kamera vorzunehmen.



1 Wählen Sie WLAN/NFC.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [43] die Option [WLAN/NFC], und drücken Sie dann <SET>.



2 Fügen Sie unter [NFC-Verbindg. zulassen] ein [✓] hinzu.

- Wird angezeigt, wenn [WLAN/NFC] auf [Aktivieren] eingestellt ist.
- Drücken Sie die Taste <DISP.>, um das [✓] hinzuzufügen bzw. zu entfernen. Fügen Sie [✓] hinzu, und drücken Sie anschließend auf <SET>.
- Wenn kein Kurzname (zur Identifizierung) registriert wurde, wird ein Registrierungsbildschirm angezeigt (S. W-8).



Was ist NFC?

Mit der NFC-Funktion (Near Field Communication) können Sie Daten austauschen, indem Sie einfach zwei NFC-fähige Geräte dicht aneinander halten. Diese Kamera verwendet die NFC-Funktion zum Austausch von Daten bezüglich der drahtlosen Verbindung.

Zur Einrichtung von drahtlosen Kommunikationsverbindungen per NFC-Funktion siehe die folgenden Seiten.

Drahtlose Verbindung mit einem Smartphone herstellen: Seite W-19*

Bilder an ein Smartphone senden: Seite W-30*

Verbindung mit Connect Station herstellen: Seite W-36

* Zum Aufbau einer Verbindung mit einem Smartphone siehe auch die Seiten W-16 und W-18.



Warnhinweise zur NFC-Funktion

- Diese Kamera kann nicht über die NFC-Funktion mit anderen NFC-fähigen Kameras oder Druckern verbunden werden.
- Während mit der Kamera Aufnahmen gemacht werden oder wenn das Modus-Wahlrad auf <  > eingestellt ist, kann mit der NFC-Funktion keine Verbindung hergestellt werden.
- Um die Kamera mit der NFC-Funktion mit einem Smartphone zu verbinden, muss die Drahtlosfunktion des Smartphones sowie dessen NFC-Funktion aktiviert sein.



Eine Verbindung kann selbst dann hergestellt werden, wenn die Kamera durch die automatische Abschaltung ausgestellt wurde. Wenn jedoch keine Verbindung hergestellt werden kann, deaktivieren Sie die automatische Abschaltung, und stellen Sie dann eine Verbindung her.

Vorbereitung von Smartphones

Um [] (Verbindung zu einem Smartphone) verwenden zu können, ist ein Smartphone erforderlich, auf dem das Betriebssystem iOS oder Android installiert ist. Zudem muss die spezielle Anwendung „Camera Connect“ (kostenlos erhältlich) auf dem Smartphone installiert sein.

- Camera Connect kann vom App Store oder von Google Play heruntergeladen werden.
- Informationen zu den von Camera Connect unterstützten Betriebssystemversionen finden Sie auf der Download-Site von Camera Connect.
- Wird ein NFC-fähiges Smartphone an eine Kamera gehalten, bevor Camera Connect installiert wurde, wird auf dem Smartphone der Download-Bildschirm von Camera Connect angezeigt.
- Schnittstelle oder Funktionen von Kamera und Camera Connect können jederzeit zur Firmware-Aktualisierung der Kamera oder Aktualisierung der Anwendungen von Camera Connect, iOS, Android, usw. geändert werden. In dem Fall können Funktionen der Kamera oder von Camera Connect von den in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Beispielbildschirmen oder Anleitungen abweichen.

2

Einfache Verbindung mit einem Smartphone

Wenn Sie die Kamera mit einem Smartphone verbinden, können Sie Folgendes tun:

- Anzeigen von Bildern, die auf der Kamera gespeichert sind, auf einem Smartphone oder Speichern der angezeigten Bilder auf einem Smartphone.
- Bedienen der Kamera zur Aufnahme eines Bilds oder Ändern der Kameraeinstellungen mit einem Smartphone.
- Senden von Bildern von der Kamera an ein Smartphone.

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie die Kamera direkt mit einem Smartphone verbunden wird.

- Installieren Sie vor dem Verbindungsaufbau Camera Connect auf dem Smartphone (S. W-16).



Die Kamera kann nicht mit einem Smartphone verbunden werden, wenn das Modus-Wahlrad auf gestellt ist.

Verbindungsmethode

- **Wenn das Smartphone NFC-fähig ist: Siehe Seite W-19.**
Sie können ganz leicht über die NFC-Funktion eine Verbindung herstellen.
- **Wenn das Smartphone nicht NFC-fähig ist: Siehe Seite W-22.**
Stellen Sie durch Auswahl von [**Einfache Verbindung**] eine Verbindung her.

Mit dem Symbol  gekennzeichnete Smartphones sind NFC-fähig. Einige Smartphones sind nicht mit dem Symbol  gekennzeichnet, obwohl sie NFC-fähig sind. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Smartphone NFC-fähig ist, wenden Sie sich an den Hersteller des Smartphones.

 Möglicherweise wird mit der NFC-Funktion keine Verbindung hergestellt, selbst wenn das Smartphone NFC-fähig ist.

Automatische Verbindung über die NFC-Funktion herstellen

Verbinden Sie die Kamera über die NFC-Funktion mit einem Smartphone. Der Arbeitsablauf zum Herstellen einer Verbindung per NFC lautet wie folgt.

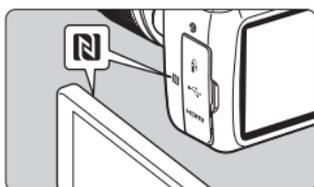
(1) Schalten Sie die Kamera und das Smartphone ein.

(2) Aktivieren Sie die NFC-Funktion auf der Kamera und auf dem Smartphone.

(3) Berühren Sie die Kamera mit dem Smartphone, sodass die beiden Geräte miteinander in Kontakt treten.

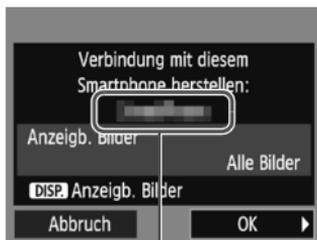
- Weitere Informationen zum NFC-Einstellungsbildschirm der Kamera finden Sie auf Seite W-14.
- Weitere Informationen zu WLAN-Einstellungen, NFC-Einstellungen und NFC-Antennenposition des Smartphones finden Sie in der Bedienungsanleitung des Smartphones.

1 Aktivieren Sie die NFC-Funktion auf der Kamera und auf dem Smartphone (S. W-14).



2 Berühren Sie die Kamera mit einem Smartphone.

- Wenn gerade ein Bild auf der Kamera wiedergegeben wird, beenden Sie die Wiedergabe, indem Sie auf <▶> drücken.
- Halten Sie die Markierung **N** auf dem Smartphone an die entsprechende Markierung auf der Kamera, sodass die beiden Geräte miteinander in Kontakt treten.
- **Wenn auf dem LCD-Monitor der Kamera eine Meldung mit der Verbindungsangabe angezeigt wird**, nehmen Sie das Smartphone aus der Nähe der Kamera.
 - ▶ Die <(P)>-Leuchte der Kamera blinkt.
 - ▶ Camera Connect wird auf dem Smartphone gestartet und stellt eine Verbindung her.



Der in Camera Connect festgelegte Geräte name



Die Einstellungen für die Verbindungsherstellung mit einem Smartphone sind jetzt abgeschlossen.

3 Stellen Sie eine Verbindung zur Kamera her.

- Sobald eine Verbindung aufgebaut wurde, wird der links abgebildete Bildschirm auf dem LCD-Monitor der Kamera angezeigt. Wenn eine Verbindung zum selben Smartphone hergestellt wird, wird dieser Bildschirm nicht mehr angezeigt.
- ▶ Die <(P)>-Leuchte der Kamera leuchtet grün auf.
- Wählen Sie [OK], und drücken Sie <(SET)>.
- ▶ Nach dem Einblenden einer Meldung wird der LCD-Monitor der Kamera ausgeschaltet.
- ▶ Das Hauptfenster von Camera Connect wird auf dem Smartphone angezeigt.

4 Bedienen Sie die Kamera mithilfe von Camera Connect.

- Führen Sie weitere Vorgänge mithilfe von Camera Connect aus. Siehe Seite W-26.

 Sie können den Gerätenamen auf dem Einstellungsbildschirm von Camera Connect überprüfen oder ändern.



- **Lesen Sie außerdem die „Warnhinweise zur NFC-Funktion“ (S. W-15), falls erforderlich.**
- Achten Sie beim Berühren der Kamera mit dem Smartphone darauf, Kamera und Smartphone nicht fallen zu lassen.
- Berühren Sie die Kamera nur ganz behutsam mit dem Smartphone. Ansonsten kann es auf der Kamera oder dem Smartphone zu Kratzern kommen.
- Wenn Sie das Smartphone lediglich in die Nähe des Symbols halten, wird möglicherweise keine Verbindung aufgebaut. Berühren Sie das Symbol mit dem Smartphone, damit die beiden Geräte miteinander in Kontakt treten.
- Je nach Smartphone kann sich die Geräteerkennung möglicherweise schwierig gestalten. Berühren Sie die Kamera langsam mit dem Smartphone, und drehen Sie es dabei horizontal.
- Je nach Art der Berührung wird möglicherweise eine andere Anwendung auf dem Smartphone gestartet. Überprüfen Sie die Position des Symbols , und wiederholen Sie die Berührung.
- Achten Sie beim Berühren der Kamera mit dem Smartphone darauf, dass sich zwischen Kamera und Smartphone keine Gegenstände befinden. Auch wenn sich Kamera oder Smartphone in einer Tasche befinden, ist eine Kommunikation über die NFC-Funktion möglicherweise nicht möglich.



- Die Kamera kann nicht mit mehreren Smartphones gleichzeitig verbunden werden.
- Die Verbindungseinstellungen über die NFC-Funktion werden standardmäßig als vierte Einstellung (eine speziell für NFC-Verbindungen reservierte Einstellung) unter dem Namen **[SET4 (NFC)]** gespeichert. Wenn Sie die Kamera per NFC mit einem anderen Smartphone verbinden, wird der Name **[SET4 (NFC)]** überschrieben.
- Während der Verbindung funktioniert die automatische Abschaltung der Kamera nicht.

Verbindung mit Einfache Verbindung herstellen

Die Kamera und das Smartphone können direkt drahtlos miteinander verbunden werden. Hierzu ist kein Zugangspunkt erforderlich, sodass Sie leicht eine drahtlose Verbindung herstellen können.

Zum Herstellen der Verbindung müssen bestimmte Vorgänge auf dem Smartphone ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Smartphone.

Vorgehen auf der Kamera – 1



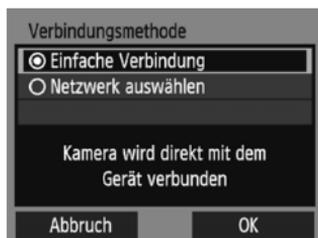
1 Wählen Sie [WLAN-Funktion].

- Stellen Sie auf der Registerkarte [**3**] die Option [**WLAN/NFC**] auf [**Aktivieren**], und wählen Sie dann [**WLAN-Funktion**].



2 Wählen Sie [☐].

- Wählen Sie [☐] (Mit Smartphone verbinden), und drücken Sie <SET>.
- ▶ Die <(P)>-Leuchte der Kamera blinkt.



3 Wählen Sie [Einfache Verbindung].

- Wählen Sie [**Einfache Verbindung**] und drücken dann auf <SET>.
- Wählen Sie [**OK**], und drücken Sie <SET>, um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.

Vorgehen auf dem Smartphone – 1

Smartphone-Bildschirm (Beispiel)

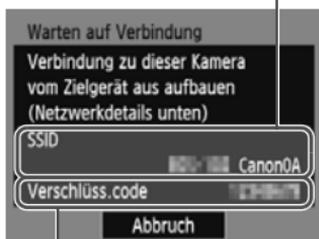


4 Bedienen Sie das Smartphone, und verbinden Sie es mit der Kamera.

- Aktivieren Sie die WLAN-Funktion des Smartphones, und wählen Sie dann die auf dem LCD-Monitor der Kamera angezeigte SSID (Netzwerkname).
- Als Kennwort geben Sie den auf dem LCD-Monitor der Kamera angezeigten Verschlüsselungscode ein.

Kamera-Bildschirm

SSID (Netzwerkname)



Verschlüsselungscode
(Kennwort)



5 Starten Sie Camera Connect auf dem Smartphone.

- Wenn der Bildschirm **[Warten auf Verbindung]** auf dem LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird, starten Sie Camera Connect auf dem Smartphone.



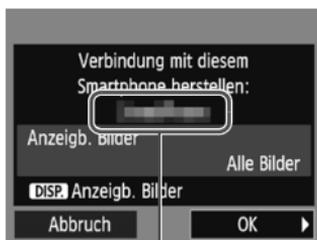
Wenn durch Auswahl von **[Einfache Verbindung]** eine Verbindung hergestellt wird, wird am Ende der SSID „_Canon0A“ angezeigt.



6 Wählen Sie auf dem Smartphone die Kamera aus, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll.

- Wählen und berühren Sie unter **[Kameras]** in Camera Connect die Kamera, mit der Sie eine Verbindung herstellen möchten.

Vorgehen auf der Kamera – 2



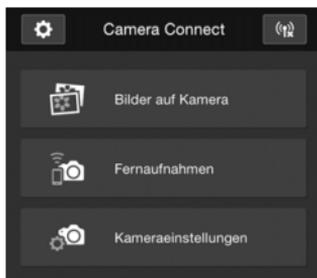
Der in Camera Connect festgelegte Gerätename

7 Stellen Sie eine Verbindung zur Kamera her.

- Sobald eine Verbindung aufgebaut wurde, wird der links abgebildete Bildschirm auf dem LCD-Monitor der Kamera angezeigt.
- Wählen Sie **[OK]**, und drücken Sie **<SET>**.
- ▶ Die **<(P)>**-Leuchte der Kamera leuchtet grün auf.
- ▶ Nach dem Einblenden einer Meldung wird der LCD-Monitor der Kamera ausgeschaltet.
- ▶ Das Hauptfenster von Camera Connect wird auf dem Smartphone angezeigt.



Vorgehen auf dem Smartphone – 2



8 Bedienen Sie die Kamera mithilfe von Camera Connect.

- Führen Sie weitere Vorgänge mithilfe von Camera Connect aus. Siehe Seite W-26.

Die Einstellungen für die Verbindungsherstellung mit einem Smartphone sind jetzt abgeschlossen.

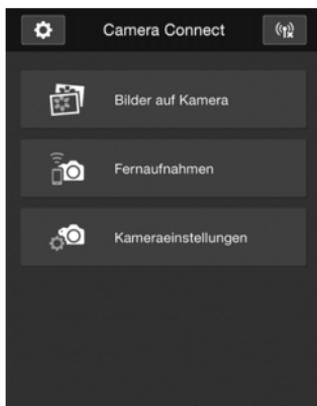


- Sie können den Gerätenamen auf dem Einstellungsbildschirm von Camera Connect überprüfen oder ändern.
- Während der Verbindung funktioniert die automatische Abschaltung der Kamera nicht.

Kamera mithilfe eines Smartphones bedienen

Über ein Smartphone, auf dem Camera Connect installiert ist, können Sie die auf der Kamera gespeicherten Bilder anzeigen und per Fernbedienung Aufnahmen mit der Kamera machen.

Camera Connect – Hauptfenster



Nachfolgend werden die Hauptfunktionen von Camera Connect beschrieben.

Tippen Sie auf den Bildschirm, um mehr über die Vorgehensweisen zu erfahren.

[Bilder auf Kamera]

- Die auf der Kamera gespeicherten Bilder können angezeigt werden.
- Die auf der Kamera gespeicherten Bilder können auf einem Smartphone gespeichert werden.
- Die auf der Kamera gespeicherten Bilder können verwaltet, also z. B. gelöscht, werden.

[Fernaufnahme]

- Das Livebild der Kamera kann mit einem Smartphone angezeigt werden.
- Aufnahmen können per Fernbedienung gemacht werden.

[Kameraeinstellungen]

- Die Kameraeinstellungen können geändert werden.

⚙ (Schaltfläche „Einstellungen“)

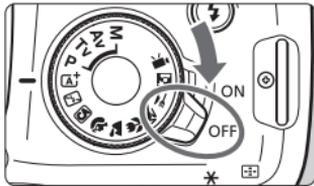
- Über diese Schaltfläche haben Sie Zugriff auf verschiedene Einstellungen für Camera Connect.

Verbindung beenden

Um die Verbindung zu beenden, befolgen Sie eine der beiden folgenden Vorgehensweisen.



Tippen Sie auf dem Bildschirm von Camera Connect auf dem Smartphone auf [(☰)].



Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <OFF>.



- Während der Verbindung ist keine Aufnahme möglich, selbst wenn der Auslöser der Kamera gedrückt wird.
- Bei der Fernaufnahme kann sich die AF-Geschwindigkeit verlangsamen.
- Je nach Verbindungsstatus sind die Bildanzeige oder der Auslöser möglicherweise verzögert.
- Selbst wenn Movies in der Liste aufgeführt werden, können sie nicht auf einem Smartphone gespeichert werden.
- Wenn Sie RAW-Bilder an ein Smartphone senden, kann der Effekt der High ISO Rauschreduzierung der auf dem Smartphone gespeicherten Bilder gemindert werden. Daher wird für die Aufnahme von RAW-Bildern eine Bildaufnahmequalität von **RAW + L** empfohlen.



- Die Verbindung wird auch beendet, wenn Sie das Modus-Wahlrad drehen oder die Kartensteckplatz-/Akkufachabdeckung öffnen.
- Wenn Sie RAW-Bilder an ein Smartphone senden, werden deren Größe auf **S2** geändert, und die Bilder werden gespeichert.
- Während der Verbindung funktioniert die automatische Abschaltung der Kamera nicht.
- Es wird empfohlen, während der Verbindung die Energiesparfunktion der Kamera zu deaktivieren.
- Die <(☰)>-Leuchte der Kamera blinkt schnell, während auf der Kamera gespeicherte Bilder auf einem Smartphone gespeichert werden.

Verbindung wiederherstellen

Die Kamera kann erneut mit einem Smartphone verbunden werden, für das bereits Verbindungseinstellungen registriert wurden.



1 Wählen Sie [WLAN-Funktion].

- Stellen Sie auf der Registerkarte [43] die Option [WLAN/NFC] auf [Aktivieren], und wählen Sie dann [WLAN-Funktion].



2 Wählen Sie [☐].

- Wählen Sie [☐] (Mit Smartphone verbinden), und drücken Sie <SET>.



3 Wählen Sie [Verbinden].

- Wenn Einstellungen für mehrere Verbindungsziele registriert sind, wählen Sie die Option [Einst. wählen], wählen das Verbindungsziel aus und stellen eine Verbindung zu diesem Ziel her.
- Wählen Sie [Verbinden], und drücken Sie <SET>.
- Wählen Sie im Bestätigungsdialog [OK].

4 Aktivieren Sie die WLAN-Funktion des Smartphones.

- Wenn das Verbindungsziel geändert wurde, stellen Sie die Einstellung wieder her, um eine Verbindung zur Kamera herzustellen.

5 Starten Sie Camera Connect auf dem Smartphone.

- Eine Verbindung wird hergestellt.



- Wenn Sie beim Aufbau einer erneuten Verbindung die SSID der Kamera nicht kennen, wählen Sie **[Einstellungen prüfen/ändern]** in Schritt 3, um sie nachzusehen.
- Bei einer NFC-Verbindung oder wenn durch Auswahl von **[Einfache Verbindung]** eine Verbindung hergestellt wird, wird am Ende der SSID „_Canon0A“ angezeigt.

Einfache Bildübertragung über die NFC-Funktion ■

Berühren Sie die Kamera bei der Wiedergabe von Bildern auf der Kamera mit einem NFC-fähigen Smartphone, um ein aufgenommenes Bild auf das Smartphone zu übertragen.

- Wurde bereits eine drahtlose Verbindung aufgebaut, beenden Sie die Verbindung, und geben Sie dann ein Bild auf der Kamera wieder.
- Richten Sie die Kamera im Voraus so ein, dass ihre NFC-Funktion aktiviert ist (S. W-14).
- Weitere Informationen zu WLAN-Einstellungen, NFC-Einstellungen und NFC-Antennenposition des Smartphones finden Sie in der Bedienungsanleitung des Smartphones.

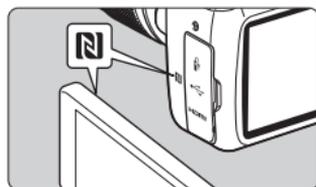
Verbindung über die NFC-Funktion herstellen

- 1 Aktivieren Sie die NFC-Funktion auf der Kamera und auf dem Smartphone (S. W-14).**



- 2 Zeigen Sie ein Bild an.**

- Drücken Sie die Taste <▶>, um die Bilder wiederzugeben.



- 3 Berühren Sie die Kamera mit einem Smartphone.**

- Halten Sie die Markierung **N** auf dem Smartphone an die entsprechende Markierung auf der Kamera, sodass die beiden Geräte miteinander in Kontakt treten.
- Wenn auf dem LCD-Monitor der Kamera eine Meldung mit der Verbindungsangabe angezeigt wird, nehmen Sie das Smartphone aus der Nähe der Kamera.
- ▶ Die <(P)>-Leuchte der Kamera leuchtet grün auf.



4 Wählen Sie die zu sendenden Bilder aus.

- Wählen Sie ein Bild/Bilder aus und senden Sie es/sie.
- Wenn in Schritt 2 die Indexanzeige ausgewählt wurde, wird der Bildschirm zur Auswahl mehrerer Bilder angezeigt. Siehe Schritt 3 auf Seite W-32.

Bilder einzeln senden

Wählen Sie die Bilder einzeln aus, und senden Sie sie.



1 Wählen Sie ein Bild aus, das Sie senden möchten.

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um das zu sendende Bild zu wählen, und dann auf <SET>.
- Durch Drücken der Taste <☒ Q> können Sie zur Indexanzeige umschalten und ein Bild auswählen.



2 Wählen Sie [Bilder senden].

- Um die Größe des zu sendenden Bildes auszuwählen, wählen Sie **[Bildgröße änd.]** und drücken <SET>.
- Wählen Sie **[Bilder senden]**, und drücken Sie auf <SET>, um das angezeigte Bild zu senden.
- ▶ Nach Abschluss der Übertragung wird der für Schritt 1 eingeblendete Bildschirm erneut angezeigt.
- Um ein weiteres Bild zu senden, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.

Mehrere Bilder senden

Wählen Sie mehrere Bilder, und senden Sie sie gleichzeitig.
Wenn der Bildschirm zur Auswahl mehrerer Bilder angezeigt wird, führen Sie Schritt 3 aus.



1 Drücken Sie die Taste <SET>.

2 Wählen Sie [Auswahl senden].

- Um eine Größe für die zu sendenden Bilder auszuwählen, wählen Sie [Bildgröße änd.] und drücken <SET>.
- Wählen Sie [Auswahl senden] und drücken Sie dann auf <SET>.



3 Wählen Sie die zu sendenden Bilder aus.

- Drücken Sie die Tasten <◀> <▶>, um das zu sendende Bild zu wählen, und anschließend auf die Tasten <▲> <▼>.
- ▶ Eine [✓]-Markierung wird oben links auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können Bilder aus einer Anzeige mit drei Bildern auswählen, indem Sie auf die Taste <Q> drücken.
- Nachdem Sie die zu sendenden Bilder ausgewählt haben, drücken Sie die Taste <Q>, um sie zu senden.



Auswahl senden	
Sendemenge	2 Aufn.
Bildgröße änd.	Gr.änd.:S2
Abbruch	Senden

4 Wählen Sie [Bildgröße änd.].

- Stellen Sie diese bei Bedarf ein.
- Wählen Sie auf dem angezeigten Bildschirm die Bildgröße, und drücken Sie anschließend auf <SET>.

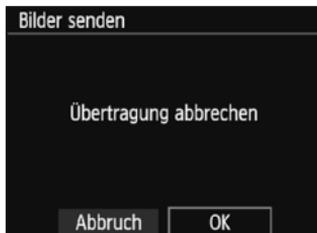
Bildgröße änd.
Orig.größe
Gr.änd.:S2

Auswahl senden	
Sendemenge	2 Aufn.
Bildgröße änd.	Gr.änd.:S2
Abbruch	Senden

5 Wählen Sie [Senden].

- Die gewählten Bilder werden gesendet. Nach Abschluss der Übertragung wird der für Schritt 1 eingeblendete Bildschirm erneut angezeigt.
- Zum Senden weiterer Bilder wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5.

Verbindung beenden



- Um die Bildübertragung zu beenden, drücken Sie auf die Taste <MENU> auf dem Bildübertragungsbildschirm.
- Wählen Sie **[OK]** im Bestätigungsdialog, um die Verbindung zu beenden.

-  ● **Lesen Sie außerdem die „Warnhinweise zur NFC-Funktion“ (S. W-15), falls erforderlich.**
- Während der Verbindung ist keine Aufnahme möglich, selbst wenn der Auslöser der Kamera gedrückt wird.
 - Bilder können nicht über die NFC-Funktion gesendet werden, solange die Kamera drahtlos mit einem anderen Gerät verbunden ist. Darüber hinaus kann die Kamera nicht mit mehreren Smartphones gleichzeitig verbunden werden.
 - Selbst wenn Movies in der Liste aufgeführt werden, können sie nicht auf einem Smartphone gespeichert werden.
 - Wenn Sie RAW-Bilder an ein Smartphone senden, kann der Effekt der High ISO Rauschreduzierung der auf dem Smartphone gespeicherten Bilder gemindert werden. Daher wird für die Aufnahme von RAW-Bildern eine Bildaufnahmequalität von **RAW + L** empfohlen.

- 
- Sie können die Bildübertragung abbrechen, indem Sie während der Übertragung **[Abbruch]** wählen.
 - Sie können bis zu 50 Dateien gleichzeitig auswählen.
 - Es wird empfohlen, während der Verbindung die Energiesparfunktion der Kamera zu deaktivieren.
 - Einstellungen für die Bildübertragung über die NFC-Funktion werden nicht auf der Kamera gespeichert.
 - Wenn Sie die Bildgröße verringern, werden alle Bilder, die zum selben Zeitpunkt gesendet werden, der veränderten Bildgröße angepasst. Bilder mit einer Bildgröße kleiner **S2** werden nicht weiter in der Größe gemindert.
 - Wenn Sie RAW-Bilder an ein Smartphone senden, werden deren Größe auf **S2** geändert, und die Bilder werden gespeichert.
 - Die <(P)>-Leuchte der Kamera blinkt schnell, wenn Daten gesendet werden.
 - Wenn die Kamera mit Akku betrieben wird, sollte dieser vollständig geladen sein.
 - Während der Verbindung funktioniert die automatische Abschaltung der Kamera nicht.

3

Einfache Verbindung mit der Connect Station

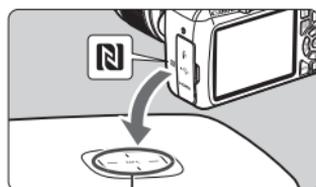
Die Connect Station (separat erhältlich) ist ein Gerät, mit dem Sie erfasste Einzelbilder zur Anzeige auf Ihrem Fernsehgerät, Smartphone usw. importieren oder sie über ein Netzwerk teilen können.

Sie können Einzelbilder und Movies ganz leicht auf der Connect Station speichern, indem Sie diese Kamera in die Nähe der Connect Station halten.

Bilder speichern

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Kamera und die Connect Station (separat erhältlich) drahtlos verbinden. Eine Anleitung, wie Sie Bilder auf andere Arten speichern, finden Sie in der Bedienungsanleitung der Connect Station.

- Richten Sie die Kamera im Voraus so ein, dass ihre NFC-Funktion aktiviert ist (S. W-14).



NFC-Verbindungspunkt

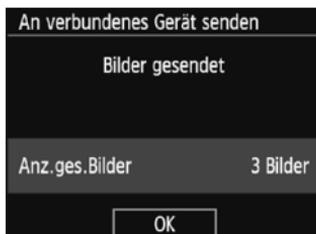
1 Aktivieren Sie die NFC-Funktion auf der Kamera (S. W-14).

2 Halten Sie die Kamera in die Nähe der Connect Station.

- Schalten Sie die Kamera und die Connect Station ein, und halten Sie dann das Symbol **N** der Kamera in die Nähe des NFC-Verbindungspunktes der Connect Station.
- ▶ Wenn auf dem LCD-Monitor der Kamera eine Meldung mit der Verbindungsangabe angezeigt wird und Connect Station reagiert, nehmen Sie die Kamera aus der Nähe von Connect Station.
- Nach Aufbau der Verbindung überprüft die Connect Station die Bilder auf der Speicherkarte und speichert dann nur die noch nicht gespeicherten Bilder.
- ▶ Die <(P)>-Leuchte der Kamera leuchtet grün auf.

3 Beenden Sie die Verbindung.

- Sobald die Bilder gespeichert wurden, wird der links abgebildete Bildschirm auf dem LCD-Monitor der Kamera angezeigt. Drücken Sie <(SET)>, um die Verbindung zu beenden.





- **Lesen Sie außerdem die „Warnhinweise zur NFC-Funktion“ (S. W-15), falls erforderlich.**
- Während des Speicherns von Bildern ist keine Aufnahme möglich, selbst wenn der Auslöser der Kamera gedrückt wird.
- Lassen Sie die Kamera nicht auf die Connect Station fallen, und berühren Sie diese nur ganz behutsam mit der Kamera. Ansonsten kann die interne Festplatte der Connect Station beschädigt werden.
- Wenn die Kamera nicht direkt erkannt wird, halten Sie die näher an Connect Station und bewegen Sie sie langsam oder drehen Sie sie horizontal.
- Wenn Sie die Kamera lediglich in die Nähe der Connect Station halten, wird möglicherweise keine Verbindung aufgebaut. Berühren Sie in solch einem Fall die Connect Station vorsichtig mit der Kamera.
- Wenn Sie die Kamera in die Nähe der Connect Station halten, achten Sie darauf, dass sich zwischen Kamera und Connect Station keine Gegenstände befinden. Auch wenn sich die Kamera in einer Tasche befindet, ist eine Kommunikation über die NFC-Funktion möglicherweise nicht möglich.
- Wenn Kamera und Connect Station beim Speichern von Bildern zu weit voneinander entfernt werden, kann das Speichern lange dauern oder die Verbindung beendet werden.
- Wenn sich der Akku der Kamera beim Speichern von Bildern vollständig entlädt, wird der Speichervorgang gestoppt. Laden Sie den Akku auf, und wiederholen Sie dann den Speichervorgang.



- Wenn bereits alle Bilder gespeichert wurden, wird der Speichervorgang nicht gestartet. Wählen Sie in solch einem Fall **[OK]**, um die Verbindung zu beenden.
- Bei einer hohen Anzahl an Bildern auf der Speicherkarte kann die Prüfung und Speicherung der Bilder eine Weile dauern.
- Beim Speichern von Bildern funktioniert die automatische Abschaltung der Kamera nicht.



WLAN-Sicherheitsvorkehrungen

■ Länder und Regionen, in denen die Verwendung von WLAN gestattet ist

Die Verwendung von WLAN ist in einigen Ländern und Regionen nur eingeschränkt zulässig. Eine rechtswidrige Nutzung kann gemäß nationalen oder lokalen Bestimmungen strafbar sein. Um eine Verletzung der WLAN-Bestimmungen zu vermeiden, besuchen Sie die Website von Canon, und prüfen Sie, wo die Nutzung zulässig ist.

Bitte beachten Sie, dass Canon keine Haftung für eventuelle Probleme übernimmt, die sich aus der Nutzung von WLAN in anderen Ländern und Regionen ergeben.

■ Modellnummer

EOS 1300D (W): DS126621 (einschließlich WLAN-Modul-Modell: ES200)

Canon Inc. erklärt hiermit, dass dieses Gerät die Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Der Gesamttext der EU-Konformitätserklärung ist unter dieser Internet-Adresse verfügbar: <http://www.canon-europe.com/ce-documentation>

WLAN-Frequenzbereich: 2401 MHz - 2473 MHz

Maximale WLAN-Ausgangsleistung: 13,64 dBm

Die Konformitätserklärung im Original erhalten Sie unter folgender Adresse:

CANON EUROPA N.V.

Bovenkerkerweg 59, 1185 XB Amstelveen, The Netherlands

CANON INC.

30-2, Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokio 146-8501, Japan

Marken

- Microsoft und Windows sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh und Mac OS sind Marken von Apple Inc. in den USA und in anderen Ländern.
- Das Wi-Fi CERTIFIED-Logo und die Wi-Fi Protected Setup-Marke sind Marken der Wi-Fi Alliance.
- Die auf Bildschirmen mit Kameraeinstellungen angezeigte und in dieser Bedienungsanleitung verwendete Bezeichnung WPS bedeutet „Wi-Fi Protected Setup“.
- UPnP ist eine Marke der UPnP Implementers Corporation.
- Das N-Symbol ist eine Marke oder eingetragene Marke von NFC Forum, Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Alle anderen Marken sind das Eigentum der jeweiligen Besitzer.

Index

A

Android..... W-16

B

Bilder anzeigen W-26

Bilder senden W-30

Bildgröße reduzieren..... W-33

C

Camera Connect..... W-16, W-26

Connect Station..... W-35

E

Eye-Fi-Karte..... W-13

F

Fernaufnahme..... W-26

I

iOS..... W-16

K

Kabel..... W-13

Kurzname..... W-8

M

Mit Smartphone verbinden..... W-17

N

NFC..... W-14, W-18, W-19, W-36

 Bilder senden..... W-30

T

Tastatur W-10

V

Verbindung wiederherstellen..... W-28













CANON INC.

30-2, Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokio 146-8501, Japan

Europa, Afrika und Naher Osten

CANON EUROPA N.V.

Bovenkerkerweg 59, 1185 XB Amstelveen, Niederlande

Den Standort Ihrer nächsten Canon Niederlassung finden Sie auf Ihrer Garantiekarte oder auf www.canon.de/Support.

Das Produkt und die damit verbundene Garantie werden für die europäischen Länder von Canon Europa N.V. zur Verfügung gestellt.

Für die Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gilt der technische Stand von Februar 2017. Informationen zur Kompatibilität der Kamera mit Produkten, die nach diesem Datum eingeführt werden, erhalten Sie bei jedem Canon Kundendienstzentrum. Die aktuellste Version dieser Bedienungsanleitung finden Sie auf der Website von Canon.